

Österreichischer Schulsportbericht 2011



Bundesmeisterschaften und Internationale Entsendungen:
Berichte, Fotos, Ergebnisse, Termine, Kontaktadressen

IMPRESSUM:

Herausgegeben vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
Abt. II/8, Bewegung und Sport, Schulwettkämpfe, Sportstättenbau und Bundesschullandheime
Minoritenplatz 5
1014 Wien
Leiter: MR Ing. Mag. Ewald BAUER
Verantwortlich für den Inhalt: ADir Martin LEIRER

Bearbeitung:

ADir Martin LEIRER
Lektorat: Mag. Karin WASKA

Beiträge, Fotos, Logos:

Fachinspektor/innen für Bewegungserziehung und Sport
Schulsportkoordinatoren
Bundesreferent/innen und Organisator/innen
Fachverbände, Veranstalter
Arbeitskreise, Arbeitsgemeinschaften, BMUKK II/8

Gestaltung:

Visus Werbeagentur, 1050 Wien

Druck:

Ueberreuter Print Gmbh nach dem Österreichischen Umweltzeichen



Titelfoto:

Florian Gegendorfer

Der Schulsportbericht ist eine Nachlese über das Schulsportgeschehen 2010/11; auf diese Weise soll er einerseits allen interessierten Schüler/innen, Lehrer/innen und Organisator/innen ermöglichen, Informationen über das vergangene Schuljahr einzuholen, andererseits gibt er Auskunft über all die Termine, die in diesem Zusammenhang "ante portas" stehen.

Dieser Schulsportbericht wird zur Gänze über Inserenten finanziert.

Die Abteilung II/8, Bewegung und Sport, Schulwettkämpfe, Sportstättenbau und Bundesschullandheime dankt allen, die mit ihren Beiträgen zum Gelingen des vorliegenden Berichtes beigetragen haben, sehr herzlich und wünscht viel Freude beim Blättern in dieser Broschüre!



Liebe Schülerinnen und Schüler!
Liebe Betreuerinnen und Betreuer!

Schulsport ermöglicht viele neue Begegnungsfelder. Auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene erfährt unsere sportliche Jugend, dass neben dem Wettfeiern, dem „Sich-miteinander-Messen“ und dem Sieg vor allem Fair Play und Freundschaft wichtig sind. Der Schulsport leistet einen wesentlichen Beitrag zur sozialen Erziehung und Persönlichkeitsentwicklung von jungen Menschen. Dementsprechend hoch ist sein Stellenwert an Österreichs Schulen. Eine wichtige Rolle nehmen die Betreuerinnen und Betreuer ein. Ihr Engagement möchten wir ab dem heurigen Schuljahr mit „Schulsporttrophäen“ für besondere Leistungen in sechs verschiedenen Kategorien würdigen.

Der Schulsportkalender bot im Schuljahr 2010/11 eine große Vielfalt an Schulsportwettkämpfen. Die Qualität dieser Veranstaltungen wird von Jahr zu Jahr besser. Die Organisatorinnen und Organisatoren und mitwirkenden Schulen lassen sich immer wieder Neues einfallen, wie z. B. Liveübertragungen im Internet und Facebook-Auftritte. Für die bestens organisierten Veranstaltungen bedanke ich mich bei allen, die dazu beigetragen haben, ganz herzlich.

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein faires, verletzungsfreies sowie erfolgreiches Schulsportjahr 2011/12!

A handwritten signature in black ink that reads "Claudia Schmied". The script is fluid and cursive.

Dr. Claudia Schmied
Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur



Das Wiener Riesenrad

Erleben Sie eine Rundfahrt mit dem Wiener Riesenrad, dem Wahrzeichen Wiens und zugleich einem der faszinierendsten technischen Bauwerke der Welt. Der einzigartige Blick über Wien lässt Ihren Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Geschichts-Panorama

Das Geschichts-Panorama zeigt Bilder und Momente aus der Vergangenheit Wiens und des Wiener Praters. Ein Aus- und Rückblick mit Bildern, Figuren, Kunstwerken und mechanischen Installationen und Hörbildern schafft schon am Fuße des Wiener Riesenrades ein unvergleichliches Erlebnis.



Dinner for Two

Unser Candle-Light-Dinner bietet Genuss auf höchstem Niveau. Genießen Sie exklusiv den Blick über Wien in unserem romantischen Dinner-for-two-Waggon und lassen Sie sich mit einem köstlichen Menü und feinsten Jahrgangswinein verwöhnen!

Informationen zum Wiener Riesenrad:

www.wienerriesenrad.com

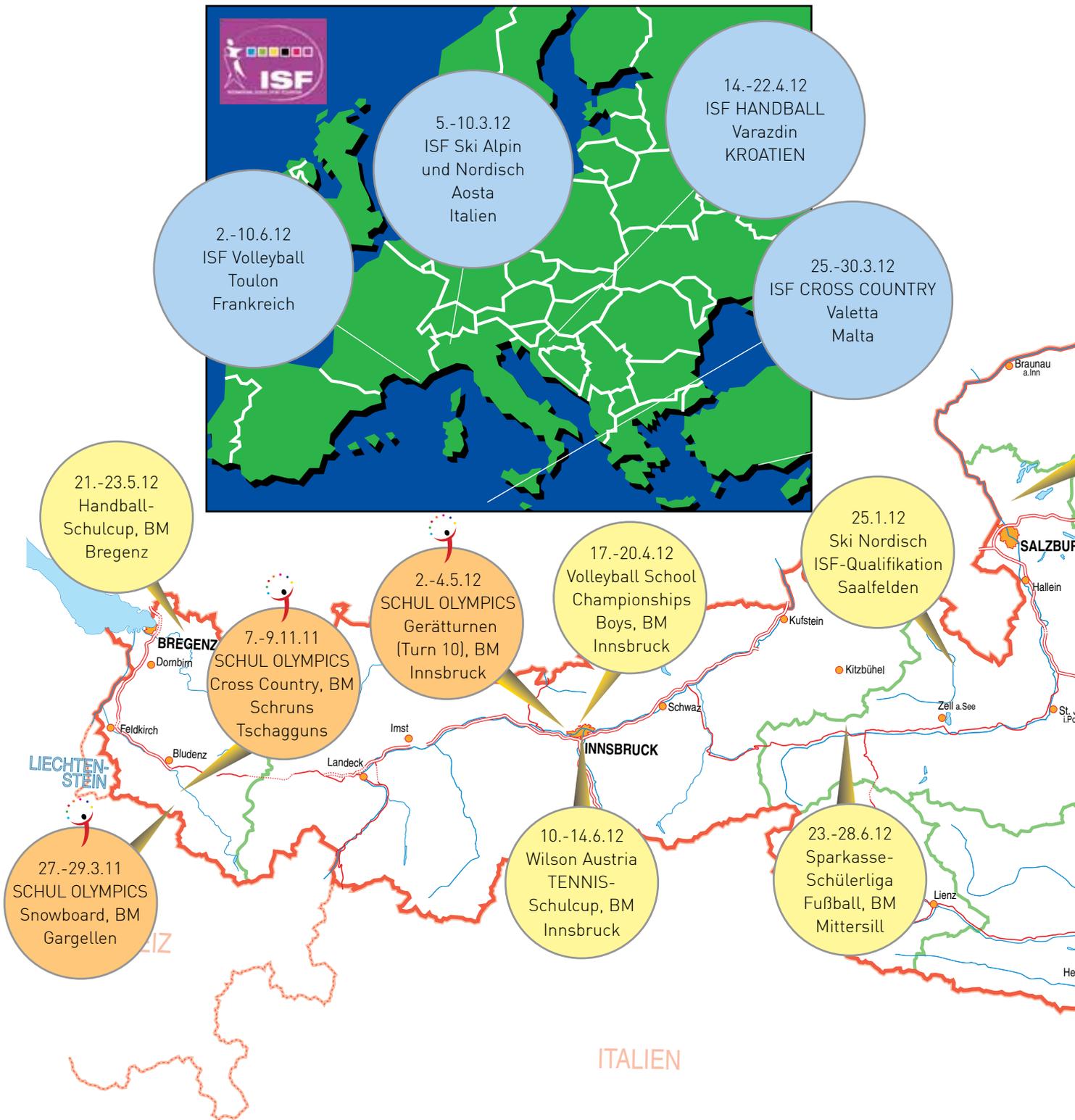


Inhaltsverzeichnis

Schulsportbewerbe: Übersichtskarte	6
Schulsportbewerbe: Termin, Ort und Veranstalter	8
Schulsportbewerbe: Übersicht bis 2015/16	11
Bewerbe:	
Basketball: Basketball-Schulcup	12
Basketball: Basketball-Oberstufe	14
Beach Volleyball: Bundesmeisterschaft	16
Faustball: Bundesmeisterschaft	18
Fußball: Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga	21
Fußball: Bundesmeisterschaft Oberstufe	26
Fußball: Sparkasse-Puma Fußball Hallencup	28
Fußball: Postliga Mädchenfußball, Bundesmeisterschaft	30
Fußball: Fußball-Polycup, Bundesmeisterschaft	32
Golf: Bundesvergleichskampf	34
Handball: Handball-Schulcup, Bundesmeisterschaft	36
Handball: Mini-Handball-Schulcup	38
Leichtathletik: Bundesmeisterschaft	40
Leichtathletik: Bundesmeisterschaft der Schulen mit sportlichem Schwerpunkt	44
Orientierungslauf: Bundesmeisterschaft	46
Schwimmen: Bundesmeisterschaft	48
Ski Alpin: Bundesmeisterschaft	50
Ski Nordisch: Bundesmeisterschaft	54
Tennis: WILSON-Austria-Tennis-Schulcup, Bundesmeisterschaft	56
Tischtennis: Bundesmeisterschaft	58
Vielseitigkeitsbewerb: Bundesmeisterschaft	60
Volleyball: Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga	62
Volleyball: School Championship Boys, Bundesmeisterschaft	66
Internationale Schulsport-Föderation:	
ISF Leichtathletik	70
ISF Orientierungslauf	74
ISF Schwimmen	78
Bundesschullandheime BMUKK	80
Zentraler Sportgeräteverleih	82
Adressen BMUKK,	83
ISF und Technische Kommissionen	85
Adressen Landeslehrkräfte (Fachinspektor/innen und Schulsportkoordinatoren)	86
Behörden, Dach- und Fachverbände	87
Adressen Bundesreferent/innen	88
Adressen Landesreferent/innen	89
Bundessieger/innen	100

Übersicht Schulsportwettkämpfe 2011/12

in Österreich und Europa



Übersicht Schulsportwettkämpfe 2011/12

in Österreich und Europa



Schulsportkalender 2011/12

Termin, Ort und Veranstalter

3.-5.10.2011 Nennschluss: 26. September 2011	GOLF, Bundesvergleichskampf Schulteams für 3 Schüler/innen (Mixed) Unterstufe (5.-8. Schulstufe), Oberstufe (9.-13. Schulstufe) und Oberstufe (9.-13. Schulstufe) „Schwerpunktklasse“ WEITRA/Niederösterreich	ÖGV-Schulgolfteam i. E. m. BMUKK, LSR f. NÖ
5.-6.10. 2011	HANDBALL-Schulcup, Finalveranstaltung Bewerb B, Schulteams (m/w) für 10 Unterstufenschüler/innen, Regional –und Vizeregionalmeister aus den Regionalmeisterschaften „clubless“ 2010/11, Stichtag: 1. September 1998 u. jünger RADSTADT/Salzburg	AGM Handball-Schulcup
8.-9.11.2011 Nennschluss: 25. Sept. 2011	HANDBALL, ISF -Qualifikation Schulteams (m/w) für 14 Oberstufenschüler/innen d. Jg. 1995/96/97 BAD VÖSLAU/Niederösterreich	ÖHB i. E. m. d. BMUKK
8.11.2011 Nennschluss: 30. Sept.2011	VOLLEYBALL, ISF -Qualifikation Schulteams (m/w) für 12 Oberstufenschüler/innen d. Jg. 1995/96/97/98 GRAZ/Steiermark	ÖVV i. E. m. d. BMUKK
7.-9.11.2011 Nennschluss: 21. Oktober 2011	SCHUL OLYMPICS CROSS COUNTRY, BM Schulteams m/w für 5 Schüler/innen Kat. I (m/w): Unterstufe, Kat. II (m/w) Oberstufe und Kat. III (m/w) ISF: Jg. 1995/96/97 "Schwerpunktschulen" SCHRUNS TSCHAGGUNS/Vorarlberg	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR für Vbg.
20.-21.12.2011 Nennschluss: 2. Dezem.2011	SKI ALPIN (Unterstufe), ISF - Qualifikation Schulteams (m/w) für 5 Schüler/innen Kat. I [Unterstufe, 5.-8. Schulstufe] (m/w), Jg. 1997/98/99 HOCHKAR/Niederösterreich	BMUKK, LSR f. NÖ
2012		
25.1.2012 Nennschluss: 15. Jänner 2012	SKI NORDISCH, ISF - Qualifikation Schulteams (m/w) für 5 Schüler/innen Kat. I [Unterstufe, 5.-8. Schulstufe] (m/w) Jg. 1997/98/99 Kat. II [Oberstufe, 9.-13. Schulstufe](m/w) Jg. 1995/96/97 SAALFELDEN/Salzburg	ÖSV i. E. m. d. BMUKK, LSR f. Sbg.
27.2.-1.3.2012 Nennschluss: 27. Jän. 2012	SCHUL OLYMPICS HANDBALL, BM Schulteams (m/w) für 11 Oberstufenschüler/innen KLAGENFURT/Kärnten	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Kärnten
5.-10.3.2012	ISF SKI ALPIN und NORDISCH Schulteams (m/w) für 5 Schüler/innen Kat. I [Unterstufe, 5.-8. Schulstufe]m/w Jg. 1997/98/99 Kat. II [Oberstufe, 9.-13. Schulstufe]m/w Jg. 1995/96/97 Aosta/ITALIEN	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Kärnten
6.-8.3.2012 Nennschluss: 3. Feb. 2012	SCHUL OLYMPICS HALLENHOCKEY Schulteams (m) für mind. 6 (max. 10) Schüler, Unterstufe (5. – 8. Schulstufe) WIEN/Wien	AGM SCHUL OLYMPICS, SSR f. Wien
13.-14.3.2012 Nennschluss: 21. Feb. 2012	Sparkasse-Puma Fußball Hallencup Schulteams für 12 Schüler/innen (max. 5 Schülerinnen) Stichtag Schülerinnen: 1.1.1998 , Stichtag Schüler: 1.1.1999 GNAS/Steiermark	LSR f. Stmk. Fußballverband f. Stmk.
19.-22.3.2012 Nennschluss: 10. Feb. 2012	SCHUL OLYMPICS VOLLEYBALL, BM Schulteams (m/w) für 10 Oberstufenschüler/innen NEUSIEDL AM SEE/Burgenland	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Bgld.
25.-30.3.2012	ISF CROSS COUNTRY Schulteams (m/w) für 6 Oberstufenschüler/innen d. Jg. 1995/96/97 Valetta/MALTA	ISF / MALTA Unterstützung d. d. BMUKK*)
26.-28.3.2012 Nennschluss: 25. Feb.2012	SCHUL OLYMPICS BADMINTON-Schulcup, BM Schulteams für 4 bis 6 Schüler/innen Unterstufe [5.-8. Schulstufe] (Mixed – mind. 2 Schüler/innen – max. 3 Schüler/innen): Oberstufe [9.-13. Schulstufe] (m/w mind. 4 Schüler/innen – max. 5 Schüler/innen) WEIZ/Steiermark	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Stmk.
27.-29.3.2011 Nennschluss: 15. März 2012	SCHUL OLYMPICS SNOWBOARD, BM Schulteams (m/w) für 4 Schüler/innen, Kat. I m/w Unterstufe: 5. – 8. Schulstufe, Kat II m/w Oberstufe: 9. – 13. Schulstufe GARGELLEN/Vorarlberg	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Vbg.

Schulsportkalender 2011/12

Termin, Ort und Veranstalter

14.-22.4.2012	ISF HANDBALL Schulteams (m/w) für 14 Oberstufenschüler/innen d. Jg. 1995/96/97 Varazdin/KROATIEN	ISF / Kroatien Unterstützung d. d. BMUKK*)
17.-20.4.2012	VOLLEYBALL SCHOOL CHAMPIONSHIPS BOYS, BM Schulteams für 12 Unterstufenschüler Anmeldeschluss: 15. Oktober 2011 (grundsätzliche Teilnahme) INNSBRUCK/Tirol	AGM Burschenvolleyball, LSR f. Tirol
23.-26. 4.2012	BASKETBALL-Schulcup, BM Schulteams (m/w) für 11 Unterstufenschüler/innen, Jahrgang.1997 u. jünger Anmeldeschluss: 31. Oktober 2011 (grundsätzliche Teilnahme) WIEN/Wien	„AK Schulbasketball“ SSR f. Wien
2.-4.5. 2012	SCHUL OLYMPICS Gerätturnen (Turn 10), BM Schulteams (m/w) für mind. 4, max.6 Schüler/innen d. 7./8. Schulstufe Schulen mit/ohne sportl. Schwerpunkt INNSBRUCK/Tirol	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Tirol
2.-4.5. 2012	SCHUL OLYMPICS ORIENTIERUNGSLAUF, BM Schulteams (m/w) für 4-5 Schüler/innen Kat. I m/w Unterstufe: 5.-8. Schulstufe, Kat II m/w Oberstufe: 9.-13. Schulstufe (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen) MAUTERNDORF/Salzburg	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Sbg.
6.-10.5.2012	VOLLEYBALL, Sparkasse-Schülerliga Volleyball, BM Schulteams für 12 Unterstufenschülerinnen Anmeldeschluss: 15. September 2011 (grundsätzliche Teilnahme) SCHWECHAT/Wien	AGM-Schulvolleyball, SSR f. Wien
21.-23.5.2012	HANDBALL-Schulcup, BM BEWERB A: Schulteams (m/w) für 12 Unterstufenschüler/innen, Jahrg. 1997 u. jünger, Anmeldeschluss: 31. Oktober 2011 (grundsätzliche Teilnahme) BREGENZ/Vorarlberg	AGM HANDBALL- SCHULCUP LSR f. Vbg.
30.5.-1.6.2012	SCHUL OLYMPICS BOULDERN, BM Schulteams für 4 Schüler/innen Kat. I m und/oder w: 5.-8. Schulstufe, Kat. II m und/oder w: 9.-13. Schulstufe (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen) FEISTRITZ IM ROSENAL/Kärnten	AGM SCHUL OLYMPICS, LSR f. Kärnten
2.-10.6.2012	ISF VOLLEYBALL Schulteams (m/w) für 12 Oberstufenschüler/innen d. Jg. 1995/96/97/98 Toulon/FRANKREICH	ISF / Frankreich Unterstützung d. d. BMUKK*)
10.-14.6.2012	Wilson Austria TENNIS-Schulcup, BM Schulteams (Mixed) für 5 (max. 7) Unterstufenschüler/innen Anmeldeschluss: 30. September 2011 (grundsätzliche Teilnahme) INNSBRUCK/Tirol	ÖTV i. E. m. BMUKK, LSR f. Tirol
13.-15.6.2012	FUSSBALL-Polycup, BM Schulteams für 15 SchülerInnen der Polytechnischen Schulen Stichtag Schülerinnen: 1. Jänner 1994, Stichtag Schüler: 1. Jänner 1995 LEIBNITZ/Steiermark	Ref. I/7 d. BMUKK, Landes-Jugendreferat Stmk., LSR f. Stmk.
18.-20.6.2012	BEACHVOLLEYBALL, BM Schulteams (Mixed) für mind. 6 (max. 8) Schüler/innen Unterstufe (5.-8. Schulstufe): Oberstufe (9.-13. Schulstufe): (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen), Anmeldeschluss: 30. April 2012 (grundsätzliche Teilnahme) MATTSEE/Salzburg	ÖVW i. E. m. BMUKK, LSR f. Sbg.
18.-21.6.2012	UNIQA MÄDCHENFUSSBALLLIGA Schulteams (w) für mind. 7, max. 13 Unterstufenschülerinnen Anmeldeschluss: 30. September 2011 (grundsätzliche Teilnahme) OBERPULLENDORF/Burgenland	AGM Mädchenfußball, LSR f. Bgld.
23.-28.6.2012	Sparkasse-Schülerliga Fußball, BM Schulteams für 15 Schüler/innen (max. 5 Schülerinnen) Stichtag Schülerinnen: 1.1.1998, Stichtag Schüler: 1.1.1999 Anmeldeschluss: 15. September 2011 (grundsätzliche Teilnahme) MITTERSILL/Salzburg	AGM-Schulfußball, LSR f. Sbg.
25.-27.6.2012	SCHUL OLYMPICS LEICHTATHLETIK (3-Kampf), BM Schulteams (m/w) für 6 Schüler/innen d. Kategorie C – Jahrgänge 1998/99 Schulen mit/ohne sportl. Schwerpunkt LINZ/Oberösterreich	AGM SCHUL OLYMPICS LSR f. OÖ

*) Das BMUKK wird sich um die Möglichkeit einer Teilnahme an den ISF-Spielen bemühen. Die Teilnehmer/innen können nur über das Unterrichtsressort nominiert und gemeldet werden! Für die teilnehmenden Mannschaften ist von Bundes-/Verbandsseite ein Kostenzuschuss vorgesehen!

berät Schulen,
Schulbauverantwortliche, Schulerhalter,
Architekten, Planer, Bauherren, Fachfirmen

bei Planung,
Bau und Sanierung,
Erhaltung, Wartung und Pflege

von Schulanlagen, im besonderen von

Turnsälen und Sporthallen

Sportfreianlagen

Schulfreiräume

als wichtige Lernorte, Bewegungsareale, Erholungs- und Aufenthaltsräume.

Prinz-Eugen-Straße 12
A-1040 Wien

t +43 (0)1 505 88 99
f +43 (0)1 505 88 99 / 20

e office@oeiss.org
url www.oeiss.org
www.schulfreiraum.com



Das ÖISS erarbeitet einschlägige Richtlinien und Empfehlungen, unterstützt nationale und internationale Normen, erstellt Gutachten, organisiert Fachtagungen und Lehrgänge, gibt die Fachzeitschrift "Schule&Sportstätte" heraus, führt die österreichische Sportstättenstatistik, betreut das Fluchtwegerechenprogramm "Exit", u.v.m.

Schulsportwettkämpfe: Übersicht bis 2015/16

Vorgesehene Austragungs-Bundesländer

Bewerbe	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Badminton	ST		S		K
Basketball BM / ISF		T		V	
Basketball Schulcup	W	OÖ	K	S	V
Beach Volleyball	S	B	W	V	ST
Bouldern	K		V		ST
Cross Country	V		B		T
Faustball		NÖ		ST	
Fußball BM / ISF		W/B		NÖ/ST	
Postliga Mädchenfußball	ST	S	T	OÖ	V
Fußball Polycup	ST	S	V	K	OÖ
Fußball Hallencup	S	V	OÖ	ST	W
Fußball Schülerliga	B	K	V	S	T
Golf	NÖ	K	OÖ	W	B
Hallenhockey	W		K		S
Handball BM / ISF	K		S		OÖ
Handball Schulcup	V	NÖ	T	OÖ	B
Leichtathletik ISF		FWK		FWK	
Leichtathletik Schulcup		W		OÖ	
Leichtathletik 3 Kampf	OÖ		V		ST
Leichtathletik SHS		S		K	
ÖLTA	T		B		W
OL BM	S		NÖ		V
Schwimmen ISF		?		?	
Schwimmcup		ST		T	
Ski Alpin ISF	NÖ		ST		V
Ski Alpin BM		T		OÖ	
Ski Nordisch ISF	S		T		K
Ski Nordisch BM		OÖ		W	
Snowboard	V		ST		S
Tennis	T	NÖ	S	V	W
Tischtennis		S		OÖ	
Vielseitigkeit		B		S	
Volleyball BM	B		NÖ		OÖ
Volleyball Schülerliga	W	ST	B	K	T
Volleyball Burschen Unterstufe	T	W	K	B	NÖ

Basketball-Schulcup

Bundesmeisterschaft, Leobersdorf und Lindabrunn, 2. – 5. Mai 2011



Die Bundessieger 2011 kommen aus Niederösterreich und Oberösterreich

Das BG/BRG Klosterneuburg (Mädchen) und das BG/BRG Gmunden (Burschen) sind die beiden Bundessieger des Basketball-Schulcups 2011. Tolle Stimmung herrschte am Finaltag in der vollbesetzten Sporthalle der HS Leobersdorf. Das Finale der Schülerinnen war spannend und ausgeglichen. Den favorisierten Klosterneuburger Mädchen gelang es nicht, sich entscheidend abzusetzen und so blieben die Mädels des BG/BRG Graz-Seebacher immer in Schlagdistanz. Schlussendlich gewannen die Klosterneuburgerinnen gegen die Grazerinnen durch die reifere Mannschaftsleistung verdient mit 31:26 (17:14).

Eine Riesenüberraschung gab es im kleinen Finale zwischen der VMS Bregenz-Vorkloster und dem BG/BRG Wien-Boerhaave-gasse. Zur Halbzeit (14:7) sah es nach einem klaren Sieg der Wienerinnen aus, aber die Mädchen aus Bregenz kämpften trotz des hohen Rückstandes beherzt weiter und gewannen schließlich mit einem Punkt (26:25). Zum MVP des Finalspiels wurde Simone Schwarzinger vom BG/BRG Graz-Seebacher gewählt.

Im Finalspiel der Schüler wurde das BG/BRG Gmunden seiner Favoritenrolle gegen das Überraschungsteam des GRG Wien-Ettenreichgasse mehr als gerecht. Bereits von der ersten Minute an dominierte das mit Abstand beste Team dieser Bundesmeisterschaft das Finale und zeigte schnellen sowie kombinationsreichen Nachwuchsbasketball. Das Ergebnis von 51:15 (28:9) zeigt deutlich die Überlegenheit der Schule vom Traunsee.

Das kleine Finale zwischen dem SRG Maria Enzersdorf und der HS/KMS Güssing 34:21 (18:7) war ausgeglichener als das Finale, trotzdem waren die Niederösterreicher die spielbestimmende Mannschaft und konnten damit den 3. Platz erreichen.

Zum MVP des Finalspiels wurde Matthias Linortner vom BG/BRG Gmunden gewählt.



Bundesmeisterschaft 2011 in Niederösterreich – ein Highlight im Österreichischen Nachwuchsbasketball

Großes Lob kam von allen Teilnehmer/innen für das örtliche Organisationskomitee, das die 27. Bundesmeisterschaft zu einem unvergesslichen Basketball-Event für die Schüler/innen und deren Betreuer/innen werden ließ. Von der Eröffnung an durch alle Spieltage bis hin zu den Finalspielen und der Siegerehrung war alles perfekt durchorganisiert. Man spürte die herzliche Atmosphäre, die die verantwortlichen Personen verbreiteten, und dies wirkte sich auch auf alle Teilnehmer/innen aus. So konnte ein Jubiläum – die 27. Bundesmeisterschaft war der Abschluss des dritten Durchganges aller Bundesländer – in einem würdigen Rahmen gefeiert werden.

Bei den Finalspielen und der Siegerehrung konnten folgende Persönlichkeiten begrüßt werden:

MR Ing. Mag. Ewald Bauer, Leiter der Abt. Schulsport im BMUKK
ADR. Martin Leirer, Referatsleiter Schulwettkämpfe im BMUKK
HR Mag. Wolfgang Kaindl, Fachinspektor des LSR NÖ
SR Gerhard Beck, Direktor der HS Leobersdorf
Hanns Vanura, Präsident des ÖBV
Mag. Karl Schweitzer, Präsident der ABL
Stefan Laimer, Präsident des BBV
Anton Bosch, Bürgermeister der Gemeinde Leobersdorf

Besonderer Dank an die Förderer und Sponsoren dieser Bundesmeisterschaft

Ohne die großzügige finanzielle Unterstützung und Förderung wäre eine Bundesmeisterschaft dieser Größenordnung nicht mehr durchführbar. Daher an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, an den Österreichischen Basketballverband, an das Land Niederösterreich, an den Landesschulrat für Niederösterreich, an den Niederösterreichischen Basketballver-

Basketball-Schulcup

Bundesmeisterschaft, Leobersdorf und Lindabrunn, 2. – 5. Mai 2011

band, an die Gemeinde Leobersdorf, an die ABL und AWBL, an die Sportschule Lindabrunn, die Raika Leobersdorf, forthree 43 und McDonald's. Die nächste Bundesmeisterschaft wurde vom Arbeitskreis Schulbasketball an Wien vergeben und findet vom 23. – 26. April 2012 statt.

Text: Gerhard Judmayer, Bundesreferent AG Schulbasketball
Christoph Rami, ÖBV Schulsportreferent
Fotos: Wolfgang Tobler

RANKING

Schülerinnen

1. BG/BRG Klosterneuburg (NÖ)
2. BG/BRG Graz-Seebachergasse (ST)
3. VMS Bregenz-Vorkloster
4. BG/BRG 3, Boerhaavegasse (W)
5. SHS Steyr (OÖ)
6. BG/BRG St. Veit/Glan (K)
7. HS Kirchberg (T)
8. Sport-RG Mus-RG SSM Salzburg Akademiestraße (S)
9. SHS/NMS Oberschützen (B)



Schüler

1. BG/BRG Gmunden (OÖ)
2. BG/BRG 10, Ettenreichgasse (W)
3. SRG Maria Enzersdorf (NÖ)
4. HS/KMS Güssing (B)
5. BG Feldkirch (V)
6. BG/GIBS Graz (ST)
7. NMS 1 Wörgl Sport (T)
8. BG/BRG Feldkirchen (K)
9. MHS Zell am See (S)



Special Awards Schülerinnen

MVP: Simone Schwarzinger (BG/BRG Graz-Seebachergasse)
Fair Play: HS Krichberg (T)

Special Awards Schüler

MVP: Matthias Linortner
Fair Play: HS/KMS Güssing (B)

Bericht aus der Sicht der Schülerinnen aus dem BG/BRG Graz-Seebachergasse

Auch wenn wir nicht gewonnen haben, waren es drei sehr schöne und lustige Tage, die wir vom 3.-5. Mai bei der Basketball-Schulcup- Bundesmeisterschaft in Leobersdorf/Lindabrunn verbringen durften. Am Tag unserer Ankunft spielten wir gegen Tirol und Oberösterreich und gewannen auch beide Spiele. Am selben Abend nahmen wir an der Eröffnungsfeier teil, wo alle Mannschaften vorgestellt wurden und es auch ein lustiges Rahmenprogramm gab. Am 2. Tag spielten wir dann gegen Kärnten und Vorarlberg. Da wir auch aus diesen Spielen als Siegerinnen hervorgingen, trafen wir im Halbfinale auf Wien. Auch dieses Spiel gewannen wir und damit stand fest, dass wir am nächsten Tag um 9:30 Uhr im großen Finale der Mädchen stehen! Die Aufregung vor dem Spiel hielt sich in Grenzen, da sich niemand wirkliche Chancen gegen das sehr starke niederösterreichische Team ausrechnete. Doch das Spiel zeigte sich durchgehend sehr spannend, obwohl unsere Gegnerinnen eine reine Vereinsmannschaft waren. Im dritten Viertel fiel dann allerdings eine kleine Vorentscheidung, da Valentina (eine unserer zwei besten Spielerinnen) ihr 4. Foul bekam und somit auf der Bank Platz nehmen musste. Ab diesem Zeitpunkt konnten wir nicht mehr so ganz mithalten, und obwohl wir uns sehr bemühten, uns zurück zu kämpfen, wollte es nicht wirklich gelingen. Letztlich verloren wir mit nur 5 Punkten gegen eine außerordentlich starke und geschlossene Vereinsmannschaft. Der 2. Platz ist trotzdem ein Riesenerfolg für uns, da wir mit nur drei Vereinsspielerinnen angereist waren und auch eine verletzte Spielerin hatten, die trotz Schmerzen das Finale spielte. Insgesamt war die Bundesmeisterschaft eine sehr schöne Veranstaltung, bei der auch viele Freundschaften geschlossen wurden. Ganz besonders freut es uns, dass eine Spielerin aus unserem Team (Simone Schwarzinger) den MVP Titel erhalten hat.

Das Seebacherteam

Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Gerhard JUDMAYER
Föllingerstraße 9F, 8044 Graz
Tel. 0316/393271, 0676/7086151
gerhard.judmayer@gmx.at
Chris RAMI, 0676/9407211, chris.rami@gmx.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Basketball-Oberstufe

Bundesmeisterschaften, Schielleiten, 29. Nov. – 2. Dez. 2010



Die Bundesmeisterschaft Basketball-Oberstufe, die jetzt als SCHUL OLYMPICS-Bewerb ausgetragen wird, fand vom 29. November bis 2. Dezember 2010 in Schielleiten (ST) statt. Da die Internationalen Schulsportwettkämpfe (ISF) in diesem Schuljahr nicht beschickt werden, gab es kein Alterslimit. Deshalb konnten erstmals alle SpielerInnen der Oberstufe teilnehmen. Bei den Burschen nahmen die neun Landessieger der einzelnen Bundesländer teil, bei den Mädchen traten leider nur die Vertreterinnen aus sieben Bundesländern an.

Schon in der Vorrunde zeigte bei den Burschen die favorisierte Mannschaft aus Wien, das BG/BRG/ORG Wien 16 Maroltingergasse, dass sie dieser Rolle gerecht werden möchte. Aber auch die Teams aus NÖ, OÖ und Kärnten spielten auf hohem Niveau und sorgten für spannende Spiele.

Im Semifinale spielte dann Wien gegen Kärnten und setzte sich 88:58 durch. Das zweite Semifinalspiel entschied Oberösterreich mit 65:46 gegen Niederösterreich für sich. Somit standen sich Wien und Oberösterreich im Finale gegenüber. Aus dem hochklassigen und kampfbetonten Finalspiel ging Wien mit 96:67 als Sieger hervor.

Das Spiel um den 3. Platz entschied Niederösterreich mit 72:55 gegen Kärnten für sich. Bei den Mädchen kämpften sieben Mannschaften um den viel begehrten Titel. In den Gruppenspielen der Vorrunde gewann Wien nur hauchdünn (42:40) gegen Oberösterreich, während die Steiermark in allen Gruppenspielen souverän siegte.



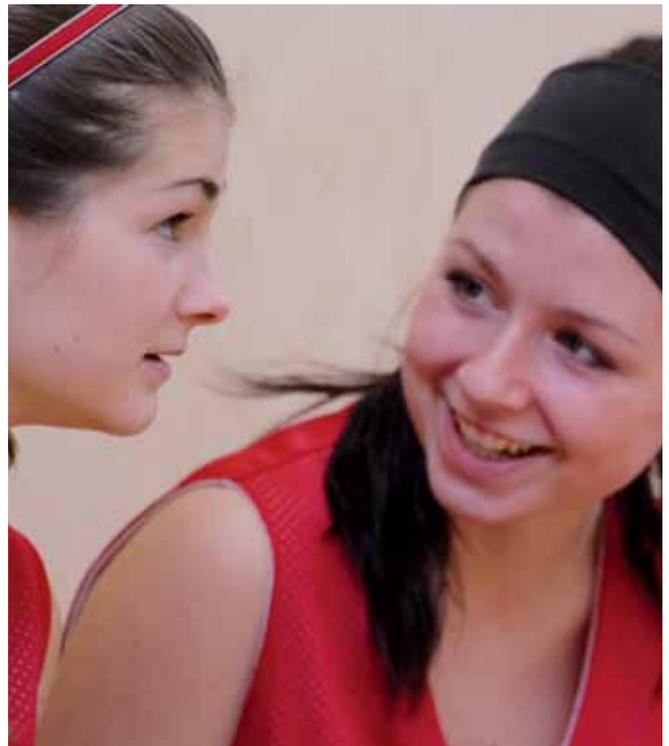
Im Semifinale setzten sich Wien (gegen Tirol 64:22) und die Steiermark (gegen Oberösterreich 51:35) klar durch, und somit lautete die Finalpaarung Wien gegen das Veranstalterbundesland Steiermark. In einem über weite Strecken ausgeglichenen und spannenden Finalspiel gewann Wien letztendlich 52:40 und holte sich damit den Titel. Im Spiel um den 3. Platz gewann Oberösterreich klar mit 41:15 gegen Tirol.

Die „Fair Play Wertung“ wurde erstmals durch die Stimmen der einzelnen Mannschaften, als auch durch eine „Facebook-Abstimmung“ entschieden. Hier gewann sowohl bei den Mädchen (BORG Jennersdorf) als auch bei den Burschen (BG/BRG/BORG Oberschützen) eine Mannschaft aus dem Burgenland.

Die hervorragende Organisation durch Petra und Gerhard Judmayer gewährleistete einen harmonischen und reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und wurde von allen Mannschaften auf das Höchste gelobt. Es soll jedoch auch die gute Disziplin der Mädchen und Burschen, sowie deren Betreuer/innen, nicht unerwähnt bleiben!

Insgesamt kann man sagen, dass die SCHUL OLYMPICS Basketball ein voller Erfolg waren und alle Teilnehmer/innen mit neuen sportlichen Erfahrungen, aber auch so manchen neuen Freundschaften die Heimreise antraten und sich schon auf die nächste Veranstaltung in zwei Jahren in Tirol freuen.

Text: Dipl. Sptl. Peter Kreid
Fotos: Mag. Robert Mayer



RANKING

Schülerinnen

1. Platz BRG Wien 17, Parhamerplatz (W)
2. Platz HIB Graz-Liebenau (ST)
3. Platz BG/BRG Gmunden (OÖ)
4. Platz BG/BRG Reutte (T)
5. Platz BORG Jennersdorf (B)
6. Platz BG/BRG Villach-St. Martin (K)
7. Platz BHAK/BHAS Feldkirch (V)



Schüler

1. Platz BG/BRG/BORG 16 Maroltingergasse (W)
2. Platz BG/BRG Gmunden (OÖ)
3. Platz BORG/BHAS St. Pölten (NÖ)
4. Platz BG/BRG für Slowenen-Klagenfurt (K)
5. Platz BG/BRG/BORG Oberschützen (B)
6. Platz BG/BRG Graz-Lichtenfelsgasse (ST)
7. Platz SG Dornbirn (V)
8. Platz BG/BRG/SRG Innsbruck-Reithmannstraße (T)
9. Platz BHAK/BHAS Zell am See (S)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Dipl. Sptl. Peter KREID

HBLA f. wirtsch. Berufe

Reumannplatz 3, 1100 Wien

Tel. 0650/7011355, peter.kreid@gmx.net

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Beachvolleyball

Bundesmeisterschaft, Velden, 15. – 17. Juni 2011



Der Schulbeach-Cup entwickelt sich ausgezeichnet!

In diesem Jahr gelang es wieder einmal, mehr Teilnehmer/innen zu erreichen als in den Jahren zuvor und damit wird deutlich, dass diese Sportart immer mehr Schüler/innen begeistert. In den Bundesländern wurden nach Bezirks- bzw. Regionalausscheidungen bei den Landesmeisterschaften die Besten des Bundeslandes gekürt. Diese wiederum machten sich vom 15. bis 17. Juni auf nach Velden, um den Beachvolleyball-Bundesmeister zu küren.

In Velden am Wörthersee wurde unter der Leitung von Andreas und Anita Burgstaller eine tolle Bundesmeisterschaft veranstaltet. Den teilnehmenden Mannschaften konnte ein tolles Programm geboten werden. Am Mittwoch, dem Eröffnungstag, gab es eine Bootsfahrt am See und eine sehr gut gestaltete Eröffnungsveranstaltung. Die Schüler/innen der organisierenden Schulen konnten sowohl durch Musik- aber auch Sporteinlagen überzeugen.

Nachdem Mag. Philipp Oehlzand vom Bundesministerium die Bundesmeisterschaft für eröffnet erklärt hatte, warteten die Schüler/innen schon auf den nächsten Tag - auf den Beginn der Beachvolleyballspiele.

In der Unterstufe und Oberstufe kämpften von jeder der 10 Schulen (2 vom Veranstalterbundesland) ein Burschen-, Mixed und Mädchenteam um Punkte. Damit man gegen eine andere Schule siegen konnte, mussten zumindest 2 dieser Spiele gewonnen werden. Die Teams der Oberstufe spielten am Silbersee in der



Nähe von Villach, und gleich bei den Plätzen der Jugendherberge Cap Wörth konnten die Teams der Unterstufe um Punkte kämpfen. Am Donnerstag wurden die Schulen in zwei 5er Gruppen eingeteilt und in der Unterstufe setzten sich Oberösterreich und Wien durch. In der Oberstufe setzten sich Vorarlberg und Steiermark durch.

Alle Spiele am Finaltag wurden bei den Plätzen am Wörthersee (Cap Wörth) gespielt.

Der erste Höhepunkt war das Finale in der Unterstufe. Nachdem die Mädchen aus Oberösterreich und die Jungen aus Wien ihr Spiel jeweils gewonnen hatten, entschied der Ausgang des Mixed-Teams über den Sieg. In einem packenden Spiel konnte sich schlussendlich Wien durchsetzen und somit die Bundesmeisterschaft für sich entscheiden.

In der Oberstufe hieß es David (Vorarlberg) gegen Goliath (Steiermark mit den Spieler/innen der Akademie). Vorarlberg war sicherlich die Überraschungsmannschaft dieses Turniers, konnte sich aber gegen die Steiermark nicht durchsetzen und so heißt der diesjährige Sieger wieder Steiermark (HIB Liebenau).

Damit darf ich mich als Bundesreferent beim Organisationsteam für die tolle Veranstaltung bedanken und freue mich auf eine neue Bundesmeisterschaft 2012 in Salzburg.

Text: MMag. Martin Leitner
Fotos: Harald Kremm

Beachvolleyball

Bundesmeisterschaft, Velden, 15. – 17. Juni 2011



RANKING

Unterstufe

1. BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße (W)
2. BG/BRG Linz-Peuerbachstraße (OÖ)
3. Akademisches Gymnasium Innsbruck (T)
4. KMS Güssing (B)
5. SHS Oberndorf (S)
6. SMS Wolfurt (V)
7. GRG Korneuburg (NÖ)
8. SHS Rieger Hartberg (ST)
9. BG/BRG Villach-St.Martin (K 1)
10. BG/BRG Klagenfurt-Viktring (K 2)



Oberstufe

1. BG/BORG HIB Graz-Liebenau (ST)
2. SG Dornbin (V)
3. BG Innsbruck-Reithmanstraße (T)
4. SRG Salzburg 1 (S)
5. BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße (W)
6. HTL Neufelden (OÖ)
7. BORG Klagenfurt (K)
8. AKW Neusiedl/See (B)
9. BG Wiener Neustadt-Zehnergasse (NÖ)
10. BG/BRG Villach-St. Martin (K)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

MMag. Martin LEITNER
BORG Honauerstraße 24, 4020 Linz
Tel. 0650/8881808
martin.leitner@gmail.com
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Faustball

Bundesmeisterschaft, Wolfsegg, 7. – 9. Juni 2011



Zum ersten Mal wurde die Bundesmeisterschaft Faustball im Rahmen der SCHUL OLYMPICS ausgetragen. Die kleine Marktgemeinde Wolfsegg am Hausruck war der Austragungsort. Hier wurde 200 Jahre lang Braunkohle abgebaut und die Spuren sind noch überall zu finden. So konnte ein Schaustollen beim Sportplatz besichtigt werden, und als Rahmenprogramm führen die Schüler/innen der Unterstufe mit Draisinen auf der erhaltenen Kohlebahntrasse in Geboltskirchen.

Verantwortlich für die Organisation dieser Veranstaltung zeichnete die örtliche Hauptschule unter der Führung von OSR Dir. Walter Endlicher und dem Bundesreferenten Kurt Parzer, der Lehrer an dieser Schule ist.

Insgesamt nahmen 18 Schulen in 4 Kategorien teil. Die Landessieger lieferten sich auf der wunderschönen, gepflegten Sportanlage des örtlichen Fußballklubs schöne und faire Spiele. Großes Glück hatte man mit dem Wetter. Es war Dauerregen gemeldet, der aber nur mittwochnachmittags ein einstündiges Gastspiel gab.

Das Bundesland Oberösterreich konnte wiederum seine Vormachtstellung behaupten und holte alle vier Titel. Das Finale Unterstufe männlich zwischen BRG Vöcklabruck(OÖ) und BG Seekirchen (S) war das spannendste und hochklassigste Spiel dieser Bundesmeisterschaft. Vöcklabruck setzte sich knapp und mit etwas Glück im 3. Satz mit 13:11 durch.

Vom 7. bis 14. August findet in Österreich die Weltmeisterschaft Faustball statt. Als Wer-

bung für dieses Großereignis spielte am Mittwochabend die beste Klubmannschaft Europas - FG Grieskirchen/Pötting gegen eine Auswahl des Bezirkes Vöcklabruck. Grieskirchen kam mit den österreichischen Weltmeistern Rick Karl, Dietmar Weiß und den brasilianischen Nationalspielern Jao Fidelis und Carlos Schmid.

Dieses bestens eingespielte Team zeigte Faustball auf höchstem Niveau, ließ der Bezirksauswahl keine Chance und gewann mit 4:0 Sätzen. Die rund 400 Zuseher waren vom Spiel und den akrobatischen Einlagen der „Brasileiros“ begeistert.

Da Wolfsegg nicht genug Beherbergungsbetriebe für alle Teilnehmer/innen hatte, nächtigten die Schüler/innen der Unterstufe bei Gasteltern. Gerade diese sehr individuelle und persönliche Betreuung und der große Einsatz der helfenden Lehrer/innen und Eltern trugen wesentlich zum angenehmen, freundlichen Klima, das diese SCHUL OLYMPICS auszeichnete, bei. So nebenbei wurden bei diesen Meisterschaften neue Freundschaften sowohl unter den Aktiven als auch unter den Betreuern geschlossen.

Abschließend sei noch ein großes DANKE an die AGM SCHUL OLYMPICS gerichtet. Mit den SCHUL OLYMPICS wurde ein tolles Konzept mit Plakaten, Medaillen, einheitlichen T-Shirts und Ehrenpreisen entwickelt, das den örtlichen Veranstaltern viel Arbeit abnahm. Wir freuen uns auf die nächsten SCHUL OLYMPICS 2013 in NÖ!

Text: Kurt Parzer (Bundesreferent)

Fotos: Ulrike Haas



Faustball

Bundesmeisterschaft, Wolfsegg, 7. – 9. Juni 2011



RANKING

Unterstufe Schülerinnen

1. BG/BRG Kirchdorf (OÖ 1)
2. BG Dornbirn (V)
3. SHS Walserfeld (S)
4. KMS 21, Deublergasse (W)
5. SHS Böheimkirchen (NÖ)
6. SHS Wolfsegg (OÖ 2)

Unterstufe Schüler

1. BG Vöcklabruck (OÖ 1)
2. BG Seekirchen (S)
3. KMS 21, Dr. Skala-Straße (W)
4. SHS St. Veit/Glan
5. SHS Wolfsegg (OÖ 2)
6. HS 2 Deutschlandsberg (ST)
7. VMS Schwarzach (S)
8. SHS Böheimkirchen (NÖ)

Oberstufe Schülerinnen

1. BBS Rohrbach (OÖ)
2. SRG Dornbirn (V)

Oberstufe Schüler

1. HLW Freistadt (OÖ)
2. BORG Dornbirn-Schoren (V)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

HOL Kurt PARZER
HS Hauptschulstraße 7, 4902 Wolfsegg
Tel. 07676/6185, k.parzer@eduhi.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



„Eine gute Bank
unterstützt den Sport.“

Martin Wohlich, Erste Bank und Sparkasse

„Wir leben ihn.“

Petra Kern, Erste Bank und Sparkasse

ERSTE 
BANK

SPARKASSE 

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Sparkasse-Schülerliga Fußball

Bundesmeisterschaft, Schwaz, 25. - 30.6.2011



Im heurigen Schuljahr gastierte der Schülerliga-Tross mit der Bundesmeisterschaft in der Region Schwaz/Zillertal. Die Austragungsorte, eingebettet in eine wunderschöne alpine Landschaft, waren Schwaz (Eröffnung und Finale), Schlitters, Ried/Kaltenbach, Mayrhofen (Gruppenspiele), Jenbach (Semifinalspele) und Fügen (Platzierungsspele).

Das örtliche Organisationsteam rund um den Tiroler Landesreferenten HOL Hannes Wörndle leistete hervorragende Arbeit mit einer logistisch und zeitlich perfekt organisierten Bundesmeisterschaft.

Nachdem alle qualifizierten Teams gut und sicher Samstagnachmittag im Quartier in Aschau im Zillertal angekommen waren, versammelten sich die Schülerinnen und Schüler, die Betreuer und die Ehrengäste zur feierlichen Eröffnung im Westernfort Aschau.

Im abenteuerlichen Ambiente des wilden Westens wurde im Rahmen der Eröffnungsfeier eine mitreißende Capoeira-Show dargeboten sowie die Veranstaltung seitens des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, vertreten von MinR Ing. Mag. Ewald Bauer, für eröffnet erklärt.



Die Spiele können beginnen!

Diesem Motto nach, startete die Sparkasse-Schülerliga Fußball in die Gruppenspiele, welche Sonntag und Montag stattfanden. Die Gruppe A bot Spannung bis zum letzten Spiel, da sich die Teams aus Vorarlberg, der Steiermark und Oberösterreich ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten.

Die Bregenzer sicherten sich den ersten Platz trotz Punktegleichstand (8P) mit der Steiermark und Oberösterreich dank der besseren Tordifferenz. Die SHS Ried aus Oberösterreich musste erst im vierten Spiel den ersten Gegentreffer hinnehmen, belegte aber durch die schlechtere Tordifferenz ebenfalls mit acht Punkten den unglücklichen dritten Gruppenplatz. Abgeschlagen landeten in dieser Gruppe die Kicker aus Kärnten und Tirol 2.

In Gruppe B setzten sich die schon im Vorfeld als Favoriten gehandelten Teams aus Wien und Salzburg klar durch. Im Gruppenspiel-Highlight bzw. „vorgezogenen Finale“ besiegten die Wiener die Salzburger 2:0 und sicherten sich mit maximaler Punkteausbeute den ersten Tabellenrang vor Salzburg. Dahinter platzierten sich das Gymnasium Neusiedl (6P), das BG/BRG St. Pölten (3P) und das BRG Lienz (0P).

Sparkasse-Schülerliga Fußball

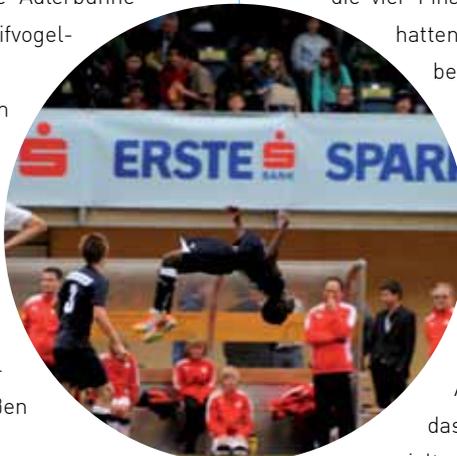
Bundesmeisterschaft, Schwaz, 25. - 30.6.2011



Montagnachmittag konnten die Kinder bei einem tollen Rahmenprogramm entspannen; die Greifvogelschau am Ahorn stand am Programm. Die Schülerinnen und Schüler wurden mit Österreichs größter Gondel – sie fasst 160 Personen – auf knapp 2000m Höhe gebracht.

Auf der Bergstation angekommen, sahen die Kinder eine beeindruckende Fütterung edler Greifvögel. Die Adlerbühne am Ahorn ist Europas höchstgelegene Greifvogelstation.

Am Dienstag standen im Sportzentrum Jenbach die Semifinalsplele auf dem Programm. Vor vollen Rängen auf den Tribünen setzte sich im ersten Spiel die Praxis-Neue-Mittelschule Salzburg 4:0 gegen das PG Bregenz-Mehrerau durch. In den ersten 15 Minuten hielten die Vorarlberger gut dagegen, doch dann legten die Salzburger Red Bull Juniors einen Gang zu und ließen ihrem Gegner keine Chance.



Auch das zweite Kreuzspiel war eine klare Sache. Das BG/BRG/BORG Wien 16, Maroltingergasse qualifizierte sich erwartungsgemäß mit einem 4:1 gegen das BG Graz-Oeverseegasse für das Bundesmeisterschaftsfinale. Am Nachmittag stand das traditionelle Rahmenprogramm, auf Einladung des austragenden Bundeslandes, auf dem Programm – der sogenannte „Tirol-Tag“.

Mit der seit 1889 in Betrieb befindlichen Achensee-Zahnradbahn und den auf der Welt ältesten Dampf-Zahnradlokomotiven ging's hinauf zum wunderschön gelegenen Achensee, direkt zur Schiffsanlegestelle. Nach erfolgreicher Einschiffung startete die

Schiffsrundfahrt auf dem „Fjord der Alpen“, eingebettet zwischen dem Rofan und dem mächtigen Karwendelmassiv. Abgerundet wurde der Tag mit einem Grillabend, bei dem sowohl die Kinder als auch Betreuer in gemütlicher Atmosphäre „fachsimpeln“ und die letzten Tage Revue passieren lassen konnten.

Mittwochs wurden die Platzierungsspiele in Fügen ausgetragen, die vier Finalistenteams für das große und kleine Finale hatten traditionell Ruhetag. Das Spiel um Platz neun bestritten die Tiroler Hausherrn auf Kunstrasen und bescherten dem Publikum eine Neuauflage des Tiroler Landesfinales. Die Wörgler Kicker konnten sich für das verlorene gegangene Landesfinale revanchieren und besiegten das Team aus Lienz in einer abwechslungsreichen und spannenden Partie 4:2.

Als eine unerwartet klare Sache sollte sich das Spiel um Platz 7 erweisen. Das FSSZ Spittal spielte vor allem in der zweiten Halbzeit groß auf und erteilte den Kickern aus St. Pölten eine 7:0-Klatsche. Im letzten Platzierungsspiel, dem Spiel um Platz 5, kreuzten Oberösterreich und das Burgenland die Kingen. Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte und 1:1 Pausenstand, setzten sich schlussendlich die körperlich und spielerisch stärkeren Rieder klar mit 4:1 durch.

Finaltag in Schwaz.

Im kleinen Finale, dem Spiel um Platz 3, stand das Team aus Vorarlberg dem Team aus der Steiermark gegenüber. Da sich die beiden Mannschaften im Gruppenspiel mit einem 1:1 Remis



CHIellini WEARS THE
NEW PowerCat 1.10



MAKE EVERY
KICK COUNT




PUMA
puma.com

Sparkasse-Schülerliga Fußball

Bundesmeisterschaft, Schwaz, 25. - 30.6.2011



trennten, war im Vorfeld kein klarer Favorit auf Platz 3 auszumachen, dementsprechend groß war auch die Spannung auf das Spiel. Die Vorarlberger spielten trotz Regen stark und gingen mit einer 2:0 Führung in die Pause. Die Steirer bewiesen Moral, schafften den späten Anschlusstreffer, konnten aber die abgebrühten Spieler aus dem Ländle nicht mehr in Verlegenheit bringen, die sich folglich den großartigen 3. Platz bei der Bundesmeisterschaft sicherten.

Der Wettergott hatte für das große Finalspiel Erbarmen, der Regen hörte allmählich auf, dennoch waren die Spielverhältnisse nicht leicht.

Die vollen Zuschauerränge im Sportzentrum Schwaz bekamen eine Neuauflage des Finales vom Vorjahr zu sehen, welches die Red Bull Juniors damals klar 3:0 für sich entschieden hatten. Im heurigen Finale agierten beide Teams über weite Strecken auf Augenhöhe. Einzig die Tore blieben in der ersten Halbzeit aus, doch das sollte sich bald ändern. Nach einer schönen Einzelaktion des herausragenden und letztendlich spielentscheidenden Samuel Oppong nahm sich der Wiener ein Herz und drückte aus rund 25 Metern unhaltbar für den Salzburger Tormann zum 1:0 ab. Wenige Minuten später war es auch Samuel Oppong, der das 2:0 mit einer herrlichen Flankenvorlage vorbereitete. Die Salzburger kämpften wacker weiter, fanden jedoch kein Rezept gegen die Wiener Abwehr. Bundesliga-Schiedsrichter Einwallner piff pünktlich zum 2:0 Endstand für die Wiener ab. Der Sparkasse-Schülerliga Fußball Bundesmeister 2011 heißt damit BG/BRG/BORG Wien 16, Maroltingergasse – die Revanche war geglückt.

Nationalteamchef Didi Constantini beehrte heuer das Bundesfi-



nale und kürte höchstpersönlich den Spieler des Finales: Samuel Oppong. Im Schuljahr 2011/12 gastiert die Sparkasse-Schülerliga Fußball im Salzburger Mittersill.

Die Geschäftsführung bedankt sich herzlich bei den Sponsoren, den Veranstaltern und dem Organisationsteam, ohne deren Mitwirken die Durchführung Österreichs größter Schulsportveranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Text: Mag. Philipp Oehlzand

Fotos: Richard Salzburger

RANKING

1. BG/BRG/BORG 16, Maroltingergasse (W)
2. Praxis NMS Salzburg (S)
3. PG Bregenz (V)
4. BG Graz-Oeverseegasse (ST)
5. SHS Ried (OÖ)
6. BG/BRG Neusiedl/See (B)
7. FSSZ Spittal/Drau (K)
8. BG/BRG St. Pölten (NÖ)
9. SHS/NMS 1 Wörgl (T)
10. BG/BRG Lienz (T)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Philipp OEHLZAND

Tel. 0664/5453910, philipp.oehlzand@schulsportinfo.at

Herbert KOLM, ÖFB

Postfach 340, 1021 Wien

Tel. 01/727 18-17, herbert.kolm@oefb.at

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil





SPORT BRAUCHT MEISTER. SCHON VOR DEM START.

STRABAG Sportstättenbau hat sich auf die Planung, die Errichtung und die Wartung multifunktionaler Sportstätten spezialisiert. In Zusammenarbeit mit unseren Kunden und unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten entwickeln wir bedarfsgerechte Lösungen für unterschiedlichste Anforderungsprofile. Das Portfolio reicht von Naturrasenplätzen, Kunststoff-, Kunstrasen- und Tennenbelägen bis hin zur kompletten Sporthallenausstattung.

STRABAG AG

Bereich Sportstättenbau
Polgarstraße 30, 1220 Wien
Tel. +43 1 217 28-516
Fax +43 1 217 28-555
sportstaettenbau@strabag.com

STRABAG

Fußball Oberstufe

Bundesmeisterschaft, Schruns, 23. – 26. Mai 2011



Traumhafte Kulisse für Fußballbundesmeisterschaften in Schruns. Auf den Spuren von Villa, Xavi und Iniesta wandelten bei Kaiserwetter Ende Mai rund 150 Nachwuchskicker aus ganz Österreich bei den Fußball Schul-Olympicswettbewerben der Oberstufenschulen in Vorarlberg in der kleinen Montafoner Gemeinde Schruns. Fußballbegeisterten ist der Schrunser Fußballplatz sicherlich ein Begriff, denn just vor einem Jahr trainierte die spanische Nationalmannschaft dort, bevor sie den Weltmeistertitel holte. Dementsprechend in hervorragendem Zustand präsentierten sich auch die drei in den Talkessel eingebetteten Fußballplätze. Die Nachwuchsspieler mit ihren Betreuern waren jedenfalls begeistert von den tollen Bedingungen.

Tolles Ambiente. Nach einem sehr locker präsentierten Eröffnungsabend gab es dann allerdings am ersten Spieltag keine Zurückhaltung mehr. Bei Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fanden die ersten Spiele statt. Diese waren durchaus sehr niveauvoll und von zahlreichen schönen Aktionen begleitet. Die Trainer hatten es verstanden, ihre Schützlinge hervorragend auf das Turnier vorzubereiten, sodass die jungen Burschen aus den neun Bundesländern sehr ansprechende Fußballspiele boten und auch ein ausgewogenes Verhältnis bei allen teilnehmenden Mannschaften herrschte.

Kicker aus der Steiermark verteidigten den Titel der SCHUL-OLYMPICS Oberstufenmeister!

Niveauvoll. Nach dem ersten Spieltag standen bereits mit dem SPG Dornbirn, der BHAK Salzburg und der BHAK Baden die ersten Gruppensieger statt. Am zweiten Turniertag folgten dann die Kreuzspiele, die aufgrund der sommerlichen Temperaturen den jungen Burschen viel abverlangten. Dennoch war der Kampf um's runde Leder ungebrochen, und teilweise sah man durchaus schöne Spielaktionen, die von technisch anspruchsvoller Ballbehandlung begleitet waren. Die HTBLA aus der Steiermark, in der Vorrunde ohne Torerfolg, und die Oberösterreicher – die BHAK Perg, zunächst Gruppenletzter - steigerten sich von Spiel zu Spiel, sodass das SPG Dornbirn als Gastgeber mit Rang drei trotz null Gegentoren schließlich noch das Nachsehen hatte. Somit konnten



die Steirer ihren Titel erfolgreich verteidigen und gingen am Ende der drei Tage nach einem tollen Finalspiel mit 5:1 als strahlende Sieger vom Platz.

Stimmungsvoll. Zum stimmungsvollen Höhepunkt aber geriet sicherlich das Kräftemessen zwischen einer Oberstufen-Auswahl und Österreichs Special-Olympics-Nationalteam, bestehend aus acht Mentalbehinderten und acht Kooperationsspielern des Gymnasiums Egg. Das Team rund um Heinrich Olsen nutzte das Duell als Test für die bevorstehenden Special Olympics in Athen. Sehr ansprechend war auch das Rahmenprogramm außerhalb des Fußballplatzes, das für die Jugendlichen von Hubert Dünser und Christof Neyer vom Organisationsteam aus Vorarlberg gestaltet wurde. Neben einem Besuch im Hochseilgarten standen auch eine Grillpartie und ein Besuch des wunderschön gestalteten Alpenbades an. „Das Wetter hat super gepasst, das Rahmenprogramm mit dem Erlebnisbad und dem Hochseilpark war sensationell und die Organisation hervorragend“, ist der Bundesvorsitzende des Schulfußballs, Erich Rendl, voll des Lobes und zeigt sich vom Spirit der Schul-Olympics mehr als begeistert.

Text + Fotos: Karin Stemer

RANKING

1. HTBLA Weiz (ST)
2. BHAK/BHAS Perg (OÖ)
3. SPG Dornbirn (V)
4. BHAK/BHAS 1, Brunauer Straße (S)
5. BORG/BHAS Jennersdorf (B)
6. BHAK/BHAS Baden (NÖ)
7. BHAK Wolfsberg (K)
8. HAK/HAS BFI Margareten, (W)
9. BORG Lienz (T)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Prof. Mag. Klaus HAFNER
HTBLA Lastensraße 1, 9020 Klagenfurt
Tel. 0463/31605, klaushafner@gmx.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



FieldTurf, Ihr Hersteller von Kunstrasensystemen

Ihr Kontakt in Österreich:

PORDES

Wasserturmweg 44
A-2560 Berndorf
Tel: + 43 (0) 664 4143535
Fax: + 43 (0) 2672 85840
pordes@speed.at

www.pordes.at

Hamburger Sportverein, Deutschland



THE ULTIMATE
SURFACE EXPERIENCE

Pordes

Pordes Gesellschaft m. b. H.

A-2560 Berndorf | Wasserturmweg 44

Tel. +43 (0) 664/41 43 535 | Fax: +43 (0) 2672/85840 | E-Mail: pordes@speed.at



Sparkasse-Puma Fußball Hallencup

Bad Vöslau und Leobersdorf, 15.-16. März 2011



Fünfter Titelgewinn für Wien

735 Schulen waren angetreten um den Titel des Sparkasse-PUMA Fußball Hallencups zu erobern. Zur Teilnahme an den 10. Bundesmeisterschaften des Sparkasse-PUMA Fußball Hallencup am 15. und 16. März 2011 qualifizierten sich schließlich die neun Landesmeister, das gastgebende Bundesland Niederösterreich war mit zwei Mannschaften vertreten.

Gruppe A: SMS 2 Wittelsbachstraße (W); BG/BRG St. Pölten-Josefstraße (NÖ1); SNMS Wels (OÖ); SMS 2 Villach-Lind (K); PG Bregenz-Mehrerer (V)

Gruppe B: SHS Seekirchen (S); SHS Feldbach (ST); BG/BRG Neusiedl/See (B); BG BRG Lienz (T) und IBM/SMS St. Valentin (NÖ2).

Gruppe A spielte am 15. März in der Sporthalle Leobersdorf um die Punkte, Gruppe B kickte am Finalort, der Thermenhalle Bad Vöslau, um den Einzug ins Halbfinale. Die Chance auf den Titel wahrten nach dem ersten Spieltag noch die Landesmeister aus Wien, Oberösterreich, Salzburg und der Steiermark.

Im ersten Halbfinale des zweiten Spieltages schafften die Wiener mit einem 6:2-Erfolg über die Schüler der SHS Feldbach klar den Einzug ins Endspiel und machten ihre Favoritenrolle auf den Titelgewinn klar. Mit einem 2:0-Sieg über die SHS Seekirchen zogen schließlich die Schüler der SNMS Wels als zweite Mannschaft ins Finale ein.



Das packende Endspiel zwischen Wien und Oberösterreich begeisterte das Publikum in der Thermenhalle in Bad Vöslau. Bereits in der ersten Spielminute fällt das erste Tor: Wien geht mit 1:0 in Führung. In Unterzahl erzielen die Wiener Treffer Nummer zwei und gehen mit einer 2:0-Führung in die Pause. Einen guten Start in die zweite Spielhälfte erwischten die Oberösterreicher: der Anschlusstreffer gelingt den Schülern der SNMS Wels bereits in der ersten Spielminute der zweiten Halbzeit. Mit den Treffern drei und vier ziehen die Schüler der SMS 2 Wittelsbachstr. 6 jedoch uneinholbar in Führung und krönen sich in der Thermenhalle Bad Vöslau mit einem 4:2-Sieg zum Hallenkönig des Sparkasse-PUMA Fußball Hallencups. Auch der Torschützenkönig des Hallencups kommt aus Wien: Mit acht Treffern schießt sich Arnel Jakupovic der SMS 2 Wittelsbachstraße zum besten Schützen des Turniers.

Platz drei für Salzburg

Im kleinen Finale setzten sich die Schüler der SHS Seekirchen (S) gegen die Mannschaft der SHS Feldbach (ST) mit 3:2 durch. Das Spiel um Platz fünf konnte das PG Bregenz-Mehrerer gegen die Schüler der IBM/SMS St. Valentin mit 1:0 für sich entscheiden. Für Villach war es das erste Antreten an einer Sparkasse-PUMA Bundesmeisterschaft, im Spiel um Platz sieben setzten sich die Kärntner gegen das BG/BRG Lienz mit 2:1 durch. Der Landesmeister aus Niederösterreich musste sich im ersten Match des

Sparkasse-Puma Fußball Hallencup

Bad Vöslau und Leobersdorf, 15.-16. März 2011



zweiten Spieltages um Platz neun der Mannschaft aus dem Burgenland, dem BG/BRG Neusiedl/See, mit 1:3 geschlagen geben.

Mit dem fünften Titelgewinn führt das Bundesland Wien weiter unangefochten die Statistik des Sparkasse-PUMA Fußball Hallencups an. Vier Mal konnten die Schüler des BG/BRG/BORG Polgarstraße in den bisher neun Turnieren den Titel gewinnen, mit dem Sieg der SMS 2 Wittelsbachstraße sicherten die Schüler aus Wien den fünften Titelgewinn für ihr Bundesland. Zwei Mal waren die Schulen aus Oberösterreich und Kärnten siegreich, einmal konnten die Schüler der SHS Bad Gastein aus Salzburg das Turnier für sich entscheiden.

Vielen Dank nochmals an die großzügigen Sponsoren und das unermüdliche und engagierte Organisationsteam rund um Dipl. Päd. HOL Michael Steiner.

Text: Julia Fuchs, Fotos: Marcello Lamberti

Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Philipp OEHLZAND
Tel. 0664/5453910, philipp.oehlzand@schulsportinfo.at
Herbert KOLM, ÖFB
Postfach 340, 1021 Wien
Tel. 01/727 18-17, herbert.kolm@oefb.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



RANKING

Bundesmeister	SMS 2 Wittelsbachstraße (W)
Vizemeister	SNMS Wels (OÖ)
3. Platz	SHS Seekirchen (S)
4. Platz	SHS Feldbach (ST)
5. Platz	PG Bregenz-Mehrerau (V)
6. Platz	IBM/SMS St. Valentin (NÖ)
7. Platz	SMS 2 Villach-Lind (K)
8. Platz	BG BRG Lienz (T)
9. Platz	BG/BRG Neusiedl/S(B)
10. Platz	BG/BRG St. Pölten (NÖ)



Torschützenkönig

Acht Tore: Arnel Jakupovic (SMS 2 Wittelsbachstraße)

Fairste Mannschaft

IBM/SMS St. Valentin



POSTLIGA Mädchenfußball

Bundesmeisterschaft, Wien, 19. – 22. Juni 2011



Von 19. bis 22. Juni 2011 fanden in Wien-Strebersdorf und Wien-Hirschstetten die 3. Bundesmeisterschaften der Postliga Mädchenfußball statt. Erstmals war auch Oberösterreich mit von der Partie – somit spielten alle neun Landessieger um den Bundestitel.

Die Auslosung im Rahmen der Eröffnungsfeier ergab folgende Gruppen: Salzburg (SHS Altenmarkt), Burgenland (NMS Oberschützen) und Niederösterreich (SHS Wiener Neustadt) duellierten sich in Gruppe A. Steiermark (SMS Graz-Bruckner), Oberösterreich (HS Ternberg) und Favorit Wien (BRG 22 Polgarstraße) in Gruppe B. Tirol (SHS Schwaz II), Vorarlberg (VSMS Rankweil-West) und Vorjahressieger Kärnten (HS Dellach) trafen in der Gruppe C aufeinander.

In der Zwischenrunde trafen Niederösterreich, Steiermark und Vorarlberg in Gruppe D sowie Burgenland, Wien und Kärnten in Gruppe E aufeinander. Um die Plätze 7 bis 9 spielten Salzburg, Oberösterreich und Tirol, wobei sich Neuling Oberösterreich den 7. Platz vor Tirol und Salzburg sicherte. In der Gruppe D kam es zu einem weiteren Achtmeterschießen zwischen Niederösterreich und der Steiermark. Die Partie zwischen ihnen ging 0:0 aus, und sie gewannen jeweils 1:0 gegen die Steiermark. Die Niederösterreicher setzten sich mit 3:2 im Achtmeterschießen durch und gingen somit als Sieger der Gruppe D hervor.

In Gruppe E wurden die Favoriten aus Wien ihrer Rolle gerecht und setzten sich mit zwei Siegen von 3:0 gegen das Burgenland



und 2:0 gegen Kärnten an die Tabellenspitze. Kärnten gewann das Duell gegen die Burgenländer knapp mit 3:2 und ging somit als Gruppenzweiter hervor.

Die Finalistinnen standen somit fest! Am dritten Tag der Mädchenfußball Bundesmeisterschaften wurden die Halbfinalrunden Niederösterreich gegen Kärnten und Wien gegen die Steiermark gespielt. Beide Spiele boten Spannung bis zuletzt. Im Spiel Niederösterreich gegen Kärnten kam es nach einem spannenden 1:1 zu einem Achtmeterschießen, das schließlich die Kärntnerinnen mit 3:2 für sich entscheiden konnten.

Auch im zweiten Halbfinale war für Spannung gesorgt. Auf beiden Seiten wurden viele Chancen vergeben, bis Robine Schunerits mit ihrem Tor in der letzten Minute die Wienerinnen erlöste – 18 Sekunden vor dem Schlusspfiff. So stieg das mit Freude erwartete Finale Kärnten gegen Wien auf der Verbandsanlage des WFV in Wien-Hirschstetten.

Nach einer nervenaufreibenden Partie mit dauerangreifenden Wienerinnen gingen zunächst die Kärntnerinnen durch einen Konter und das folgende Tor von Jessica De Zordo in Führung. Doch die Mädchen vom Polgargymnasium kämpften bis zuletzt und erzielten dank Lena Kovar (der jüngsten Spielerin der Wienerinnen) noch den Ausgleichstreffer. Der Schlusspfiff ertönte - und es ging zum Achtmeterschießen. Dank der hervorragenden Torfrau Viola Liebhard, die drei von vier Schüssen hielt, konnten die Wienerinnen den Titel „Bundesmeister 2011“ nach Hause holen und feiern.

POSTLIGA Mädchenfußball

Bundesmeisterschaft, Wien, 19. – 22. Juni 2011



Anschließend kam der Trainer der Polgargirls noch auf seine Kosten. Karlheinz Piringer wurden die Haare von den lauthals singenden Mädchen „abgeschert“. Yvonne Frey übernahm bei diesem Spektakel das Kommando.

Das Platzierungsspiel um den 3. und 4. Platz zwischen der Steiermark und Niederösterreich wurde nach einem 1:1 ebenfalls in einem Achtmeterschießen entschieden. Den dritten Platz sicherten sich – nach einem atemberaubenden Penaltykrimi – die Steirerinnen mit 4:3. Die Bundesmeisterschaften sind somit entschieden und die lachenden Gewinnerinnen kommen aus Wien-Donaustadt.

Dem Finale wohnten zahlreiche Ehrengäste bei: NÖFV-Präsident und Vorsitzender des ÖFB-Mädchen- und Frauenkomitees Bgm. Johann Gartner, ÖFB-Frauenteamchef Dominik Thalhammer, Sektionschef Mag. Theodor Siegl und Ministerialrat Ing. Mag. Ewald Bauer vom BMUKK, Eveline Leitner vom Sportministerium, Stadtrat Christian Oxonitsch, WFV-Präsident Robert Sedlacek, WFV-Frauenobmann Gerhard Lotrian, WFV-Sportlicher Leiter Peter Leitl, WFV-Jugendobfrau Brigitta Frey, Karl-Heinz Zöhner und Oliver Wegscheider der Fa. Austria-Puma und Monika Tittel vom Stadtschulrat für Wien.

Text: Jasmin Liebhard, Mag. Karlheinz Piringer

Fotos: © Bernhard Noll – gebührenfrei

RANKING

1. BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße (W)
2. Europahauptschule Dellach (K)
3. SMS Graz-Brucknerstraße (ST)
4. SHS Wr. Neustadt (NÖ)
5. VSMS Rankweil West (V)
6. NMS Oberschützen (B)
7. HS Ternberg (OÖ)
8. NMS 2 Schwaz (T)
9. SHS Altenmarkt (S)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Karlheinz PIRINGER

BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße 24, 1220 Wien

Tel. 01/2026141, 0699/10782559, khp1@aon.at

Isabel HOCHSTÖGER

Tel.: 01/727 18 DW 35, isabel.hochstoeger@oefb.at

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Fußball-Polycup

Bundesmeisterschaft, Wien, 8. – 10. Juni 2011



Von 8.6. bis 10.6.2011 fand in Wien der Fußball-Polycup, die Bundesmeisterschaft der Polytechnischen Schulen Österreichs, statt. Insgesamt 150 Schüler aus allen Bundesländern spielten um den Turniersieg. Organisiert wurde der Polycup von wienXtra-schulevents, dem BMUKK, dem Landesjugendreferat Wien (MA 13) und dem Stadtschulrat für Wien.



Am 8.6. wurden die einzelnen Teams aus den Bundesländern von Schülerinnen der Polytechnischen Schule Wien 10 von diversen Bahnhöfen abgeholt und ins Hostel A&O am Lerchenfelder Gürtel begleitet. Nach dem Abendessen im Quartier wurden alle Teams ins Cine Magic beim Karlsplatz gebracht, wo eine feierliche Eröffnungsfeier inklusive Gruppenauslosung sowie die Mannschaftsführersitzung abgehalten wurden.

Am 9.6. begannen nach dem Transport aller Akteure auf die Sportanlage des FC Hellas Kagran im 22. Bezirk die Vorrundenspiele in den beiden Fünfergruppen. Dabei hatte jede Mannschaft 4 Spiele zu 2x15 Minuten zu bestreiten. In beiden Gruppen erreichten die Wiener Teams der PTS 3 und PTS 15 den 1. Platz, die Gruppenzweiten wurden dafür die Schulen aus den westlichen Bundesländern, die PTS Bregenz sowie die PTS Schwaz.

Nach den Gruppenspielen gab es noch eine Grillerei auf der Sportanlage. Anschließend hatten noch alle Schüler die Möglichkeit, den Wiener Prater zu besuchen, bei der Fahrt mit dem Riesenrad einen Blick auf Wien zu werfen sowie bei einigen Attraktionen ihren Mut zu beweisen.

Am 10.6. wurden die Platzierungsspiele um die Plätze 10 bis 5 mit einer Spieldauer von 2x15 Minuten auf dem Kunstrasenplatz

durchgeführt, während auf dem Naturrasenplatz die beiden Halbfinalspiele, das Spiel um Platz 3 und das Finale mit einer Spieldauer von je 2x20 Minuten ausgetragen wurden. Dabei setzte sich in einem hochklassigen Finale die PTS aus Wien 15 gegen die Vorarlberger Gäste aus der PTS Bregenz mit 1:0 durch.

Weiters muss noch erwähnt werden, dass das Turnier äußerst fair, mit gegenseitigem Respekt und ohne Verletzungen über die Bühne ging - dazu großer Dank an alle Spieler und Betreuer!

Im Anschluss an das Finalspiel wurde die Siegerehrung von Sportstadtrat Christian Oxonitsch, Mag. Philipp Oehlzand vom BMUKK, dem Bundesreferenten des Polycups Gerhard Kampitsch sowie dem Vertreter des Hauptsponsors Raiffeisenbank Wolfgang Trautmann durchgeführt.

Text: Christian Zöchling

Fotos: ©Bubu Dujmic

RANKING

- | | |
|----------------------|--------------------------|
| 1. PTS Wien 15 (W 1) | 6. PTS St. Pölten (NÖ) |
| 2. PTS Bregenz (V) | 7. PTS Spittal (K) |
| 3. PTS Schwaz (T) | 8. PTS Linz Urfahr (OÖ) |
| 4. PTS Wien 3 (W 2) | 9. PTS Frauenkirchen (B) |
| 5. PTS Salzburg (S) | 10. PTS Weiz (ST) |



Bester Tormann: Sebastian Gessl (PTS Wien 15)

Bester Spieler: Liridon Bejic (PTS Linz Urfahr)

Torschützenkönig: Emre Altinta (PTS Bregenz)

Fairstes Team/Gewinner d. Ernst Weber Fairness-Pokals: PTS Weiz



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

SR Dipl. Päd. HOL Gerhard KAMPITS
SHS Gloggnitz/PTS Oberes Schwarztal
Schulgasse 1, 2640 Gloggnitz, Tel. 0676/6830065
juniorcup@raiffeisen-schulfussball.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



www.swietelsky.at

SPORTSTÄTTENBAU:

Alles für den Sport!



SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.
Sportstättenbau

A-4050 Traun, Styriastraße 41

T: +43 (7229) 733 331, F: +43 (7229) 733 331-7979

E: sport@swietelsky.at

A-3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 60

T: +43 (2742) 766 14-34, F: +43 (2742) 766 14-19

E: sport@swietelsky.at

A-6300 Wörgl, Johann Seisl Straße 6-8

T: +43 (5332) 77 253-6202, F: +43 (5332) 77 253-6209

E: sport@swietelsky.at



Bundesvergleichskampf, Rankweil, 4. bis 6. Okt. 2010



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Prof. Mag. Gerald Kapfhammer
BG/BRG/BORG Schärding, Schulstr. 3, 4780 Schärding
Tel. 07712/3044-25, 0676/6091303, g.kapfhammer@gmx.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Schulgolf: Burgenländer räumten ab

Bei den Schulgolf-Bundesmeisterschaften in Rankweil (Vorarlberg) holten sich die Teams aus dem Burgenland sowohl bei den Schwerpunktschulen als auch in der Oberstufe den Siegerpokal. In der Unterstufe hatten die Vertreter aus Salzburg die Nase vorn.

Die weite Reise hatte sich für die Burgenländer-Teams gelohnt: Unter besten Bedingungen auf der Anlage des GC Montfort Rankweil zeigten sie Spiel- und Nervenstärke. Sowohl in der Oberstufe (Gymnasium Diözese Eisenstadt) als auch in der Kategorie Schwerpunktschulen (Golf HAK Stegersbach) holten sie sich den Siegerpokal jeweils klar nach Hause.

In der Unterstufe hatten die Salzburger ihren großen Auftritt: Das Akademische Gymnasium Salzburg siegte vor Kärnten und Oberösterreich. Die beiden Vorarlberger Teams wussten ihren Heimvorteil zwar spielerisch gut zu nutzen, für das Podest reichte es aber sowohl für das BG Lustenau (Unterstufe) mit einem Punkt als auch für das BRG Dornbirn-Schoren (Oberstufe) mit zwei Punkten Unterschied gerade nicht. Beide Mannschaften mussten sich mit dem jeweils vierten Platz zufrieden geben.

Dennoch war es ein Erlebnis, sich mit Shootingstars wie etwa der Salzburgerin Michaela Gasplmayer zu messen, die nicht nur ihrem Schulteam zum Sieg verhalf, sondern sich kürzlich auch den österreichischen Matchplay-Titel holen konnte.

Gespielt wurde ein Mannschafts-Bruttobewerb, bestehend aus einem 18-Loch-Turnier nach Stableford und einem 9-Loch Vierer mit Auswahldrive. Nach einem regnerischen ersten Turniertag wurden die österreichischen Schüler/innen zum Finale wieder mit strahlendem Sonnenschein belohnt.

Text: Prof. Mag. Heinz Kaltenegger

Fotos: Reinold Amann

RANKING

Unterstufe:

1. Akademisches Gymnasium Salzburg (S)
2. BG/BRG Villach (K)
3. Gymnasium d. Kreuzschwestern (OÖ)

Oberstufe

1. Gymnasium Diözese Eisenstadt (B)
2. BG/BRG Rohrbach (OÖ)
3. HAK Waidhofen (NÖ)

Schwerpunktschulen

1. Golf HAK Stegersbach (B)
2. Golf HAK Tamsweg (S)
3. BORG Linz (OÖ)





PLATURN®
bewegt

NUR NOCH TURNEN
MÜSSEN SIE SELBST!

Erste Österreichische Turn- und Sportgerätefabrik, J. Plaschkowitz Vertriebsgesellschaft m.b.H.
A-2351 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd, Straße 13, Objekt 47A, Tel.: 02236/63 182-0, Fax: 02236/63 186
www.atmos-platurn.at

Planung und Einrichtung von Turn- und Sportstätten ___ Erzeugung und Entwicklung von fest eingebauten /
mobilen Turngeräten ___ Produktion und Montage von akustischen Wand- und Deckenverkleidungen für Turnsäle,
Klassenzimmer, Gänge, Konferenzräume ___ Sicherheitsüberprüfung, Service und Wartung für ein sicheres Turnen ___
weitere Ausstattungen auf Anfrage!

Handball-Schulcup

31. Bundesmeisterschaft, Bärnbach-Köflach-Voitsberg, 16. – 18. Mai 2011



Das Schulhandball-Event in der Lipizzanerheimat Österreichs

Knapp 300 Jugendliche und Betreuer/innen aus 19 Teams trafen sich in einer der wohl bekanntesten Handball-Hochburgen der Steiermark, um die Bundessieger 2011 bei Österreichs größtem Schulhandball-Event zu ermitteln. Im Rahmen einer ausgezeichnet organisierten Veranstaltung und bei herrlichem Frühsommerwetter war an den drei Spieltagen einiges an handballerischem Können der 13- bis 14-Jährigen zu sehen.

Nach 22 Jahren wieder ein Sieg bei den steirischen Mädchen!

Die Kooperation zwischen dem BG/BORG HIB Graz-Liebenau und der Handballakademie Graz gibt es zwar schon einige Jahre, doch Erfolg muss man sich hart erarbeiten. Umso größer war die Freude bei den steirischen Mädchen, die sich im Finale gegen das favorisierte Team aus Wien durchsetzen konnten.

Den Anfang am Finaltag machte aber das wahrscheinlich spannendste Spiel des gesamten Turniers – das Spiel um Platz 5 der Mädchen. Um 08:00 in der Früh (!!) spielten sich die Teams aus Tirol und der Steiermark in einen wahren Spielrausch, der in einer Verlängerung gipfelte. Die SHS Bärnbach, unterstützt von zahlreichen Schüler/innen der anliegenden Schule, war mehrmals in Führung, musste sich aber letztendlich dem Paulinum Schwaz mit 13:14 geschlagen geben.

Deutlicher verlief hingegen das kleine Finale zwischen Niederösterreich und Vorarlberg, in dem sich das BG Lustenau gegen den zweimaligen Bundessieger vom BG/BRG Stockerau letztendlich klar mit 14:10 durchsetzen konnte.

Zurück zum Finale: Das GRG Wien 16 Maroltingergasse, das bis zum Finale alle Spiele gewonnen hatte, u.a. auch das BG/BORG HIB Graz-Liebenau mit 13:10 besiegen konnte, ging als Favorit in dieses Endspiel. Die Talenteschmiede des WHA Clubs MGA Fivers setzte dann auch zu Beginn die entscheidenden Akzente.



Sie machten die Rechnung jedoch ohne die Steiermark.

Unterstützt von zahlreichen Fans, fanden die Mädchen aus der Handballakademie immer besser ins Spiel und kämpften um ihren ersten Titel. Das 14:13 spiegelt den Verlauf des Spieles wider – es war ein tolles und spannendes Finale mit einem glücklichen, aber verdienten Sieger!

Bei den Burschen ging der Titel erneut an Wien!

Das erste Spiel am Finaltag bestritten zwei Teams aus dem Westen, die sich im Kampf um Platz 5 nichts schenken und nach der Verlängerung bei den Mädchen ebenfalls ein tolles Spiel boten. Das PG Borromäum aus Salzburg behielt mit einem am Ende nicht gefährdeten 21:18 die Oberhand gegen das Paulinum Schwaz aus Tirol.

Im kleinen Finale trafen die Teams aus Oberösterreich und Vorarlberg aufeinander, beide topmotiviert nach den Halbfinalspielen vom Vortag, jedoch aus unterschiedlichen Gründen. Das PG Bregenz-Mehrerau wollte sich für die schwache Leistung gegen Wien (10:22) rehabilitieren, die SHS Linz wollte nach dem Semifinalkrimi gegen das BG/BRG Baden-Frauentorgasse/Expositur Gainfarn beweisen, dass sie ebenso gut im Finale stehen hätte können. Beide Teams zeigten großartigen Sport, Platz 3 ging mit einem 16:12 an das vielleicht routiniertere Team aus Bregenz, in dem zahlreiche Spieler vom Handballmeister A1 Bregenz stehen.

Das Finale bei den Burschen war dann nichts für schwache Nerven, die Führung wechselte ständig, und es fehlte auch nicht an harten Zweikämpfen, tollen Toren und harter Verteidigung. Die Niederösterreicher, angeführt von Raphael Muck, mussten zahlreiche Hinausstellungen verkraften, vielleicht war es am Ende eine zu viel. Philipp Korner und seine Kollegen vom GRG Wien 15 Auf der Schmelz nutzen immer wieder geschickt das Überzahlspiel. Die Hoffnung für NÖ auf eine Verlängerung wurde

Handball-Schulcup

31. Bundesmeisterschaft, Bärnbach-Köflach-Voitsberg, 16. – 18. Mai 2011



durch einen vergebenen 7m in den letzten Spielsekunden nicht erfüllt – womit sich Wien am Ende knapp mit 12:11 den Bundes-sieg 2011 holte.

Die Auszeichnung aller Teilnehmer/innen übernahmen im Rahmen der Schlussfeier Mag. Philipp Oelzand (stellvertretend für BM Dr. Claudia Schmied), Mag. Christa Horn (FI Bewegung und Sport LSR Steiermark), Mag. Elisabeth Großmann (LR f. Bildung Steiermark), Hofrat Mag. Hannes Peissl (BH Voitsberg), Gerald Freimüller (BSI Voitsberg), Hannes Hopfer (STHV), Andreas Albrecher (HSG Bärnbach/Köflach) und Dir. Hans Lackner (NMS Bärnbach). Mit der Bundeshymne wurden die 31. Bundesmeisterschaften im Handball Schulcup 2011 beendet.

Die AGM Handball Schulcup dankt seinem OK-Team und allen Partnern und Unterstützern, die diese Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis in der sehenswerten Lipizzanerheimat werden ließ. Alle weiteren Informationen (Ergebnisse, Fotos etc.) zu den 31. Bundesmeisterschaften finden sich auf www.schulhandball.at

Text: Mag. Peter Petrakovits
Fotos: OK-Team

RANKING

Schülerinnen

1. BG/BORG HIB Graz-Liebenau (ST1)
2. GRG 16 Maroltingergasse (W)
3. BG Lustenau (V)
4. BG/BRG Stockerau (NÖ)
5. Paulinum Schwaz (T)
6. SHS Bärnbach (ST2)
7. BRG Feldkirchen (K)
8. BG/BRG Gmunden (OÖ)
9. BG/BRG/BORG Oberschützen (B)



Schüler

1. GRG 15 Auf der Schmelz (W)
2. BG/BRG Baden-Frauengasse (NÖ)
3. PG Bregenz-Mehrerau (V)
4. SHS Linz-Kleinmünchen (OÖ)
5. PG Borromäum (S)
6. Paulinum Schwaz (T)
7. BG/BRG Köflach (ST2)
8. BG/BRG St. Veit (K)
9. BG/BRG/BORG Oberschützen (B)
10. BRG Graz-Klusemannstraße (ST1)

Den Fair Play Preis konnten heuer das BRG Feldkirchen (Schülerinnen) und das Paulinum Schwaz (Schüler) für sich entscheiden.

FAIR PLAY PREIS BMS 2011

Schülerinnen

- | | |
|---------------|------------------------------|
| 1. Kärnten | BRG Feldkirchen (K) |
| 2. OÖ | BG/BRG Gmunden (OÖ) |
| 3. Burgenland | BG/BRG/BORG Oberschützen (B) |

Schüler

- | | |
|---------------|----------------------------------|
| 1. Tirol | Paulinum Schwaz (T) |
| 2. Burgenland | BG/BRG/BORG Oberschützen (B) |
| 3. Steiermark | BG/BRG Graz-Klusemannstraße (ST) |

Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Prof. Mag. Peter SCHANDL
BG/BRG 14, Astgasse 3, 1140 Wien
Tel. 01/8947539, 0664/3574450, peter.schandl@schule.at
Mag. Peter PETRAKOVITS, ÖHB –Schulsportreferent
Tel. 0676/7785280, petrakovits@oehb.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Mini-Handball-Schulcup

Final-Event CAMP Radstadt, 6. – 7. Oktober 2010



Heuer fand das Finalturnier der „Minis“ (Stichtag 1. September 1997) wieder in Radstadt statt. Die Erst- und Zweitplatzierten der Regionalturniere Ost – Mitte und West nahmen daran teil.

Das prachtvolle Herbstwetter trug zu einer überaus angenehmen Atmosphäre bei. Sowohl bei den Mädchen, als auch bei den Burschen spielte in der Vorrunde jeder gegen jeden. Nach Abschluss der Vorrundentabelle gab es dann die beiden Finalspiele der Erstplatzierten.

Bei den Mädchen kam es auf Grund der Spielstärke zum erwarteten rein niederösterreichischen Finale Klemens Maria Hofbauer Gymnasium Katzelsdorf gegen die SHS Gföhl. Im Finale setzten sich die Mädchen aus Katzelsdorf mit 6:3 klar durch.

Bei den Burschen war das Teilnehmerfeld ziemlich ausgeglichen, trotzdem zogen die Kärntner (NMS Waidmannsdorf) überraschend ins Finale ein und spielten gegen das PG der Herzjesu Missionare. Nach regulärer Spielzeit stand es 7:7. Erstmals kam dann der neue Entscheidungsmodus des „Shoot Out“ zum Einsatz, bei dem die Kärntner 3:2 die Partie für sich entscheiden konnten.

Mittwochabend gab es noch zwei kleinere Bewerbe, die die Technik des Fangens, Werfens und Passens für das „Shoot Out“ vorbereiten sollten. Besonderer Dank gilt den Sponsoren Radlberger und Sport Christian für die Unterstützung dieses Events.

Text: Mag. Peter Schandl
Fotos: Mag. Peter Petrakovits



RANKING

Schülerinnen

1. Klemens Maria Hofbauer
Gym. Katzelsdorf (NÖ2)
2. SHS Gföhl (NÖ1)
3. SHS Absam (T)
4. SMS Graz (ST1)
5. HS Pischelsdorf (ST2)
6. SMS Vorkloster (V)



Schüler

1. NMS Waidmannsdorf (K)
2. PG der Herz-Jesu-Missionare (S2)
3. PG Borromäum Salzburg (S1)
4. BG/BRG Oberschützen (B)
5. BG/BRG Ramsauerstraße, Linz (OÖ1)
6. Georg von Peuerbach Gymnasium, Linz (OÖ2)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Peter PETRAKOVITS, ÖHB –Schulsport-
referent, Tel. 0676/7785280, petrakovits@oehb.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



120
 JAHRE FÜR
 DEN SPORT IN
 ÖSTERREICH

SPORT
 CHRISTIAN

über 10.000 Artikel
 auf über 600 Seiten

Beachten Sie unsere
 Jubiläumsaktionen

Bestellen Sie
 Ihren GRATIS-Katalog

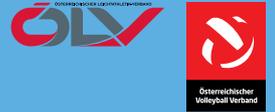
2011/12

ERHARD SPORT
 STARK IN JEDEM DISZIPLIN

www.sportchristian.at

Sport Christian GmbH · 4941 Mehrnbach
 Baching 10 · Tel.: 07752/81000 · Fax: 81001
 office@sportchristian.at · www.sportchristian.at

Offizieller Partner des:
 Österreichischen Leichtathletik-Verbandes
 Österreichischen Volleyball Verbandes



weilers im Programm:



Offizieller Ausstatter für
 Trampolinspringen in Österreich



BEWEGUNGSAKADEMIE

SPORT
 CHRISTIAN

NEU
 alle Kurse
 online...

www.bewegungsakademie.net



Die Bundesmeisterschaften der SCHUL OLYMPICS-Leichtathletik gastierten heuer in Kärnten. Das Quartier wurde im schönen Feriendorf am Maltschachersee bezogen. Der Beginn war am Mittwoch im Leichtathletik-Stadion in Feldkirchen. Die Athlet/innen konnten sich mit der Anlage vertraut machen, und die Betreuer/innen hatten die Mannschaftsführerbesprechung. Um 17:00 Uhr war der Abmarsch der Mannschaften durch die schöne Altstadt zum Amthof, wo die feierliche Eröffnung durch Festreden von Ehrengästen – umrahmt von musikalischen Darbietungen und Ablegen des Fairness-Eides – stattfand. Der Abend fand seinen Ausklang mit einem amüsanten wie interessanten und sehr informativen NADA-Vortrag, um junge Athlet/innen für die Gefahren des Dopings zu sensibilisieren.

Am Donnerstag startete der Wettkampf, bei idealen Wetterverhältnissen um 09:00 Uhr im Feldkircher Stadion. Es gab viele sehr beachtliche Leistungen, welche sehr fair und freundschaftlich erbracht wurden. Die Bestleistungen davon waren: Bei den Schülerinnen konnte Elisabeth KRÖLL (JG 93) in 13,13 sec die 100m und Stefanie SCHIDER (JG 93) den 800m-Lauf in 2:32,1 min für sich entscheiden. Beide Athletinnen stammen aus dem BG/SportRG Saalfelden. Weiters erzielte Milena HIESSLEITNER (JG 95) vom BG/BRG Amstetten im Weitsprung sehr gute 5,31 m. Ihre Kollegin Katharina MAYER (JG 95) überquerte im Hochsprung beachtliche 1,65 m. Die Kugel wurde mit 10,56 m von Katharina SCHÜTZENHOFER (JG 93) aus dem BG/BRG/BORG Hartberg am weitesten gestoßen.





FREUDE
BEWEGUNG
SPORT
SPORTARCHITEKTUR
CONSULTING

www.sportarchitektur.at



Bei den Schülern erzielte Kevin GRIMSCHITZ (JG 93) vom BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld über 100 m die Bestmarke in ausgezeichneten 11,46 sec, er stieß die Kugel auf beachtliche 16,32 m und überquerte beim Hochsprung 1,80 m genauso wie Mathias FREINBERGER (JG 95) vom BG/BRG Amstetten. Den Weitsprung sicherte sich Alexander KARGER (JG 94) in sehr guten 6,73 m und der 800 m-Lauf ging in 2:12,4 min an Simon SUNDL (JG 94), beide Athleten vom BG/BORG HIB-Liebenau.

Der Mannschaftssieg ergab sich aus den zwei besten Laufleistungen 100 m/800 m, den zwei besten Sprungleistungen Weit/Hoch, den vier besten Kugelstoßleistungen sowie einer 4x100 m-Staffel.

Zum Ausklang der Wettkämpfe fanden am Nachmittag Highland-Games im Feriendorf am Maltschachersee statt. Dazu wurde je eine Burschen- und Mädchenmannschaft zu einem Team zusammengelöst. Beim Sautrog-Rennen, beim Baumstamm-Weitwerfen, beim Schnitten-Wettessen und beim Tauziehen ermittelten die Teams in einem für alle sehr lustigen und unterhaltsamen Bewerb ihre Sieger. Auch da zeigte jede/r Teilnehmer/in vollen Einsatz.

Den Abschluss einer sehr schönen und gelungenen Veranstaltung bildete die Siegerehrung, welche ebenfalls mit Darbietungen abgerundet wurde. Auch die Ehrengäste fanden die geeigneten Worte, um die fairen und schönen Wettkämpfe passend zu würdigen. Dem Veranstaltungsteam unter der Leitung von Mag. Marianne Leitner gebührt großer Dank für dieses besondere Erlebnis. Bleibt zu hoffen, dass die Schüler/innen mit besten Erinnerungen nach Hause fahren und die herausragenden Leistungen einen positiven Aufschwung für die Leichtathletik darstellen.

Text: LA-Bundesreferent HOL Dipl. Päd. Christian Edletzberger
Fotos: Kirisits



RANKING

Schülerinnen

1. BG/SportRG Saalfelden	774 Punkte
2. BG/BRG Amstetten	763 Punkte
3. BG/BRG/BORG Hartberg	742 Punkte
4. BG/BRG Reutte	665 Punkte
5. GRg Wien 17 Parhamerplatz	617 Punkte
6. BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld	596 Punkte
7. BORG Güssing	532 Punkte
8. BRG Feldkirchen	465 Punkte
9. BORG Egg	455 Punkte



Schüler

1. BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld	920 Punkte
2. BG/BORG HIB-Liebenau	877 Punkte
3. BG/BRG Amstetten	876 Punkte
4. BG/SportRG Saalfelden	763 Punkte
5. BG/BRG Lienz	757 Punkte
6. BRG Feldkirchen	713 Punkte
7. BG 11 Wien-Geringerstraße	690 Punkte
8. BG Bludenz	674 Punkte
9. BG/BRG/BORG Eisenstadt	663 Punkte

Leider konnte Oberösterreich keine Mannschaften entsenden. Sehr schade!

Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

HOL Dipl. Päd. Christian EDLETZBERGER
SMS 22, Am Kaisermühlendamm 2, 1220 Wien
Tel.: 0680/2172882, edletzberger@utanet.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil





Kompetenz und Beratung im Sporthallenbau



Turn- und Sportgerätebau
Weistracher Straße 4
3350 Stadt Haag
Tel.: 07434/42 433-0
Fax: 07434/42 433-18

UNSERE FIRMA STEHT FÜR:

**BERATUNG, PLANUNG, ERZEUGUNG, MONTAGE, SERVICE, EINRICHTUNG VON TURNHALLEN UND SPORTANLAGEN,
SPORTBÖDEN, DECKEN- UND WANDVERKLEIDUNGEN, OBJEKTEINRICHTUNGEN, SPIELPLATZEINRICHTUNG**

Gerne können Sie uns auch im Internet unter: www.pauzenberger.com besuchen.

Oder möchten Sie uns lieber eine E-Mail unter: office@pauzenberger.com schreiben?



**Ihr Partner im
Turn-, Sport- und
Mehrzweckhallenbau**



Leichtathletik

BM der Schulen mit sportlichem Schwerpunkt, Bregenz, 21.-22. Juni 2011



Höhepunkt der Leichtathletik-Saison der Schulen mit sportlichem Schwerpunkt war ganz sicher die Bundesmeisterschaft am 21. und 22. Juni 2011 in Bregenz. Die jeweiligen Landessieger der Mädchen und der Burschen wurden vom Veranstalter, der Sportmittelschule Bregenz Vorkloster, samt ihren Betreuer/innen nach ihrer Ankunft auf eine Schifffahrt auf dem Bodensee eingeladen. Die Bundesmeisterschaften wurden auf der „Stadt Bregenz“ mit der Begrüßung der Teams im „Ländle“ und netten Grußworten der Ehrengäste offiziell eröffnet. Der Bodensee tat das Seine zur tollen Stimmung und zeigte sich mit Prachtwetter bis Gewitterregen von allen seinen Facetten.

Der Wettkampftag begann wieder mit Traumbedingungen, die Teams konnten auch deshalb hervorragende Leistungen in der tollen Leichtathletikanlage des Bregenzer Casino-Stadions erreichen. Hervorzuheben an dieser Stelle die gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Vorarlberger Leichtathletikverband: An jeder Disziplin war ein Sportlehrer der Sportmittelschule Bregenz Vorkloster und ein ausgebildeter Kampfrichter des Leichtathletikverbandes tätig. Ganz sicher war das mit ein Grund, warum der Wettkampf absolut stressfrei und ruhig ablief und sich Athlet/innen und Betreuer/innen in guten Händen wussten und sich ganz auf ihre Leistungen konzentrieren konnten.

Zum Sportlichen

Bei den Mädchen holte sich nach vier absolvierten Disziplinen die SHS Waidhofen/Ybbs (NÖ) einen nie gefährdeten und souveränen Sieg vor der SHS Mondsee (OÖ), die ihrerseits wieder die drittplatzierte Schule, die SHS Werfen (S) klar auf Distanz hielt.

Ähnlich dominierend waren die niederösterreichischen Mädchen auch in der Einzelwertung: Mit Tatzreiter Isabella stellte die SHS Waidhofen/Ybbs nicht nur die Einzelsiegerin, sondern mit Enöckl

Tina und Grill Daniela auch gleich die Dritt- und Viertplatzierte der Einzelwertung. Lediglich Feurhuber Nadine von der SHS Mondsee konnte sich mit der Silbermedaille dazwischen platzieren.

Bei den Burschen holte sich die SHS Ried (OÖ) den Titel 2011 vor dem „Gastgeber“ aus Vorarlberg, der Sportmittelschule Bregenz Vorkloster. Bronze ging an das Team des BG/SportRG Saalfelden (S). In der Einzelwertung siegte Humer Daniel (SHS Ried) vor Kurz Lukas (SMS Bregenz Vorkloster) und Elhosseiny Amir von der SHS Mautern (NÖ).

Text: Oliver Dünser
Fotos: © Walter Zaponig, Hard





RANKING

Schülerinnen

1. SHS Waidhofen/Ybbs (NÖ)	13508
2. SHS Mondsee (OÖ)	12947
3. SHS Werfen (S)	12183
4. BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld (K)	12014
5. SMS Wolfurt (V)	11905
6. SMS 22 Wien (W)	11696
7. SHS Graz (ST)	10974
8. NMS Sport Absam (T)	10829
9. SHS Neusiedl/See (B)	9792

Schüler

1. SHS Ried (OÖ)	16850
2. SMS Bregenz-Vorkloster (V)	16554
3. SportRG Saalfelden (S)	16461
4. SHS Mautern (NÖ)	16024
5. SMS 22 Wien (W)	15793
6. SHS St. Veit/Glan (K)	15675
7. SHS Graz (ST)	15274
8. SHS Neustift (T)	13783
9. NMS Oberschützen (B)	13616



Ansprechpartnerin für das Schuljahr 2011/12:

HD Ulrike FUXSTEINER

SHS Kirchengasse 32a, 3430 Tulln

Tel. 02272/64734, direktion@shstulln.at

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Orientierungslauf

ISF-Qualifikation, Mariazell, 27.-28. Oktober 2010



Das Bundesschullandheim Mariazell war Wettkampfbühnen der Qualifikation für die ISF-Wettkämpfe in Primiero/Trentino/Italien (21.-27.5.2011).

Die Veranstaltung wurde vom Bundesreferenten Mag. Eugen Kainrath mit seinem Team (Mag. Gerald Mayrhofer, Mag. Karl Lang, HD Franz Hartinger, HOL Eva und Christian Breitschädel) organisiert und ausgerichtet. Die Anreise der Teilnehmer/innen erfolgte am 27.10. bis zum Abendessen.

Es waren 11 Schulmannschaften aus vier Bundesländern angereist. Da die Finanzierung durch den ÖFOL (Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf) erfolgte und die Budgetmittel knapp waren, wurden in Vorfeld Richtlinien vereinbart, die die Teilnehmerzahl einschränkten.

Nach dem Abendessen gab es eine Besprechung für alle Betreuer/innen und danach auch für alle Schüler/innen. Hier wurde die Charakteristik der Geländetypen im Trentino an Hand von Kartenbeispielen erörtert. Die Laufkarte für die Qualifikation wies eine ähnliche Struktur auf, und dies war auch ein Grund für die Wahl der OL-Karte „Mariazell“.

Der Wettergott hatte auch ein Einsehen. Nachdem es die Tage zuvor geschneit hatte, gab es am Wettkampftag (28.10.) strahlenden Sonnenschein. Der Schnee war im Wald weggetaut. Nur auf den freien Flächen lag noch etwas Schnee, der aber den Wettkampf nicht beeinträchtigen konnte.



Mag. Karl Lang, HD Franz Hartinger und Mag. Eugen Kainrath hatten die alte OL-Karte „Mariazell“ in den Sommerferien überarbeitet und so auf den letzten Stand gebracht.

Diese drei Herren zeichneten auch für die Bahnlegung verantwortlich. Die Strecken waren sehr selektiv und verlangten von den Teilnehmer/innen neben guter Kondition auch exaktes Arbeiten mit Karte und Kompass. „Eine würdige Qualifikation!“ war der einhellige Tenor bei der Siegerehrung.

In der Klasse D2 stellten sich 3 Schulteams den Anforderungen. Tagesschnellste war Sophie Peroutka vom BG Wiener Neustadt Zehnergasse. Dieses Schulteam hatte auch in der Teamwertung eindeutig die Nase vorn und vertritt daher Österreich bei den School-Teams in Italien.

Die anderen Klassen waren fest in steirischer Hand. Bei den älteren Mädchen D1 wird das BG/BRG Graz-Kirchengasse unsere Farben vertreten. Die schnellste Läuferin dieser Klasse war Lisa Pacher, die ja schon bei den letzten ISF-Spielen 2009 in Madrid unter den Topplatzierten gelandet war.

In der Burschenkategorie H2 ging das BG/BRG Fürstenfeld als Sieger hervor. Insgesamt waren hier fünf Teams am Start. Zwei weitere Teams aus der Steiermark (BG/BRG Graz-Seebacher und BG/BRG Graz-Kirchengasse) waren die härtesten Konkurrenten. Tagesschnellster in dieser Klasse war Mathias Peter (BG/BRG Graz-Kirchengasse). Er wird für Österreich im Selected Team starten und zählt sicher in Italien zu den Sieganwärtern.

Orientierungslauf

ISF-Qualifikation, Mariazell, 27.-28. Oktober 2010

Auch bei den älteren Burschen H1 heißt der Vertreter Österreichs BG/BRG Fürstenfeld. Sie waren sowie bei den Mädchen D1 das BG/BG Graz-Kirchengasse das einzige Team, das die strengen Richtlinien für die Qualifikation erfüllen konnte. Der schnellste Läufer an diesem Tag war Johannes Zechner. Mit seiner Erfahrung und seinem Können ist auch ihm ein Topergebnis bei den ISF-Spielen zuzutrauen.

Unser ganz besonderer Dank gilt dem Bundesschullandheim Mariazell unter Leitung von Mag. Wolfgang Brandecker. Dank seiner Unterstützung war es erst möglich, die Veranstaltung reibungslos über die Bühne zu bringen. Die hervorragende Verpflegung, die ausgezeichneten Unterkünfte, die Bereitstellung von warmem Tee am Wettkampftag, die Annehmlichkeit einer warmen Dusche nach dem Wettkampf, Lautsprecheranlage, ... sind nur einige Punkte, die den Teilnehmer/innen einen angenehmen Aufenthalt in Mariazell ermöglicht haben.

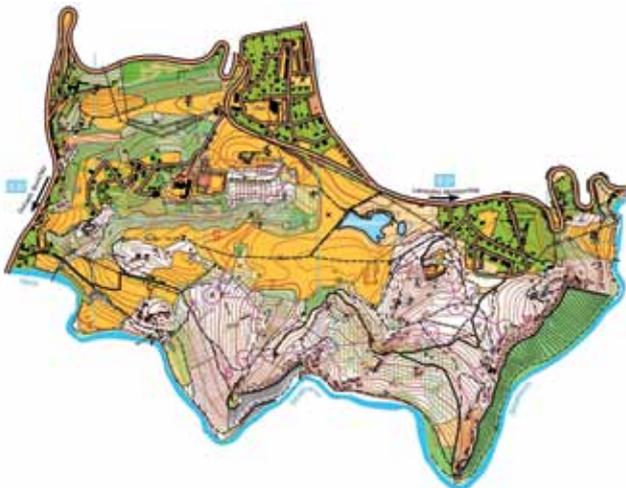
Als Kommentator mit großem Fachwissen war HD Franz Hartinger wie immer im Zielraum tätig und versorgte die wartenden Betreuer/innen mit topaktuellen Informationen.

Frau Dr. Martina Gerhartl seitens des BMUKK wohnte als interessierte Beobachterin der Veranstaltung bei.

Österreich wird in Primiero vertreten sein durch:

School-Teams

- D1: BG/BRG Graz-Kirchengasse
Betreuer: Mag. Hannes Pacher
D2: BG Wr. Neustadt-Zehnergasse
Betreuerin: Mag. Reingild Linhart
H1: BG/BRG Fürstenfeld
Betreuer: Mag. Joachim Friessnig
H2: BG/BRG Fürstenfeld
Betreuer: Mag. Rudolf Hudax



Selected-Teams

- D1 Herrgesell Maren, OLC Graz
Reinisch Theresa, NF Villach
Payer Elisa, SU Schöckl
Stromberger Lena, OLT Transdanubien
Cart Veronika, OLC Wienerwald
- D2 Gassner Anika, NF Wien
Pauser Ida, HSV Wr. Neustadt
Polzer Carina, SU Klagenfurt
Zettl Ines, OLT Transdanubien
Schaffer Isabell, HSV Ried
- H1 Reiner Matthias, NF Villach
Schiel Florian, OLC Wienerwald
Wickert Adrian, LKI
Pauser Jakob, HSV-Wr. Neustadt
Berger Xander, NF Linz
- H2 Falk Stefan, NF Linz
Peter Mathias, SU Schöckl
Dobnik Rafael, OLCU Viktring
Schaberl Markus, OLC Graz
Kubelka Stefan, LAC

Betreuerin: Mag. Karin Irk
Betreuer: Mag. Eugen Kainrath
Delegationsleiterin: HOL Eva Breitschädel

Text: Mag. Eugen Kainrath
Fotos: Mag. Wolfgang Brandecker

RANKING

Mädchen D1: BG/BRG Graz-Kirchengasse (ST)

Mädchen D2

1. BG Wr. Neustadt-Zehnergasse (NÖ)
2. GRG 23 Alterlaa (W)
3. BG/BRG Graz-Kirchengasse (ST)

Burschen H1: BG/BRG Fürstenfeld (ST)

Burschen H2

1. BG/BRG Fürstenfeld (ST)
2. BG/BRG Graz-Seebachergasse (ST)
3. BG/BRG/BORG 16, Maroltingergasse (W)



Ansprechpartnerin für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Eugen KAINRATH, HTL Pinkafeld
Meierhofplatz 1, 7423 Pinkafeld
Tel. 03357/42491-247, eugen.kainrath@bnet.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil





Am 1. März 2011 fanden für 3. und 4. Klassen in der Innsbrucker Höttinger Au die Tiroler Landesschulschwimmmeisterschaften statt, die für unsere Schule, das BG/BRG Sillgasse, sehr erfolgreich verlaufen sind. Nach einer 8x50m Freistilstaffel und einer Rettungstaffel haben wir den Sieg nach Hause getragen. Damit hatten wir uns nun als Sieger der Landesmeisterschaften für die Österreichischen Meisterschaften qualifiziert.

Am 6. Juni war es dann soweit! Unsere Mannschaft bestand aus zehn Mädchen der vierten Klassen: Theresa Pfister, Corinna Schiemer, Mariella Mayr, Julia Kaiser, Magdalena Holzner, Lena Gosch, Sonja Höllrigl, Sophia Eisendle, Anna Delazer und mir. Wir trafen uns am Hauptbahnhof um 8 Uhr früh und fuhren ca. 4 Stunden mit dem Zug nach Linz.

Angekommen im Hotel Sommerhaus, gingen wir sofort in den Keller zur Schwimmhalle und legten eine gute Stunde ein letztes Training ein. Danach sahen wir uns ein wenig die Stadt Linz an und bummelten durch Läden. Am Abend gab es die offizielle Eröffnung und wir trafen das erste Mal auf unsere ganzen Konkurrenten aus sieben Bundesländern (ohne Salzburg) und auf

das uns schon bekannte Tiroler Jungenteam aus dem BRG Linz. Am nächsten Tag ging es allen super, nur es war ziemlich früh - und etwas aufgeregt waren wir auch. Nach dem Frühstück um 7 Uhr marschierten wir mit allen Teams feierlich inklusive Bundeshymne in die Schwimmhalle ein, und der Wettkampf konnte nach kurzem Einschwimmen beginnen. Zuerst war wieder eine spannende Freistilstaffel dran, bei der wir wirklich mit 4:21 die schnellste Mädchenzeit erreichen konnten.

Nach einer kurzen Pause ging es gleich weiter, aber auch die Rettungsstaffel mit T-Shirts, Bällen, „Abtransportieren“ und Luftmatratzen klappte toll und insgeheim rechneten wir uns den Sieg schon aus. Danach folgte noch der Bundesländercup, bei dem zwei gemischte Lagenstaffeln (ohne Delphin) jedes Bundeslandes, bestehend aus je 3 Mädchen und 3 Burschen starteten. Wir schwammen gemeinsam mit den Jungs des BRG Linz.

Nach dem Bewerb trafen sich alle Schwimmer/innen zu einem Essen und anschließend Dopingpräventionsvortrag im Hotel, und am Nachmittag hatte jedes Team die Möglichkeit entweder die Ars Electronica zu besuchen oder mit einem Bummelzug





durch die schönsten Plätze von Linz zu fahren. Wir nahmen den kleinen gelben Zug und das war toll, besonders da wir Fotos machen konnten und den Linzer Dom besichtigten. Später flanieren wir in der heißen Sonne durch Linz.

Abends stieg nach Essen und einer Bandmusik die große Preisverleihung und wir hatten tatsächlich Recht: bei der Mädchenwertung waren wir Siegerinnen - und beim Bundesländercup kam Tirol auf den dritten Platz! Wir freuten uns alle riesig und lachten auch sehr, als man auch noch unsere „Interviews“ mit einem Kameramann auf der Leinwand zeigte. Als Preis bekamen wir eine große goldene Schrifttafel, Urkunden und Medaillen. Und dann gab es noch den coolsten Preis, denn wir gewannen auch das Facebook-Voting, bei dem Leute auf unser Gruppenfoto „geklickt“ hatten, mit den meisten Stimmen. Dafür dürfen wir nun mit den Lienzern mit einem Schwimmstar einmal richtig trainieren. Nur den Sympathiepreis (Preis für Fairness) hat sich Vorarlberg geschnappt. Auch die Tombola, bei der es tolle Sachpreise gab, war klasse.

Als wir am 8. Juni nach Hause gefahren sind, waren wir super drauf und ein bisschen stolz auf uns, dass wir das geschafft haben!

Text: Sarah Kröll,
Mädchenmannschaft BG/BRG Innsbruck-Sillgasse
Fotos: Mag. Hans-Otto Gassner

Ansprechpartnerin für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Britta KENDI
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martin-Strasse 7, 9500 Villach
Tel. 04242/56305, britta.kendi@it-gymnasium.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



RANKING

Schülerinnen

1. BG/BRG Innsbruck-Sillgasse (T)
2. BG/BRG Krems-Rechte Kremszeile (NÖ)
3. BRG Wels-Wallererstrasse (OÖ 1)
4. Europagymnasium Linz-Auhof (OÖ 2)
5. BG/BRG Eisenstadt-Kurzwiese (B)
6. PG 4, Theresianische Akademie (W)
7. FSSZ Spittal/Drau (K)
8. BG/BRG Graz-Lichtenfelsgasse (ST)
9. VMS Nüziders (V)

Schüler

1. SRG Maria Enzersdorf (NÖ)
2. Europagymnasium Linz-Auhof (OÖ 2)
3. Georg von Peuerbach Gymnasium, Linz (OÖ 1)
4. BG/BRG Linz
5. BG/BRG 21 Wien-Franklinstraße (W)
6. SMS Graz-Brucknerstraße (ST)
7. FSSZ Spittal/Drau (K)
8. VMS Lustenau-Rheindorf (V)





Olympiasiegerin Andrea Fischbacher und Weltmeister Michael Walchhofer mit von der Partie!

Die SCHUL OLYMPICS Ski Alpin fanden heuer vom 22. – 25. März 2011 in Altenmarkt/Zauchensee statt. Bei der Akkreditierung wurden alle Teams fotografiert und anschließend auf Facebook gestellt.

Die Eröffnung dieser Meisterschaft begann Dienstagabend mit einem Fackelzug vom Haus Burgenland zum Marktplatz. Neben der Vorstellung der teilnehmenden Schüler/innen und Schulen, gab es Grußworte des Amtsführenden Präsidenten des Landes-schulrates für Burgenland Dr. Gerhard Resch, des Bürgermeisters der Gemeinde Altenmarkt Rupert Winter, des Bundesreferenten Ski Alpin Rainer Angerer und des Vertreters des BMUKK MR Mag. Ewald Bauer, der auch letztendlich das Event offiziell eröffnete. Anschließend trafen sich die Ehrengäste, das OK-Team und ein Teil der Begleitlehrer/innen im Kulturhaus, um sich beim Smalltalk näher kennen zu lernen.

An den folgenden Tagen kamen zwei Riesentorläufe und ein Combi Race zur Austragung. Das Combi Race enthielt Elemente des Slaloms, des Riesentorlaufes sowie Wellen und Sprünge. Die jeweils drei Zeitschnellsten jedes Schulteams kamen in die Wertung. Die Rennen fanden bei ausgezeichneten Pistenverhältnissen und traumhaftem Wetter statt. In jeder Kategorie gab es spannende Entscheidungen.

Die schnellsten weiblichen Schulteams kamen aus Tirol (Unterstufe: HS Kematen, Oberstufe: HAK/HAS/HLW Reutte). Bei den Burschen waren jeweils die Steiermark (Unterstufe: Franz Jonas HS Trofaiach) sowie Salzburg (Oberstufe: Bad Hofgastein) siegreich.

Nach den Rennen war für alle Schüler/innen und ihre Begleitlehrer/innen der Besuch der neuen Alpentherme in Altenmarkt fixer Programmpunkt. Hier konnte man sich endlich etwas ausruhen. Bei der am Donnerstagabend stattfindenden Siegerehrung in der neuen Festhalle war die Überraschung aller Teilnehmer/innen

sehr groß, als der Moderator Olympiasiegerin Andrea Fischbacher und Weltmeister Michael Walchhofer begrüßen konnte, die dann zur Freude aller die Siegerehrungen gemeinsam mit dem burgenländischen Landesschulratspräsidenten sowie dem Altenmarkter Bürgermeister vornahmen.

SCHUL OLYMPICS Ski Alpin goes Facebook

Einen lustigen Bewerb ließ sich das OK-Team einfallen. Da ja jedes Schulteam auf Facebook eingetragen war, konnte man bei seinem Lieblingsteam „gefällt mir“ klicken. Welches Team nun die meisten Clicks auf Facebook erhielt, wurde mit dem Freundschaftspreis ausgezeichnet, der an die Schule CHS Villach ging. Insgesamt wurden auf der Fanseite 1.960 Fotos online gestellt. Der Lohn der Arbeit darin spiegelte sich mit etwa 180.000 Besuchen dieser Fanseite wieder!

Der von der Fairnesskommission – bestehend aus dem Bundesreferenten, den Landesreferenten Kärntens und des Burgenlandes – verliehene Fairnesspreis ging an das Gymnasium Hartberg. Der Bundesreferent bedankte sich bei allen für die vorbildliche Organisation und Durchführung des SCHUL OLYMPICS-Bewerbes und verabschiedete sich mit den Worten: „Auf Wiedersehen bei den nächsten Bundesmeisterschaften 2013 in Tirol!“

Für die teilnehmenden Schüler/innen gab es anschließend noch eine riesige Verlosung, bei der fast alle Teilnehmer/innen Sachpreise erhielten. Anschließend an die Siegerehrung gab es einen Empfang des Landeshauptmannes für Burgenland, den der Präsident des LSR im Namen von Landeshauptmann Hans Niessl eröffnete. Es war für die Ehrengäste, sowie das gesamte Organisationskomitee ein sehr gemütlicher Abend, an dem diese SCHUL OLYMPICS nochmals in vielen Gesprächen diskutiert wurden. Ein hervorragender Gastgeber an diesem Abend war das Lokal Arche Noah mit seinem Chef Friedrich Sieder, der alle Gäste einzigartig kulinarisch verwöhnte.

Text: HD Rainer Angerer
Fotos: Alexander Strobl



UNIQA SCHÜLER- KOLLEKTIVUNFALLVERSICHERUNG

UNIQA Schüler-Kollektivversicherung für Schul- und Freizeitunfälle mit Bergungskosten inkl. Hubschrauberbergung.

In Österreich passieren jährlich um die 811.000 Unfälle, ca. 73% davon in der Freizeit. Leider sind es oft unsere Kinder, die zu den Unfallopfern zählen.

Die gesetzliche Unfallversicherung stellt lediglich eine Basisversorgung dar, Freizeitunfälle fallen nicht unter den gesetzlichen Versicherungsschutz. Erfahrungsgemäß pas-

sieren bei Schulveranstaltungen auch Unfälle, die nicht durch die gesetzliche Unfallversicherung gedeckt sind (z.B. Bergrettung oder Hubschrauberbergung).

UNIQA als eines der größten Versicherungsunternehmen Österreichs bietet auch Ihrer Schule eine Schüler-Kollektivversicherung für Schul- und Freizeitunfälle an.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Servicecenter unserer Landesdirektion:

Wien:	1029 Wien, Untere Donaustraße 21, Tel. (01) 213 33 - 5015
Niederösterreich:	3101 St. Pölten, Schießstattring 31-33, Tel. (02742) 894 - 654
Oberösterreich:	4021 Linz, Europaplatz 5, Tel. (0732) 69 05 - 654
Steiermark:	8021 Graz, Annenstraße 36 -38, Tel. (0316) 782 - 654
Tirol:	6021 Innsbruck, Südtiroler Platz 6, Tel. (0512) 53 32 - 654
Kärnten:	9010 Klagenfurt, Heuplatz 1, Tel. (0463) 58 32 - 654
Salzburg:	5020 Salzburg, Auerspergstraße 9, Tel. (0662) 86 89 - 654
Vorarlberg:	6900 Bregenz, Rheinstraße 18, Tel. (05574) 406 - 654
Burgenland:	7000 Eisenstadt, Colmarplatz 1, Tel. (02682) 602 - 654



UNIQA
und sicher.



RANKING

Unterstufe weiblich

1. HS Kematen (T)
2. BG/BRG Villach-St.Martin (K)
3. NSHS Saalfelden (S)
4. SHS Göstling/Ybbs (NÖ)
5. SHS Ulrichsberg (OÖ)
6. HS Egg (V)
7. HS Langenwang (ST)
8. GRG 23, Draschestraße (W)
9. BG/BRG/BORG Oberschützen (B)



Oberstufe weiblich

1. HAK/HAS/HLW Reutte (T)
2. Sportgymnasium Dornbirn (V)
3. BG/BRG Saalfelden (S)
4. BG/BRG/BORG Hartberg (ST)
5. CHS Villach (K)
6. HLT Semmering (NÖ)
7. HLW Weyer (OÖ)
8. HLTW 13 (W)
9. BG/BRG/BORG Eisenstadt (B)

Unterstufe männlich

1. Franz Jonas HS Trofaiach (ST)
2. SHS Radenthein (K)
3. NMS-SHS Absam (T)
4. BG/BRG Tamsweg (S)
5. SMS Hohenems (V)
6. HS Bad Goisern (OÖ)
7. SHS Göstling/Ybbs (NÖ)
8. BG/BRG 16, Maroltingergasse (W)
9. BG/BRG Eisenstadt (B)

Oberstufe männlich

1. TSS Bad Hofgastein (S)
2. Sportgymnasium Dornbirn (V)
3. Albertus Magnus Gymnasium (W)
4. HAK/HAS/HLW Reutte (T)
5. HLW Hermagor (K)
6. HTL Pinkafeld (B)
7. HTBLuVA Wr.Neustadt (NÖ)
8. HTBL Kapfenberg (ST)
9. Gymnasium Ort/Gmunden (OÖ)

SKI AUSTRIA

Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12: HD Rainer ANGERER, Hauptschule II, Erzherzog-Johann-Straße 400
8970 Schladming, Tel. 03687/23786, dir.rainer.angerer@kabsi.at, hs2.schladming@kabsi.at



HEAD®



NICHT ALLES PASST SICH AN.

Mit der **Adaptive Fit Technology** von HEAD können Sie den Leisten Ihres Schuhs einfach von 104 mm auf 102 mm anpassen.



ADAPTIVE FIT
TECHNOLOGY



Es ist ja nicht so, dass der Langlaufsport in der jüngsten Vergangenheit reihenweise leuchtende Vorbilder generiert hätte. Und dennoch: Montag und Dienstag fanden sich in St. Ulrich am Pillersee 110 hoch motivierte AthletInnen aus allen Bundesländern ein, um im Rahmen der SCHUL OLYMPICS die Bundes-Schulmeister zu küren. Das Umfeld, für das OK-Chef Florian Weinmayer und sein Team verantwortlich zeichneten, hätte professioneller nicht sein können. Als Schauplatz der Titeljagd diente bei besten äußeren Bedingungen nämlich die FIS-Loipe, auf der kürzlich ein Continental-Cup stattgefunden hatte. Moderiert wurde auf höchstem Niveau, das Rahmenprogramm wusste u. a. durch den Fischer Jip-Skate und den Rossignol-Lehrersprint zu überzeugen. Und die Eröffnung konnte sogar mit Weltcup-Flair aufwarten. Fritz Pinter, frisch gebackener Militär-Weltmeister im Biathlon, wurde geehrt und schrieb geduldig Autogramme.

Flinke Girlies

Sportlich brachten die SCHUL OLYMPICS im Langlauf beachtliche Leistungen – mit Podestplätzen für Schulen aus sechs Bundesländern. Und bemerkenswerte Detailergebnisse. So lag die Siegerzeit bei den Mädchen im Unterstufenbewerb unter jener der 14- bis 18-Jährigen. Was sich zum Teil dadurch begründet, dass die größten Talente in diesem Alter bereits in Schwerpunktschulen (z. B. Stams, Schladming, Saalfelden) zusammengefasst sind, die bei den SCHUL OLYMPICS nicht startberechtigt sind, in einem eigenen Bewerb die Teilnehmer an der ISF-Schul-WM ermitteln.

Sieger-Gen

Neben den Teamleistungen, die sich aus vier 700-m-Skating-Sprints und vier 2,5-km-Schleifen in der klassischen Technik (Oberstufe Burschen: 3,5 km) zusammensetzten, stachen auch einige Ausnahmetalente heraus. Lokalmatador Tobias Moosmann (HS Kössen), Markus Mrkonjic (SHS St. Gilgen/jeweils Unterstufe), Fabian Kattinig (BG Lerchenfeld/Oberstufe) und Barbara Walchhofer (Unterstufe). Dass letztere das Siegeregen in sich trägt, überrascht nur bedingt, ist sie doch mit Alpin-Hero Michael Walchhofer verwandt.

Text: Sportwoche / Redaktion Sportmagazin
Fotos: HD Georg Hechl, Manuela Dellefont

RANKING



Schülerinnen Kat. I (Unterstufe)

1. SHS Altenmarkt (S)
2. BG/BRG/BORG St. Johann i. T. (T)
3. HS Radenthein (K)
4. SHS Ulrichsberg (OÖ)
5. SHS Göstling (NÖ)
6. HS I Schladming (St)

Schülerinnen Kat. II (Oberstufe)

1. BG/BRG/SRG Saalfelden (S)
2. BHAK/BHAS Kitzbühel (T)
3. BG/BRG Knittelfeld (ST)

Schüler Kat. I (Unterstufe)

1. SHS St. Gilgen (S)
2. HS Kössen (T)
3. BG/BRG/BORG Wiener Neustadt-Zehnergasse (NÖ)
4. SHS Ulrichsberg (OÖ)
5. BG/BRG St. Martin (K)
6. HS Egg (V)
7. BG/BRG Knittelfeld (ST)
8. NMS/SHS Oberschützen (B)
9. SMS Hadersdorf (W)

Schüler Kat. II (Oberstufe)

1. BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld (K)
2. BG/BRG/SRG Saalfelden (S)
3. HTL Jenbach (T)
4. BG/BRG/BORG Oberschützen (B)
5. HTL Neufelden (OÖ)
6. BG/BRG/BORG Wiener Neustadt-Zehnergasse (NÖ)

SKI AUSTRIA



Ansprechpartnerin für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Dr. Gabriele BEER

Tel. 02952/2444, 0664/5904975, rg.beer@aon.at

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Wilson Ferrero Tennis-Schulcup

Bundesmeisterschaft, Linz, 19. – 23. Juni 2011



Das diesjährige Bundesfinale fand vom 19. – 23. Juni 2011 auf den Plätzen des ULTV Linz und der Landesregierung Linz statt. Bei prachtvoller Tenniswetter während der ganzen Veranstaltung wurden insgesamt 189 Matches ausgetragen, die – vor allem bei den Finalspielen – auf äußerst hohem Niveau gespielt wurden. Hervorzuheben ist zudem die tolle Fairness aller Spieler/innen und Betreuer/innen: Die beiden Oberschiedsrichter mussten nur selten eingreifen.

Durch diese Rahmenbedingungen entwickelte sich während der drei Wettkampftage eine freundschaftliche Atmosphäre und ein geselliges Miteinander, sowohl bei den Spieler/innen, bei den Betreuer/innen, als auch beim OK-Team, das durch den Organisator Mag. Heinz Söllinger bestens auf den Wettkampf eingestellt war.

Neben dem Tennis wurden den Kindern zahlreiche Alternativen für die Freizeitgestaltung angeboten, die auch gut genutzt wurden (Besuch aller Teams und Betreuer/innen im Ars Electronica Center, Benützung der Minigolfanlage in der Nähe der Unterkunft (Jugendgästehaus Linz), Linzer Höhenrausch 2, Besuch des Parkbades, Kino etc.).

Die offiziellen Zusammentreffen (Begrüßung der Teams, Sponsoren-, Politiker- und Presseabend, Siegerehrung) fanden im Restaurant des ULTV statt, wo alle Teilnehmer/innen auch hervorragend verköstigt wurden. Im Zuge des Sponsoreneempfangs konnte Heinz Söllinger Persönlichkeiten aus Politik (Vertreter des Landeshauptmannes J. Pühringer, des Sportlandesrates V. Sigl und des Linzer Bürgermeisters F. Dobusch), Sport (OÖTV Präsident R. Groß) und der Sponsoren Wilson und Ferrero begrüßen. Weiters nützte der anwesende Bundesreferent Dir. Herbert Kleber an dieser Stelle die Gelegenheit, auf die Bedeutung des Tennis im Schulsport hinzuweisen und dankte allen, die die Durchführung dieses Bewerbes jedes Jahr ermöglichen.

Bemerkenswert ist die Leistung der beiden oberösterreichischen Schulteams, deren Landesmeister (BG/BRG Enns) auch Bundesmeister werden konnte. Im Finale, das auf hohem Niveau stattfand, wurde das BG/BRG Neunkirchen mit 5:2 bezwungen. Der öö. Vizelandesmeister (BG/BRG Wels-Brucknerstraße), der gleichzeitig Titelverteidiger von 2010 war, konnte den dritten Platz erspielen (im kleinen Finale gegen das Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt mit 5:2).

Bei der Siegerehrung konnten neben den Trophäen des Unterrichts- und Sportministeriums noch weitere Pokal- und Sachpreise an alle Teilnehmer/innen verteilt werden. Beim abschließenden Grillabend war klar, dass dieses Bundesfinale in Linz nicht nur ein sportliches, sondern auch ein gesellschaftliches Highlight darstellte.

Text: Dir. Herbert Kleber, Bundesreferent Tennis

Fotos: OK-Team Tennis

RANKING

1. BG/BRG Enns (OÖ)
2. BG/BRG Neunkirchen (NÖ)
3. BG/BRG Wels-Brucknerstraße (OÖ)
4. Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt (K)
5. BG/SportRG Saalfelden (S)
6. BG Feldkirch (V)
7. NMS Theresianum Eisenstadt (B)
8. SMS Hetzendorf (W)
9. WIKU Graz (St)
10. Gymnasium Innsbruck-Reithmannstraße (T)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

HD Herbert KLEBER, SHS Kaprun, Schulstraße 1, 5710 Kaprun
Tel. 06547/8462-0, 0650/2010107, direktion@hs-kaprun.salzburg.at



Ihr Spezialist für

SCHULE / VEREIN / THERAPIE / FITNESS



Mehr als 4.500 Produkte finden Sie in
unserem **Online-Shop** unter

www.eyblsport.com

Jetzt
GRATIS-KATALOG
bestellen unter
Tel. +43 (0) 7245 / 233-13



Sportversand Skyrex GmbH

Sportstraße 1
4650 Edt/Lambach
Austria
Tel. +43 (0) 7245 / 233-13
Fax +43 (0) 7245 / 233-6054
office@eyblsport.com



SPORTANLAGEN

Innovative Sportanlagen für Schule, Fußball, Tennis, Fun & Freizeit



Sportbau HL GmbH

Sportstraße 1
4650 Edt/Lambach
Tel.: +43 (0)72 45 / 233-26
Fax: +43 (0)72 45 / 233-6026
office@sportbau-hl.com

Tischtennis

Bundesmeisterschaften, BSFZ Faaker See, 28.-30. März 2011



Alles dreht sich um den kleinen Ball!!

Die Bundesmeisterschaften der Schulen im Tischtennis fanden heuer vom 28. bis 30. März in Faak am See statt und wurden von einer Projektgruppe von Schüler/innen des Peraugymnasiums Villach unter der Leitung von Prof. Mario Moser organisiert. Als Hauptsponsoren ermöglichten der ÖTTV, die Bundesministerien für Unterricht, Kunst und Kultur sowie für Landesverteidigung und Sport die Durchführung dieser Meisterschaft. Die Landesmeistermannschaften aus vier Bewerbungen (männlich und weiblich, jeweils mit Vereinsspieler/innen und ohne Vereinsspieler/innen) und ihre betreuenden Lehrer/innen wurden im Bundessport- und Freizeitzentrum, in welchem schon einige Weltmeister und Olympiasieger trainiert haben, untergebracht. Neben ihrer sportlichen Leidenschaft konnten sie auch die wunderschöne Aussicht auf den Faaker See und seine Umgebung genießen.

Nach der Anreise und der Akkreditierung, sowie der Einquartierung und dem Mittagessen im BSFZ, marschierten die jungen Sportler/innen in die Sporthalle zur Eröffnungsfeier.

Neben dem Präsidenten des Kärntner Tischtennisverbandes Karl Waldhauser und der Fachinspektorin für Bewegungserziehung und Sport, HR Mag. Renate Macher-Meyenburg, waren auch der Vizepräsident des Landesschulrates für Kärnten, Rudolf Altersberger, Mag. Philipp Oehlzand aus dem BMUKK sowie OSR Erich Breier als Vertreter des Österreichischen Tischtennisverbandes als Ehrengäste anwesend.

Die fünfköpfige Schulband des BG/BRG Perau und die beiden österreichischen Staatsmeister der Junioren im Rock'n'Roll-Tanz 2010 trugen zur Unterhaltung aller Anwesenden bei. Es gab auch ein Showspiel von Claudia Schätzer und Marcel Brunner, den zurzeit besten Tischtennispielern in Kärnten. Ein besonderes Spektakel war das Rollstuhl-Tischtennis. Den Teilnehmer/innen wurde ermöglicht, ihren Lieblingssport aus der Sicht eines Rollstuhlfahrers zu sehen.

Am Nachmittag des zweiten Tages wurden die Teilnehmer/innen in die Terra Mystica (stillgelegte Bergbauminerale) gebracht und konnten anschließend entweder in der Villacher Innenstadt oder im „Atrio“ shoppen. Der Tag wurde mit einem gemütlichen Kino- und Betreuer/innenabend abgeschlossen.

Die Finalspiele fanden am Vormittag des dritten Tages statt. Nach der Siegerehrung, die von der „Fit, Fun and Dance“-Gruppe und der Schulband des Peraugymnasiums umrahmt wurde, folgte die Abfahrt zum Hauptbahnhof Villach.

Die jungen Sportler/innen konnten in diesen drei Tagen viele Erfahrungen sammeln, gleichzeitig neue Freundschaften mit Altersgenossen aus ganz Österreich schließen und werden die abwechslungsreichen Tage in Kärnten sicher nicht so schnell vergessen.

Text: Mag. Mario MOSER und OSR Erich Breier

Fotos: Patrick Valtimer

RANKING



Bewerb B - Burschen (mit Verbandsspielern)

1. BG/BRG Peuerbach (OÖ)
2. HS Oberndorf (NÖ)
3. BG/BRG Klagenfurt-Mössingerstraße (K)
4. SMS Hohenems (V)
5. KMS Wien-Aderklaaer Straße (W)
6. HS Kuchl (S)
7. SMS Graz-Brucknerstraße (ST)
8. BG/BRG Innsbruck-Reithmannstraße (T)

Bewerb C - Burschen (ohne Verbandsspieler)

1. BG/BRG Hartberg (ST)
2. HS Ried (OÖ)
3. CHS Wieselburg (NÖ)
4. NMS Steinberg (B)
5. HS Kuchl (S)
6. KSMS Wien-Pastorstraße (W)
7. VMS Satteins (V)
8. BG/BRG für Slowenen Klagenfurt (K)
9. HS Kitzbühel (T)

Bewerb II - Mädchen (mit Verbandsspielerinnen)

1. BG Bregenz-Blumenstraße (V)
2. HS Kirchbichl (T)
3. HS Persenbeug (NÖ)
4. BG Rein (ST)
5. HS Waizenkirchen (OÖ)

Bewerb III - Mädchen (ohne Verbandsspielerinnen)

1. SHS Matzen (NÖ)
2. SMS Nenzing (V)
3. HS Lamprechtshausen (S)
4. SHS Bad Kreuzen (OÖ)
5. BG/BRG Hartberg (ST)
6. NMS Steinberg (B)
7. HS Friesach (K)
8. BG Wien/ Kollegium Kalksburg (W)
9. HS2 Kufstein (T)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

HD Erich BREIER
COB Aderklaaer Straße 2, 1210 Wien
Tel. 01/2582562/111
hs21ader002k@m56ssr.wien.at
Landesreferent/innen: siehe Adressenteil





Das BG Rechte Kremszeile wurde mit der ehrenvollen Aufgabe betraut, die Bundesmeisterschaften im Vielseitigkeitsbewerb 2011 durchzuführen. Knapp 200 Schüler/innen aus ganz Österreich waren für drei Tage (27.6. – 29.6.) in Krems/Donau in der wunderschönen Wachau zu Gast. Von jedem Bundesland waren die jeweiligen Landesmeister qualifiziert, Niederösterreich durfte als Veranstalter zwei teilnehmende Klassen stellen. Die Bundesländer Steiermark und Oberösterreich konnten aus unterschiedlichen Gründen leider keine Vertreter entsenden.

In Zusammenarbeit mit dem BMUKK (ADir. Martin Leirer), dem Landesschulrat für Niederösterreich (FI HR Mag. Wolfgang Kaindl), der Bundesreferentin für Vielseitigkeit (Mag. Romana Moschinger) und dem Lehrerteam des BG Rechte Kremszeile gelang es dem OK-Duo Mag. Martin Dürhammer (BG Rechte Kremszeile) und Mag. Dieter Kienbacher (HTBLA Krems) eine nahezu perfekte Veranstaltung durchzuführen.

Dank der Unterstützung der Stadt Krems konnten mit der Badearena Krems, der Sport.Halle.Krems. und dem Bundessportplatz Sportstätten in unmittelbarer Nähe genutzt werden, was zu einem reibungslosen Ablauf der Zeitpläne führte.

Das Prinzip dieses Bewerbes besteht darin, dass alle Schüler/innen einer Klasse am Wettkampf teilnehmen und die gemeinsam erbrachte Leistung zählt. Alle Kinder einer Klasse starten in elf verschiedenen Disziplinen, wobei jede eine andere motorische Fertigkeit abtestet und bei Erreichen bestimmter Limits ein bis drei Punkte für die Klassenwertung zu erkämpfen sind.

Die Disziplinen umfassen die Bereiche Leichtathletik (60 m Lauf, Weitsprung, Schlagball und Dauerlauf), Gerätturnen (Boden, Kasten, Reck, Kletterstangen), Balldribbling und Schwimmen (50 m) – und die Limits sind grundsätzlich so gesetzt, dass auch mäßig sportbegabte Schüler/innen Punkte erreichen können. Nach dem Motto „Die Mannschaft ist nur so gut wie ihr schwächstes Glied“ führt der Erfolg nur über die Einbindung aller Kinder einer Klasse und einer gut funktionierenden Klassengemeinschaft.



Nachdem die Klassen am Montag nach teilweise sehr anstrengenden Anreisen die Akkreditierung hinter sich gebracht hatten, ging es rasch mit den Bewerben Schwimmen und Balldribbling los. HOL Bernhard Köck (Schwimmen) und HOL Helmut Scheuch (Balldribbling) sorgten mit ihren Teams für einen reibungslosen Ablauf. Zusätzlich wurden die Gruppen durch einen Vertreter der NADA auf die Gefahren und Risiken von Doping aufmerksam gemacht.

Am Abend fand im Festsaal der Kirchlich pädagogischen Hochschule Krems/Wien die offizielle Eröffnung der Bundesmeisterschaften mit einer Vielzahl von Ehrengästen statt. Jede teilnehmende Klasse hatte im Vorfeld die Aufgabe bekommen, sich mit einem 3-minütigen Beitrag (Lied, Tanz, Akrobatikeinlagen, Powerpoint, etc.) vorzustellen. Diese Präsentationen sowie das Trommel- und Tanzensemble des BG Rechte Kremszeile (Leitung: Mag. Gabi Bauer-Pauderer) sorgten für eine stimmungsvolle Eröffnungsfeier.

Lang gefeiert konnte aber nicht werden, denn schon am nächsten Vormittag fanden die Bewerbe ihre Fortsetzung. Im Wechsel wurden die LA Bewerbe (Mag. Ralf Hegny und Team) und die Gerätturnübungen (HOL Scheuch und Team) absolviert.

„Heiß“ – im wahrsten Sinne des Wortes – her ging es im Dauerlauf. Bei hochsommerlichen Temperaturen kämpften die Mädchen und Burschen um jede Sekunde, damit sie ja für ihre Klasse eine hohe Punktezahl erreichen konnten.

Die verlorenen Kalorien konnten danach bei einem Galabuffet (gesponsert von der Bürgermeisterin der Stadt Krems Inge Rinke) zurück gewonnen werden und die verdiente Erholung und Entspannung fanden die Kinder bei einer gemütlichen Donauschiffahrt. Die Tour führte von Krems nach Dürnstein und die Guides (Schüler der 7. Klassen des BG Rechte Kremszeile, welche die Gruppen zwei Tage begleitet haben) gaben Einblicke in die Geschichte der beiden Städte und informierten über weitere Sehenswürdigkeiten der Wachau.



Den Abschluss dieses Vielseitigkeitsbewerbes bildete die Siegerehrung – abermals im Festsaal der KPH Wien/Krems und wieder toll umrahmt mit Vorführungen des Tanzensembles des BG Rechte Kremszeile. Sieger waren auf jeden Fall ALLE Schülerinnen und Schüler, welche an diesen Bundesmeisterschaften teilnahmen, da sie sich für ihre Klassen stark machten und das jeweils Beste aus sich heraus holten.

Deshalb erhielten alle Kinder aus den Händen von Herrn ADir. Martin Leirer als Vertreter des Ministeriums, Herrn Univ. Prof. Dr. Michael Wagner, dem Rektor der KPH Wien/Krems, Herrn HR Mag. Wolfgang Kaindl, dem FI für Bewegung und Sport, der Bürgermeisterin der Stadt Krems Frau LAbg. Inge Rinke und dem Vizebürgermeister Prim. Dr. Reinhard Resch Urkunden und Erinnerungsfotos. Die drei Erstplatzierten bekamen zusätzlich Medaillen und die Schulolympics Ehrentafeln in Bronze, Silber und Gold überreicht. Die Betreuer/innen wurden außerdem mit einem netten Gastgeschenk der Stadt Krems geehrt.

Nach zwei überaus spannenden, fair geführten und vor allem verletzungsfreien Wettkampftagen konnten sich die „Local Heros“ der 2E Klasse des BG Rechte Kremszeile (NÖ1) vor der 2D Klasse des BG/BRG Billrothstraße (WIEN) und der 2B Klasse der HS Gaming (NÖ 2) durchsetzen.

Eine tolle Fotoshow mit den Impressionen der vergangenen beiden Tage bildete den passenden Ausklang der Siegerehrung und setzte so einen idealen Schlussstrich unter eine aufwendige, aber hoffentlich gelungene Veranstaltung. Natürlich mussten die Erfolge danach auch noch ein wenig gefeiert werden und so fiel die letzte Nacht kürzer als üblich aus. Dafür konnte man sich ja bei der Heimreise ausschlafen...

Besonders beeindruckend waren die positive Stimmung und die Klassengemeinschaften, die bei den Wettkämpfen im Vordergrund standen und die durch diesen Bewerb sicherlich noch nachhaltig gestärkt wurden. Auffallend auch der Fairnessgedanke vieler Schüler/innen, welche auch immer bereit waren, die Teil-



nehmer/innen anderer Teams anzufeuern.

Das gesamte Organisationsteam rund um Mag. Martin Dürhammer und Mag. Dieter Kienbacher hofft, dass allen Schülerinnen und Schülern sowie deren Lehrerinnen und Lehrern erlebnis- und ereignisreiche Tage in Krems in Erinnerung bleiben und die eine oder andere entstandene Freundschaft über viele Jahre aufrecht erhalten werden kann.

Eines ist nach diesen Tagen gewiss: der Vielseitigkeitsbewerb vermittelt die Ideale des Schulsports zu 100%. Danke nochmals an die vielen, unzähligen Helfer – vor allem dem Lehrer/innenteam des BG Rechte Kremszeile und den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe.

Text: Mag. Martin Dürhammer

Fotos: Florian Gegendorfer

RANKING

1. BG Rechte Kremszeile, Krems (NÖ 1)
2. BG/BRG 19, Billrothstraße (W)
3. HS Gaming (NÖ 2)
4. BORG Dornbirn-Schoren
5. BG/BORG St. Johann (T)
6. HS Golling (S)
7. NMS Greifenburg (K)
8. NMS Schattendorf (B)



Ansprechpartnerin für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Romana MOSCHINGER, BG/BORG Neubauweg 7
6380 St. Johann/Tirol, Tel. 05352/62654

romana.moschinger@utanet.at, rommos11@gmail.com

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Bundesmeisterschaft, Bad Gastein, 28. Mai – 1. Juni 2011



Die Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft der Volleyballerinnen der Unterstufe in Bad Gastein von 28. Mai bis 1. Juni 2011 hat sich nahtlos in den Reigen der erfolgreichen Schulvolleyballveranstaltungen der vergangenen Jahre eingereiht und dabei neben sportlichen Höchstleistungen auch mit einem ungewöhnlich schönen Freizeitprogramm für die Mädchen aufgezeigt. Auch den Funktionären und Sponsorenvertretern rund um die Sparkasse-Schülerliga hat sich die Bundesmeisterschaft im schönen Gasteinertal mit ausgesuchten Veranstaltungsorten von der besten Seite gezeigt.

Salzburger Gastgeberteams mit tollem Start am ersten Spieltag

Mit einer starken Performance starteten die Teams des Bundeslandes Salzburg bei ihrem Heimturnier ins Geschehen. Die HS Seekirchen mühte sich im ersten Spiel gegen die AHS Korneuburg zu einem Drei-Satz-Sieg und feierte wenig später gegen den Wiener Vertreter, das GRg 22 Theodor-Kramer-Straße, den zweiten vollen Erfolg. Auch die SHS Oberndorf begann in Gruppe B mit einem Sieg in drei Sätzen, setzte sich dabei gegen die HS Eisenerz durch. Für Schülerliga-Rekordmeister Eisenerz – schon sechs Mal gewann die Schule die Bundesmeisterschaft – wurde es schon nach den ersten zwei Spielen eng mit einer Semifinalteilnahme. Die Mannschaft von Routinier Heinz-Peter Koch unterlag in beiden Spielen, wenn auch erst jeweils im dritten Satz.

Hoch spannend ging es in Bad Gastein auch am Nachmittag des ersten Spieltages der Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft weiter. Die Schülerinnen der Unterstufe zeigten beherzten Volleyballsport und erzwangen so manch knappe Entscheidung. Allen voran der Sieger der Salzburger Landesmeisterschaft, die SHS Oberndorf, die auch das zweite Tagesspiel gegen das Akademische Gymnasium Innsbruck erst in einem drittem Satz für sich entschied. Die Oberndorferinnen gewannen

den entscheidenden Satz mit dem wohl längsten Ballwechsel des Spieltages mit 16:14 und konnten wie auch der zweite Salzburger Vertreter, die HS Seekirchen, mit jeweils vier beruhigenden Punkten in den zweiten Spieltag gehen.

Auch die Mädchen des G.v.Peuerbach-Gymnasiums, die letztes Jahr im Finale gegen Bregenz unterlagen, setzten sich am Nachmittag gegen die Klagenfurterinnen des BG/BRG Lerchenfeldstraße durch und hatten damit zwei Siege nach dem ersten Spieltag auf dem Konto. Vorjahresmeister BG Bregenz-Blumenstraße musste den ersten Spieltag ohne Punktgewinn beenden. Die Vorarlbergerinnen unterlagen am Nachmittag auch im zweiten Tagesspiel gegen die Mädchen aus Wien.



Spätere Finalisten Linz und Oberndorf vorzeitig im Halbfinale

Die Gruppenspiele des zweiten Spieltages begannen ungemein ausgeglichen. In Gruppe B holte das Peuerbach-Gymnasium gegen das Akademische Gymnasium Innsbruck mit Mühe einen 2-Satz-Sieg, war damit aber schon fix für das Halbfinale qualifiziert. Die Oberösterreicherinnen mussten allerdings im zweiten Tagesspiel gegen die SHS Oberndorf einen personellen Rückschlag verkraften, als sich Kapitänin Sarah Berger am Sprunggelenk verletzte. Die Salzburgerinnen nutzten die Verunsicherung der Mädchen aus Linz und gewannen glatt in zwei, wenn auch heftig umkämpften Sätzen und standen damit ebenfalls bei ihrer ersten Bundesmeisterschaft schon im Halbfinale.

Seekirchen und Korneuburg komplettieren das Quartett der Halbfinalteilnehmer

Die Salzburgerinnen, die am ersten Spieltag zweimal gewinnen konnten, mussten sich am zweiten Spieltag in einem dramatischen Spiel gegen das Bregenzer BG Blumenstraße in zwei Sätzen

Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Bundesmeisterschaft, Bad Gastein, 28. Mai – 1. Juni 2011



geschlagen geben. Vorarlberg war damit vorerst zurück im Rennen. Im letzten Tagesspiel aber erkämpften sie die Mädchen der HS Seekirchen einen Sieg in drei Sätzen gegen Güssing und standen damit als zweites Salzburger Team im Halbfinale. Eine tolle Performance legte auch die AHS Korneuburg hin, die wie auch die SHS Oberndorf bei ihrer ersten Bundesmeisterschaft mit drei Siegen und einer Niederlage in den Gruppenspielen gleich das Halbfinale erreichte.

Beide Salzburger Teams im Halbfinale der Bundesmeisterschaft

Das hatte es bis dahin noch nicht gegeben! Beide Salzburger Teams standen als Vertreter des gastgebenden Bundeslandes im Halbfinale der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft. Mit großem Einsatz spielten aber auch jene Teams, die keine Chance mehr auf einen Halbfinalplatz hatten. Die Betreuer schauten immer wieder auf die Tabellenstände, rechneten, wenn es drauf ankam, die kleinen Punkte aus und motivierten ihre Mädchen für jeden Ballwechsel. Nichts mehr zu holen gab es am Ende allerdings für das Klagenfurter BG/BRG Lerchenfeldstraße, das sich im letzten Spiel dem ungeschlagenen Gruppensieger SHS Oberndorf deutlich beugen musste. Auch Titelverteidiger BG Bregenz-Blumenstraße konnte heuer nicht an die starke Performance aus dem Vorjahr heranreichen, war allerdings auch mit einer deutlich verjüngten Mannschaft am Start.

Linz und Oberndorf ohne Probleme im Finale der Bundesmeisterschaft

Am dritten und vorletzten Spieltag der 34. Sparkasse-Schülerliga Volleyball Bundesmeisterschaft spielten sich die Favoriten Linz und Oberndorf ohne größere Probleme ins Finale. Lediglich die Oberndorferinnen hatten gegen Seekirchen im zweiten Durchgang ihre Mühen, setzten sich aber auch in dem Satz mit 25:23 durch. Die Linzerinnen ließen gegen Korneuburg von Beginn an



nichts anbrennen und machten in der Vorschlusrunde einen souveränen Eindruck. Für die SHS Oberndorf ging damit eine unglaubliche Geschichte weiter: gleich bei ihrer ersten Bundesmeisterschaft stürmten sie als ungeschlagener Gruppensieger ins Endspiel.

Mit viel Emotion und letztem Einsatz präsentierten sich die Mädchen auch bei den Platzierungsspielen. Das Akademische Gymnasium Innsbruck wurde toller Fünfter, musste sich

allerdings nach einem ersten klaren Satzgewinn gegen das Wiener GRg 22 Theodor-Kramer-Straße im zweiten Durchgang ordentlich strecken, um den Sieg ins Trockene zu bringen. Den siebenten Platz holte sich die KMS Güssing, die das Klagenfurter BG/BRG Lerchenfeldstraße, das mit einem stark dezimierten Kader spielen musste, erst im dritten Satz bezwingen konnte, nachdem der zweite Durchgang mit 26:24 an Kärnten ging. Spannend verlief auch das

Spiel um den neunten Platz. Dort standen sich mit der HS Eisenerz und dem Bregenzer BG Blumenstraße auch die langjährigen Trainer und Freunde Heinz-Peter Koch und Rudi Grabherr gegenüber. Ersterer als Rekordmeister der Sparkasse-Schülerliga, und letzterer als Titelverteidiger, im Vorjahr gewannen die Bregenzerinnen das Finale im eigenen Bundesland gegen jene Linzerinnen, die tags darauf das Endspiel bestreiten würden. Dementsprechend ausgeglichen verlief auch die Partie, in der sich schließlich Eisenerz mit 2:1 durchsetzte und damit den neunten Platz sicherte.

G.v. Peuerbach Gymnasium Linz holt sich nach knappem 3:2-Sieg gegen die SHS Oberndorf zum dritten Mal den Bundesmeistertitel

Das Finale der 34. Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga Volleyball in Bad Gastein bot alle Facetten eines dramatischen Endspiels. Gingen zunächst die Linzerinnen in Führung,



Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Bundesmeisterschaft, Bad Gastein, 28. Mai – 1. Juni 2011



zogen die Oberndorferinnen im zweiten Satz eindrucksvoll nach. Das gleiche Spielchen wiederholte sich in den Durchgängen drei und vier, wieder gliehen die Oberndorferinnen einen Satzrückstand auf. Zwei Sätze wurden dabei erst in der „Verlängerung“ entschieden. Mal hatten die einen, dann wieder die anderen die Oberhand und begeisterten dabei mit dynamischem und technisch anspruchsvollem Volleyballsport. Peter Gruber, der Trainer des späteren Bundesmeisters, sagte nach dem Spiel: „Das war teilweise wie in der zweiten Bundesliga, in der Schülerliga habe ich so ein hohes Niveau bislang noch nicht gesehen.“

Schließlich musste der fünfte Satz entscheiden, und da hatten die Linzerinnen das Momentum auf ihrer Seite, führten beim Seitenwechsel schon mit 8:3. Von diesem Rückstand konnten sich die Oberndorferinnen nicht mehr erholen, wenngleich sie jetzt wieder auf Augenhöhe agierten. Aber die Oberösterreicherinnen waren auf ihrer Siegesfahrt nicht mehr zu bremsen, steigerten sich am Ende noch einmal deutlich und gewannen schließlich, nachdem sie noch drei Matchbälle vergeben hatten, den fünften Satz mit 15:11. Das Georg von Peuerbach Gymnasium Linz wurde damit neuer Bundesmeister der Sparkasse-Schülerliga – insgesamt bereits zum dritten Mal –, fand mit der SHS Oberndorf aber einen ebenbürtigen Gegner.

G.v.Peuerbach Gymn. Linz – SHS Oberndorf 3:2
(25:20, 25:27, 26:24, 20:25, 15:11)

AHS Korneuburg dritter Platz bei der ersten Bundesmeisterschaft

Das Spiel um den dritten Platz gewannen die Mädchen der AHS Korneuburg, die die Mädchen aus Seekirchen in zwei Sätzen in die Schranken wiesen. Für die Niederösterreicherinnen war der dritte Platz bei der ersten Teilnahme an einer Bundesmeisterschaft ein schöner Erfolg. Aber auch Seekirchens Trainer Roland Leitner,



der schon mehr als ein Dutzend Mal in der Endrunde der Schülerliga stand, freute sich mit seinen Mädchen, die schon den Einzug ins Semifinale als Riesenerfolg gefeiert hatten.

Bad Gastein punktete auch mit tollem Rahmenprogramm

Traditionell eröffnet wurde die 34. Runde der Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga mit einer Vorstellungsrunde der teilnehmenden Teams. Diesmal allerdings in einem ungewöhnlichen Ambiente. Anstelle des gewohnten Festsaaus wurden die Teilnehmer ins beeindruckende „Silver Bullet“, einem in Indianermanier ausgestatteten Lokal des Hotels Salzburger Hof, geladen und trafen so in lockerer Atmosphäre zum ersten Mal aufeinander. Bei der Vorstellung der einzelnen Teams zeigten sich die Mädchen einmal mehr sehr kreativ und gewährten auf humorvolle Art und Weise Einblicke in ihr Mannschaftsleben. Von Tanzvorführungen á la Michael Jackson über gesungene und mit Schauspiel- oder Turneinlagen garnierte Darbietungen bis hin zu zeitgemäßen Video- und Powerpoint-Präsentationen wurde ein breites Präsentationsspektrum abgedeckt, das diesen Welcome-Abend zu einer spannenden und kurzweiligen Angelegenheit machte.

Keine Langeweile aufkommen ließen auch Volker Gugganig und Klaus Lindebner aus dem Organisationsteam, die in Doppelmoderation gekonnt durch den Abend führten, sowie die Festredner Dieter Stark, Direktor der SHS Bad Gastein, Gaston Gruber als Vertreter der regionalen Sparkasse, der Salzburger Fachinspektor für Bewegung und Sport, Robert Tschaut, sowie Martin Leirer, der das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur vertrat und in dieser Funktion die Bundesmeisterschaft auch feierlich eröffnete. In den Festreden wurde u.a. der Fair-Play-Gedanke in der Vordergrund gestellt sowie die Zusammenarbeit dreier Schulen – das BORG Bad Hofgastein, die SHS Bad Gastein und die HS Bad Hofgastein – bei der Ausrichtung der 34. Bundesmeisterschaft gewürdigt.

Sparkasse-Schülerliga Volleyball

Bundesmeisterschaft, Bad Gastein, 28. Mai – 1. Juni 2011

Zwei verdienstvolle Mitarbeiter aus der Schülerliga verabschiedet

Bei einer Veranstaltung am Rande des Turniers mit Vertretern der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft, der Sponsoren sowie des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur wurden zwei langjährige und verdienstvolle Wegbegleiter bzw. Wegbereiter der Sparkasse-Schülerliga verabschiedet. Der Rahmen hätte mit dem Bad Hofgasteiner Schmaranz-Gut und seiner familiären und bodenständigen Atmosphäre nicht besser gewählt werden können, denn auch die Mitstreiter der Sparkasse-Schülerliga fühlen sich längst wie eine große Familie.

Umso schwerer fiel es daher Manfred Wimmer, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Sparkasse-Schülerliga seit dem Gründungsjahr 1976 bis 1995, danach Hallensprecher bei den jährlich stattfindenden Bundesmeisterschaften der Volleyballerinnen, und Heinz Hofstetter, seit 1995 bis jetzt Geschäftsführer der AGM Sparkasse-Schülerliga, sich aus dem Schulsportbewerb zurückziehen und in den Ruhestand zu treten. Auch Heinz Hofstetter war bei der Sparkasse-Schülerliga Volleyball von Beginn an dabei, hat in den Anfangsjahren Aufbauarbeit u.a. als Schiedsrichter und in der Lehrerfortbildung geleistet. Beiden früheren Geschäftsführern der AGM Sparkasse-Schülerliga sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihren langjährigen Einsatz einerseits bei der stets reibungslosen Durchführung der Bundesmeisterschaften, andererseits für den Schulsport im Allgemeinen, der weit über dieses jährlich wiederkehrende Ereignis hinaus geht.

Ein großes Dankeschön an das Organisationsteam in Bad Gastein

Als ob der Veranstalter sogar das Wetter passend für die Bundesmeisterschaft eingerichtet hätte! Nachdem am Anreisetag noch Schnee im Gasteinertal gelegen hatte, wurden die Bewerbe ab Sonntag von strahlendem Sonnenschein begleitet. Die Mädchen durften sich also nicht nur über perfekte Hallenbedingungen freuen, sondern auch über das richtige Wetter für die Outdoor-Aktivitäten, die für ein gemeinschaftliches Miteinander neben dem sportlichen Wettstreit zu einem unabdingbaren und schönen Bestandteil der Bundesmeisterschaften geworden sind. Bogenschießen, Kletterpark, ausspannen in der Therme – das Bad Gasteiner OK-Team hat keine Mühen gescheut, den Mädchen den Aufenthalt so angenehm und inhaltsreich wie möglich zu gestalten. Auch die Partner und Sponsoren der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft wissen dieses Engagement zu schätzen, so ging es etwa beim traditionellen Sparkassen-Empfang vor dem Finaltag mit der eigens geöffneten Gondel auf den 2230 Meter hoch gelegenen Stubnerkogel bei bester Aussicht zu einem gemeinsamen Abendessen mit allen Teilnehmerinnen.

Stellvertretend für die vielen fleißigen Helfer soll hier Klaus Lindebner als OK-Chef genannt werden – er und sein Organisationsteam aus Lehrer/innen und Betreuer/innen haben allen Teilnehmerinnen der 34. Bundesmeisterschaft unvergessliche Tage bereitet und für eine reibungslose Sport- und Kulturveranstaltung gesorgt.

Gastgeber der Bundesmeisterschaft 2012 ist Schwechat

Im Mai 2012 wandert die Bundesmeisterschaft der Sparkasse-Schülerliga Volleyball wieder in den Osten Österreichs. Gastgeber der 35. Auflage dieses in Österreich einmaligen Schulsportbewerbs Bundesmeisterschaft ist Schwechat, das mit dem brandneuen Multiversum optimale sportliche Bedingungen bietet.

Text: Guido Stapelfeldt, Pressereferent

Fotos: Örtliche Organisation

RANKING

1. Georg von Peuerbach Gymnasium Linz (OÖ)
2. SHS Oberndorf (S 1)
3. AHS Korneuburg (NÖ)
4. HS Seekirchen (S 2)
5. Akademisches Gymnasium Innsbruck (T)
6. GRg 22 Theodor-Kramer-Straße (W)
7. KMS Güssing (B)
8. BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeldstraße (K)
9. HS Eisenerz (ST)
10. BG Bregenz-Blumenstraße (V)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

HD Theresia HOFMEISTER
 HS Eugendorf, Dorf 6, 5301 Eugendorf
 Tel. 06225/8447 0650/2013311
 hseugdir@salzburg.at, hofmeister.th@sv-volleyball.at
 HOL Reinhard NEMEC
 SMS 10, Wendstattgasse 5/II, 1100 Wien
 Tel. 0664/5204707, 01/6883564, neme.reinhard@utanet.at
 Landesreferent/innen: siehe Adressenteil



Volleyball School Championships Boys

Bundesmeisterschaft, Hartberg, 5.-8. April 2011



Das Bundesschulzentrum Hartberg war vom 05. bis 08. April 2011 Schauplatz der ersten Bundesschulmeisterschaft für den Volleyball Schulbewerb für Unterstufenmannschaften, bei dem in diesem Schuljahr 68 Teams an den Start gingen. Am Bundesfinale nahmen alle Landessieger sowie die Mannschaft der veranstaltenden Schule, das BG/BRG Hartberg, teil. Der Bewerb wurde somit in zwei Vorrundengruppen zu je fünf Teams gestartet. Die Gruppeneinteilung wurde im Rahmen der abschließenden OK-Sitzung in Hartberg ausgelost.

Unterkunft/Verpflegung

Alle Mannschaften wohnten im JUFA Pöllau und wurden per Bus Shuttle nach Hartberg gebracht. In der Sporthalle wurde ein Buffet eingerichtet, die Mahlzeiten wurden in der nahen Hartberghalle bzw. im JUFA Pöllau eingenommen.

Organisation

Für alle wesentlichen Bereiche der Organisation konnten verantwortliche Lehrer des BG/BRG Hartberg gewonnen werden, die bereits viel Erfahrung bei der Durchführung von Bundesmeisterschaften besitzen. Den Teams wurden Guides zur Seite gestellt, die die Mannschaften sehr gut betreuten und auch bei den Spielen auf der Spielerbank anwesend waren. Auch der ansässige Volleyball-Verein TSV Hartberg unterstützte mit seinen Ressourcen die Veranstaltung. Als Rahmenprogramm wurde am 07. April am Abend ein Freundschaftsspiel zwischen den Bundesliga Mannschaften von UVC Graz und TSV Sparkasse Hartberg im BSZ Hartberg durchgeführt. Die teilnehmenden Teams konnten darüber hinaus eine von den Teamguides geführte Tour durch die Stadt Hartberg in Anspruch nehmen.

Eröffnungsfeier

Die Eröffnungsfeier wurde im Maxoom Kino in Hartberg durchgeführt, mit Festreden, drei Showauftritten der Schüler/innen des BG/BRG Hartberg und einer 3D Filmvorführung für die Schüler. Parallel zur Filmvorführung fand die Mannschaftsführerbesprechung statt. An der Eröffnungsfeier nahmen als Ehrengäste unter anderem teil: AD Martin Leirer (BMUKK), Fl. Mag. Christa Horn (LSR für Steiermark), HR. Mag. Fritz Polzhofer (Direktor BG/BRG Hartberg), DI. Markus Gaugl (Vizepräsident ÖWV), Abg. Hubert Lang (steierm. Landtag), Dir. Karl Pack (Bgm Hartberg).

Turnierverlauf

Die Vorrundenspiele wurden am 06. April bis 07. April zu Mittag ausgetragen. Für die Semifinali konnten sich schließlich das BG/BRG Wien 22 Polgarstraße und das Gymnasium Korneuburg als Gruppensieger sowie das BG/BRG Enns und das BG/BRG Bruck an der Mur als jeweils Gruppenzweite qualifizieren. Die Semifinali und alle Platzierungsspiele wurden am 07. April nach dem Mittagessen durchgeführt. Am 08. April wurde schließlich das große Finale zwischen dem BG/BRG Enns und dem BG/BRG Wien 22 Polgarstraße angepfeifen. Die ersten zwei Sätze des Finales waren eine klare Beute für die Wiener. Im dritten Satz bäumten sich

Volleyball School Championships Boys

Bundesmeisterschaft, Hartberg, 5.-8. April 2011



die Ennsler jedoch nochmals auf und konnten diesen Durchgang deutlich für sich entscheiden. Der vierten Satz war lange ausgeglichen, schließlich fanden aber die Spieler der Polgarstraße wieder zurück ins Match und gewannen das Finale mit 3:1 in Sätzen.

Siegerehrung

Die Siegerehrung war auf Grund der Anwesenheit hoher Vertreter/innen der beteiligten und unterstützenden Institutionen ein würdiger Abschluss der Bundesmeisterschaften. Die Ehrnahmen vor: MR Ing. Mag. Ewald Bauer (BMUKK), AD Martin Leirer (BMUKK), Mag. Eva Kheil (ÖVV Vizepräsidentin), Uwe Stark (STV Präsident), Mag. Christa Horn (FI Steiermark). Der Fair play Pokal ging, nach Wahl der teilnehmenden Mannschaften, an das BG/BRG Bruck an der Mur.

Medien

Am Finaltag gestaltete der ORF Steiermark einen Bericht. Presseberichte wurden über den Pressedienst des ÖVV an die Medien verschickt. Für die Teams wurde eine Foto CD zusammengestellt.

Text: Michael Horvath, Florian Sedlacek

Fotos: Friedrich Saurer

RANKING

1. BG/BRG/BORG Wien-Polgarstraße (W)
2. BG/BRG Enns (OÖ)
3. BG/BRG Bruck an der Mur (ST 1)
4. Gymnasium Korneuburg (NÖ)
5. BG/BRG Hartberg (ST 2)
6. SHS Oberndorf (S)
7. SMS Wolfurt (V)
8. Akademisches Gymnasium Innsbruck (T)
9. BG/BRG Villach St. Martin (K)
10. KMS Güssing (B)



Ansprechpartner für das Schuljahr 2011/12:

Mag. Michael HORVATH, Tel. 0650/7822085

michael.horvath@hib.liebenau.at

Florian SEDLACEK, Tel. 0664/8405152

florian.sedlacek@volleynet.at

Landesreferent/innen: siehe Adressenteil





SPORTHALLEN

SPORTBAU AUSSEN

NEUBAU KOMPLETTAUSSTATTUNG SANIERUNG



MEHR KÖNNEN SIE FÜR IHRE SPORTANLAGE NICHT TUN

Schweiger Sport ist Komplettausstatter von Sportstätten. Erwarten Sie mehr Leistung bei Neubau, Sanierung und Ausstattung von Sport- und Mehrzweckhallen, Stadien, Fußballplätzen, Tennisplätzen, Spielplätzen, Trendsportanlagen, Funcourts u.v.m. Fragen Sie auch nach unserem Angebot für Sanierungen, Wartungen und gesetzlich vorgeschriebene Überprüfungen.

+43 (0)7587 / 71 61-0, www.schweiger-sport.at



THERAPIE UND REHA

SONDERLÖSUNGEN

SERVICE, ÜBERPRÜFUNG, WARTUNG

ISF Leichtathletik

Bydgoszcz / Polen, 18. - 23. Juni 2011



Die ISF Schul-WM der Leichtathletik in Bydgoszcz entpuppte sich einmal mehr als Zentrum der Zusammenkunft vieler Völker und Kulturen. Vor allem die Schüler/innen sind die großen Nutznießer dieser Schulwettkämpfe, die in Polen sehr gut und familiär organisiert wurden. Das Sich-Messen-Können mit Athlet/innen aus anderen Ländern und Kontinenten und speziell der internationale Kontakt standen im Mittelpunkt. Alle konnten erkennen, dass – egal von welcher Nation – die Gefühlswelt eins ist: Die Spannung vor dem Wettkampf, der Siegeswille, das Beste geben zu wollen, die Anstrengung während des Wettkampfes, das Erleben von Sieg und Niederlage, das miteinander Kommunizieren, die Kontaktmöglichkeiten. All die Dinge, die eine enorme Bereicherung im Zuge der Persönlichkeitsentwicklung darstellen. Von Erfahrungen dieser Art werden die Schüler/innen im späteren Leben, in welcher Form auch immer, profitieren.

Die Stadt Bydgoszcz mutierte von einer Unbekannten zu einer in der Leichtathletik-Szene bekannten Metropole in dieser Sportart. Das Stadion, die Nebenplätze, die Qualität der Wettbewerbsanlagen entsprechen internationalem Niveau. Unsere Athlet/innen sorgten mit ihren Leistungen für eine rundum gelungene Reise in ein Land, das es zu entdecken wert ist. Für Abwechslung sorgte neben dem traditionellen ISF-Rahmenprogramm (Friendship Run, Nations' Night, Cultural Day) ein Besuch beim Damen-Basketball-EM-Spiel Weißrussland vs. Tschechische Republik.

Die Betreuer der beiden Schulen Sportgymnasium Dornbirn und BORG Linz agierten in professioneller Manier und unterstützten die Schüler/innen in allen notwendigen Belangen. Somit war das Auftreten der österreichischen Delegation von vielen positiven Seiten begleitet. Nicht nur bei der Nations' Night, als die feschen Vorarlberger Mädchen mit ihrer Dirndlpracht und die tollen Burschen aus OÖ mit „Lederhose“ und einer Zerreißprobe ihrer T-Shirts im Blitzlichtgewitter aller Kameras standen...

FI Prof. Mag. Robert Tschaut (Delegationsleiter)

RANKING

Mädchen School Teams

1. Türkei
2. Finnland
3. Taiwan



12. SPG Dornbirn-Schoren

Burschen School Teams

1. Iran
2. Polen
3. Türkei

12. BORG Linz-Honauerstraße

Bericht Sportgymnasium Dornbirn

6 Athletinnen und 2 Betreuer, alle hochmotiviert und mit großer Vorfreude, traten die Reise von Dornbirn über München und Danzig nach Bydgoszcz/Polen an. Nach anfänglichen Schwierigkeiten – der Koffer einer Athletin kam erst mit 48stündiger Verspätung im Hotel an, von den Polen versprochene Stabhochsprungstäbe waren leider erst im letzten Moment (4h vor Wettkampfbeginn!) verfügbar – entwickelte sich die Woche zu einem rundherum tollen Erlebnis, sowohl was den Wettkampf als auch die gesellschaftlichen Aktivitäten betrifft.

An den zwei Wettkampftagen mit allen erdenklichen Wetterbedingungen zeigten die Mädchen des Sportgymnasiums Dornbirn durchwegs gute Leistungen. Von persönlichen Bestleistungen bis hin zu einem Einzelsieg (R. Tschann im Weitsprung) war alles vertreten. Auf Grund von zwei Verletzungen kann das gute Wettkampfergebnis (10. Platz) aber nicht nur mit einem lachenden, sondern auch einem weinenden Auge betrachtet werden. Zu der erfreulichen Platzierung trugen insbesondere die beiden Leistungsträgerinnen B. Pirker und R. Tschann bei.

Doch auch abseits der Laufbahn wusste die Delegation aus Vorarlberg zu überzeugen. Mit ihren Dirndl waren sie beim traditionellen Nationenabend zusammen mit den „Aussies“ als Aborigines die größte Attraktion und das meistfotografierte Motiv. Wie schon zuvor an den Wettkampftagen wurden auch an diesem Abend zahlreiche neue Freundschaften geschlossen, was die Zahl der Freunde im Facebook rasant ansteigen ließ.



Wer dopt, ist schneller. Tot.

Wer dopt, riskiert lebensbedrohliche Gesundheitsschäden.

Mehr auf www.saubere-zeiten.at  



Wer dopt, verliert.

Eine Initiative der  Mit freundlicher Unterstützung durch

In Partnerschaft mit



ISF Leichtathletik

Bydgoszcz / Polen, 18. - 23. Juni 2011



Auch aufgrund der sehr angenehmen Zusammenarbeit mit den Linzer Burschen, deren Trainern sowie der Delegationsleitung in Person von FI Mag. R. Tschaut konnten in Bydgoszcz fünf erfolg- und erlebnisreiche Tage verbracht werden, die in der Erinnerung der Schülerinnen sicherlich als Highlight in der Schulkarriere hängen bleiben werden.

Die Teilnehmerinnen des Sportgymnasiums Dornbirn waren: Belinda Pirker, Rosalie Tschann, Felicitas Helbock, Maria Nussbaumer, Sabine Kalb und Julia Charec. Betreut wurden sie von Prof. Thomas Stockklauser und Sven Benning (LA-Landestrainer für Vorarlberg).

Mag. Thomas Stockklauser, Dornbirn

Bericht BORG LINZ

Bydgoszcz – wie schreibt man diese Stadt nur? Wo findet man sie auf der Landkarte? Selbst die Anreise über Warschau stellte sich als Geduldsprobe heraus. Dort angekommen, präsentierten sich Polen, die Stadt, die Menschen und die gesamte Organisation aber als sehr unkompliziert und gut organisiert.

Das wunderschöne blau-gelbe Stadion lud nur so zu Bestleistungen ein. So verlief auch der erste Wettkampftag. Joachim Erler, Nikolaus Franzmair, Philipp Bogner, Christian Kislinger, Martin Kainrath und Fabian Zöpfl konnten durch starke Leistungen, vor allem in den Laufbewerben und im Hochsprung, viele Punkte und einige Platzierungen am Podest verbuchen.



Der zweite Tag begann mit einem Schock, als der Hürdenläufer nur mit Mühe und Not die Ziellinie überqueren konnte. Die darauffolgende Staffel lief aber wieder sensationell in 2.04,87 min Schulrekord, und so belegte die Burschenmannschaft des BORG Linz-Honauerstraße den guten 12. Platz. Betreuer Reinhard Teufel und Herbert Kreiner konnten mit den Ergebnissen zufrieden sein, die abschließende Siegerehrung im Freiluftstadion ließ Athleten und Trainer noch einmal von Höherem träumen.

Mag. Reinhard Teufel, Linz

Eine Woche bei der Schul-WM in Polen – und wir haben Österreich vertreten dürfen. Für uns Schüler war es eine sehr schöne Woche, welche wir nicht so schnell vergessen werden. Schon bei der Anreise, die ungefähr zehn Stunden dauerte, hatten wir eine Menge Spaß. Als wir dann das erste Mal im Stadion trainierten, wussten wir, dass es auch in sportlicher Hinsicht eine Top-Woche wird. Mit sieben Platzierungen unter den ersten drei passte auch die Leistung. Auch mit dem Team-Ergebnis können wir sehr zufrieden sein. Bei den Mädchen belegten wir Platz 10, und bei den Burschen wurden wir zwölfte. Das Programm war auch sehr interessant und abwechslungsreich. Vor allem die Disco am letzten Abend gefiel uns sehr. Für uns Schüler war es sehr spannend, mit den anderen Nationen Kontakte zu knüpfen, und wir hatten eine Menge Spaß. Wir haben natürlich auch unsere Fremdsprachen-Kenntnisse anwenden können. In Polen fanden wir viele neue Freunde und es gefiel uns allen sehr gut.

Fabian Zöpfl, Schüler des BORG Linz





ÖBB SCHULcard

Für Schulen, Kindergärten,
Jugendorganisationen und Vereine!

Ob Ausflug, Exkursion oder Schikurs – mit der SCHULcard bieten die ÖBB die Möglichkeit, Reisen mit der Bahn besonders günstig durchzuführen.

Begleitpersonen sowie Jugendliche profitieren von der SCHULcard. Denn für Jugendgruppen ab 6 Personen gibt es deutlich reduzierte Preise.

Ein Angebot mit vielen Vorteilen:

- bis zu 70% Ermäßigung gegenüber dem Standardpreis auf Strecken der ÖBB in Österreich
- gratis Begleiterregelung
- nach Gruppengröße gestaffelte Preise
- tolle Ausflugziele
- besondere Auslandsermäßigung (zu bestimmten Zeiten)
- direkte Buchung der Tickets und Sitzplatzreservierung im SCHULcard-Internetportal
- 10% Umsatzbonus
- zuerst fahren, dann bezahlen



ISF Orientierungslauf

Primiero-Trentino/Italien, 21.5. -27.5.2011

Primiero und San Martino di Castrozza im Trentino/Italien waren die Austragungsorte der ISF-Wettkämpfe im Orientierungslauf. Insgesamt gingen bei diesen Wettkämpfen 480 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 23 Nationen an den Start.

Österreich war mit insgesamt acht Teams – vier Schulteams und vier Selected Teams – vertreten. Die Schulteams qualifizierten sich beim Ausscheidungslauf im Oktober 2010 in Mariazell, die Selected Teams wurden vom Verband (Qualifikationsläufe und Rangliste) nominiert.

Folgende Schulen konnten sich qualifizieren:

- D1 (Jahrgänge: 1994/95): BG/BRG Graz-Kirchengasse
 - D2 (Jahrgänge: 1996/97): BG Wr. Neustadt-Zehnergasse
 - H1 (Jahrgänge: 1994/95): BG/BRG Fürstenfeld
 - H2 (Jahrgänge: 1996/97): BG/BRG Fürstenfeld
- Insgesamt umfasste die österreichische Delegation 45 Personen.

Die Anreise erfolgte mit Bahn und Bus. Dank der hervorragenden Koordination und Organisation durch die Delegationsleiterin Eva Breitschädel traf sich das gesamte Team in Villach. Der Bus, mit Ausgangspunkt Fürstenfeld, holte weitere Teilnehmer/innen in Graz, Klagenfurt und Villach ab. Gegen Abend erreichten wir dann Primiero, einen idyllischen Ort in den Dolomiten.

Jede Nation wurde in einem eigenen Hotel untergebracht. Unsere Unterkunft war sehr zentral gelegen. So konnten die wichtigsten Treffpunkte (Wettkampfbüro, Bushaltestelle, ...) bequem zu Fuß erreicht werden. Die Unterbringung erfolgte in 1 Bett-, 2 Bett- und 3 Bett-Zimmern.

Die Verpflegung während des gesamten Aufenthaltes war hervorragend, und die Bedienung ließ keine Wünsche offen. Somit waren die Weichen für hervorragende Leistungen gestellt. Das Klima im Team war, wie man es bei Orientierungsläufern gewohnt ist, die ganze Zeit über ausgezeichnet. Das Betreuer-Team um Eva Breitschädel, Reingild Linhart, Karin Irk, Hannes Pacher, Joachim Friessnig, Rudolf Hudax und Eugen Kainrath coachte und bereitete die Teilnehmer/innen gewissenhaft und optimal auf die Wettkämpfe vor. Am Ankunftstag erfolgte die Akkreditierung des Teams, wegen der exzellenten Vorbereitung gab es dabei auch keine Probleme. Am darauf folgenden Tag fand am Vormittag der „Modell-Event“ statt. Dabei galt es, sich



die Eigenheiten des Geländes für die nachfolgenden Wettkämpfe anzuschauen und diverse Routenwahlmöglichkeiten zu testen. Auch die vielen Steine und Felsen wurden genau unter die Lupe genommen. Trotzdem war das Gelände gut belaufbar.

Am Abend des zweiten Tages fand dann im Zentrum von Primiero die Eröffnung statt. In alphabetischer Reihenfolge marschierten die Nationen ein, und wir Österreicher waren die ersten, die den Hauptplatz mit aufgebauter Videowall unter dem Applaus der Bevölkerung betreten durften. Reden von Offiziellen und kulturelle Darbietungen umrahmten diese Eröffnungsfeier.

Am Montag fand der Wettkampf über die Langdistanz statt. Auf der Karte „Val Canali cisi“ waren je nach Kategorie zwischen 3,1 km (110 HM) und 4,9 km (230 HM) zu absolvieren. Eine lange Routenwahl und Querlaufen in steilem Gelände waren die Kriterien. Feine Postenstandorte erschwerten zusätzlich die Orientierungsaufgaben.

Trotzdem konnten sich unsere Athletinnen und Athleten sehr gut auf diese Bedingungen einstellen und Spitzenplatzierungen erreichen.

Damit wurde auch der Grundstein für Spitzenplatzierungen bei den Teamwertungen gelegt: Erste Plätze in den Klassen D2 Selected und H2 Selected, sowie der 2. Platz bei H1 Selected.

Nicht ganz so erfolgreich lief es für die Schoolteams, unsere Orientierer hatten vor allem in den älteren Kategorien (D1 und H1) gegen die Übermacht des schwedischen OL-Gymnasiums von Eksjö zu bestehen.

Am Abend erfolgte am Hauptplatz von Primiero die Siegerehrung, wo die Diplome (1.-6. Platz) und die Medaillen für die Einzelwertung überreicht wurden.

Dienstag – Dolomiten, Sonne und Schnee charakterisierten den so genannten „Kulturtag“. Mit der Kabinenbahn, Seilbahn und einem 20-minütigen Marsch über Schneefelder gelangten wir zum Gipfelkreuz der Rosetta (2734 m). Dabei lernten auch einige nicht alpine Nationen die Schönheit der Berge kennen. Dieses Gebiet war ja zum Weltkulturerbe (Unesco World Heritage) erklärt worden. Diese Eindrücke werden allen Teilnehmer/innen in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

ISF Orientierungslauf

Primiero-Trentino/Italien, 21.5. -27.5.2011

Das Mittagessen auf einer Berghütte rundete das Programm für den Vormittag ab. Einige von uns ließen es sich nicht nehmen, danach die zweite Teilstrecke des Abstieges zu Fuß bzw. im Laufschrift zurückzulegen.

Am Nachmittag wurde der Naturpark in Paneveggio besucht. Mit kundigen Führern wurde die Holzbringung und Holzbearbeitung dieser Region vermittelt. Mittwoch war der zweite Wettkampftag. Dieser Tag war noch voller Spannung für das österreichische Team. Galt es doch die guten Platzierungen der Langdistanz zu bestätigen und noch die eine oder andere Verbesserung zu erreichen. Das Wettkampfgelände war ähnlich wie am Montag,

doch stand die Mitteldistanz mit Bahnlängen zwischen 2,1 km (70HM) und 3,6 km (180 HM) am Programm. Kurze Teilstrecken, viele Posten mit starkem Richtungswechsel garantierten einen interessanten Wettkampf. Dank der guten Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler konnte das Ergebnis in den Teamwertungen gehalten werden. Die Mädchen des BG/BRG Kirchengasse aus Graz konnten sich noch auf den 4. Platz vorarbeiten.

Am späten Nachmittag folgte noch das Festival der Nationen. Jede teilnehmende Nation präsentierte sich hier mit kulinarischen Schmankerln, Tourismusprospekten, Laufkarten und einer kurzen Aufführung. Selbstgebackener Apfelstrudel, Mannerschnitten, Mozartkugeln, usw. gab es beim Österreicherstand zu erstehen. „Schuhplatteln“ und „Wiener Walzer“ rundeten unseren Auftritt ab. Viele Menschen aus der Bevölkerung der umliegenden Orte waren Gäste, mischten sich unter die Sportler/innen und nahmen am regen Treiben teil. Abends gab es noch die Siegerehrung für die Einzelwertung der Mittelstrecke mit reger österreichischer Beteiligung.

Den Abschluss der Bewerbe bildete am Donnerstag die Freundschaftsstaffel in San Martino di Castrozzo. Jede Mannschaft setzte sich aus drei Läufer/innen verschiedener Nationen und verschiedenen Könnensstufen zusammen. Diese Teams wurden vom Organisationsteam zusammengestellt. Neben den Schüler/innen starteten auch die Delegationsleiter und Coaches. In diesem Bewerb steht der sportliche Ehrgeiz im Hintergrund. Es geht hier viel mehr um das Kennenlernen und den Gedankenaustausch zwischen den Nationen, wobei es gilt, allfällige Sprachbarrieren zu überwinden. In der Ergebnisliste dieses Bewerbes taucht der Name „Österreich“ wieder ganz vorne auf.



Am Abend, nach einem heftigen Platzregen, fand der Abschluss dieser ISF-Spiele statt. Dabei wurde die Siegerehrung für die Freundschaftsstaffel und die der Teamwertungen durchgeführt.

Danach startete im nahe gelegenen Sportzentrum die Abschlussparty, wo die sportliche Jugend noch viel Spaß hatte und neu gewonnene Bekanntschaften vertieft wurden.

Zeitig am nächsten Morgen, mit einer Medaillenbilanz von 4 Gold- (2x Einzel, 2x Team), 2 Silber- (1x Einzel, 1x Team) und 1 Bronzemedaille und vielen schönen Erinnerungen traten wir im Bus die Heimreise an.

RANKING

School Teams

- D1 (Mädchen Jahrgänge 1994/95):
4. Platz – BG/BRG Graz-Kirchengasse
- D2 (Mädchen Jahrgänge 1996/97):
disqu. – BG/BRG Wr. Neustadt-Zehnergasse
- H1 (Burschen Jahrgänge 1994/95):
12. Platz – BG/BRG Fürstenfeld
- H2 (Burschen Jahrgänge 1996/97):
7. Platz – BG/BRG Fürstenfeld



Selected Teams

- D1 (Mädchen Jahrgänge 1994/95): 6. Platz
- D2 (Mädchen Jahrgänge 1996/97): 1. Platz
- H1 (Burschen Jahrgänge 1994/95): 2. Platz
- H2 (Burschen Jahrgänge 1996/97): 1. Platz

Danke allen, die diese erfolgreiche Teilnahme ermöglicht haben.

Text: Mag. Eugen Kainrath (Bundesreferent u. Betreuer)

Fotos: Mitglieder der ISF-Delegation



ISF Orientierungslauf

Primiero-Trentino/Italien, 21.5. -27.5.2011



Am Samstag, den 21.5.2011, starteten wir mit einem Großraum-bus in Fürstenfeld, wo die ersten Teilnehmer/innen einstiegen. Daraufhin fuhren wir über Graz und Villach, um die übrigen Läufer/innen und Betreuer/innen mitzunehmen, in Richtung Italien. Nach langer Busfahrt kamen wir um ca. 18:00 in Primiero (Trentino), dem Weltmeisterschaftsort, an. Danach bezogen wir unser sehr schönes Hotel, hatten Abendessen und eine kurze Besprechung für den nächsten Tag.

Am nächsten Vormittag stand der Modelevent, der in einem ziemlich ähnlichen Gebiet wie dem der beiden Wettkämpfe stattfand, auf dem Programm. Nach freier Startzeit liefen alle mehr oder weniger gemütlich die Strecke ab und machten sich mit dem Gebiet näher vertraut.

Am Nachmittag hatten wir Freizeit, in der die meisten von uns im klaren, aber sehr kalten Fluss vor unserem Hotel badeten. Um 18:00 Uhr fand die Eröffnungszereemonie statt, zu der alle Nationen hintereinander durch die Stadt zogen und sich am Hauptplatz sammelten. Wir Österreicher waren die Ersten (Austria) und meiner Meinung nach sangen wir auch am lautesten typisch österreichische Lieder. Die Eröffnungszereemonie, die ca. 1 Stunde lang dauerte, war sehr schön und unterhaltsam. Nach dem darauf folgenden Abendessen gab es noch eine Besprechung, wo alle Läufer von ihren Betreuern auf den Lauf am nächsten Tag eingestellt wurden.

An diesem Tag stand der erste Lauf (Langdistanz) auf dem Programm. Insgesamt stellten sich 500 Teilnehmer/innen dieser Herausforderung. Österreich stellte jeweils fünf Läufer in den Klassen M2 School, M1 School, W1 School, M2 Selected, M1 Selected, W2 Selected, W1 Selected, in W2 School aber nur 3, also insgesamt 38 Läuferinnen und Läufer. Die Ziele waren sehr unterschiedlich und gingen von Top 40 bis Top3. Bei jedem Teilnehmer erkannte man vor dem Start eine eher ungewöhnliche Anspannung, vor allem bei den Teilnehmern, die das erste Mal dabei waren. Der Lauf war technisch nicht all zu schwer, aber man musste trotzdem genau mitlesen. Die Platzierungen waren für die Österreicher sehr gut ausgefallen. Wir hatten einige in den Top 3 bzw. Top 6. Doch der 1. Platz von Anika Gassner in der Klasse W2

Selected überstrahlte an diesem Tag alle anderen Platzierungen der Österreicher! Am Abend bei der Siegerehrung feierten wir die tollen Platzierungen ausgiebig. Eine Nachbesprechung des Laufes rundete diesen erfolgreichen Tag ab.

Am Dienstag wurde uns kulturelles Programm geboten. Wir fuhren mit einer Gondelbahn auf die Rosetta, nach einer kurzen Wanderung hatten wir den Gipfel erreicht. Von dort aus war die Aussicht wunderschön. Nachdem wir hinunter gelaufen oder gefahren waren, fuhren wir zu einem Waldstück, in dem wir einer Führung über die Bedeutung des Waldes beiwohnten.

Am nächsten Tag stand die Mitteldistanz auf dem Programm. Für einige war sie kaum kürzer als die Langdistanz. Der Wettkampf ähnelte nicht nur Vorfeld dem 1. Lauf, auch die Charakteristik des Geländes war eigentlich gleich, es war nur ein anderer Teil der Karte. Auch von der technischen Schwierigkeit sowie der Belaufbarkeit änderte sich nur wenig. Dieser Lauf fiel für die Österreicher zwar ein wenig schlechter aus, aber es war trotzdem ein großartiges Resultat. Vor allem die Schulteams aus Fürstenfeld ließen an diesem Tag aufhorchen. Doch der Höhepunkt an diesem Tag war eindeutig die Goldmedaille von Markus Schaberl in der Klasse M2 Selected. Auch die Mannschaften D2 und M2 Selected eroberten die Goldmedaille im Teambewerb. Wiederum feierten wir bei der Siegerehrung und bei der Besprechung.

Am Donnerstag hatten wir noch die Freundschaftsstaffel, bei dem jeder mit zwei Leuten aus anderen Nationen einen Mannschaftslauf absolvierte. Es gab einen großen Massenstart und jedem, der mitlief, gefiel das tolle Teambuilding. Wir tauschten danach noch unsere T-Shirts mit jenen von anderen Ländern, dabei gab es auch manchmal Verständigungsprobleme. Am Nachmittag hatten wir dann Freizeit, die wir nutzten um den Wiener Walzer, den wir am Nationenabend aufführten, perfekt einzustudieren. Um halb fünf ging es dann los und jedes Land führte etwas vor und hatte einen eigenen Stand um z.B. Essen verkosten zu lassen. Anschließend gab es dann die Siegerehrung des Teambewerbs (1. Platz M2 Selected) und die Abschlusszereemonie. Am Abend war dann noch eine ISF-Party, zu der fast jeder Läufer kam und sehr ausgiebig bis 1 Uhr in der Früh tanzte und feierte.

Am Freitag, dem Abreisetag, packten wir alle unserer Koffer, frühstückten und stiegen danach schon in den Bus ein. Nach einer langen Fahrt nach Villach und Graz, wo viele ausstiegen und verabschiedet wurden, fuhren wir in Richtung Fürstenfeld. Dort fand unsere Reise ihren Abschluss.

Daniel Siemmeister,
Schüler des BG/BRG Fürstenfeld

Die Bundessportakademien bieten ein umfangreiches Ausbildungsprogramm für die Betreuung von Sportlern und Sportteams als InstruktorIn oder TrainerIn. Das Bildungsziel der Bundessportakademien (BSPA) besteht in der Vermittlung einer qualitativ hochwertigen Anleitungskompetenz im Sport- und Bewegungsbereich (Leistungssport, Freizeitsport und Gesundheitssport). Die Absolventinnen und Absolventen der BSPA erwerben in ihrer Ausbildung ein breites Spektrum an sportpädagogischen Fähigkeiten (Planung, Durchführung, Auswertung), um ein zielgruppenorientiertes Bewegungsangebot durchführen zu können. Haupteinsatzgebiete und Arbeitsfelder der Absolventinnen und Absolventen der BSPA sind der organisierte Sport (Dach- und Fachverbände), aber auch andere sport- und bewegungsfördernde Einrichtungen. An den vier Bundessportakademien wurden im letzten Jahr Instruktor-, Trainer-, Diplomtrainer sowie Lehrerausbildungen in insgesamt 30 Sportsparten und im Bereich des Fittests durchgeführt.

Alle angebotenen Ausbildungen sind durch entsprechende Lehrplanverordnungen geregelt und weisen im Überblick durchgehend folgende Struktur auf:

EIGNUNGSPRÜFUNGEN						
InstruktorIn		LehrerIn, TrainerIn				
1. Semester	2. Semester	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	
SportinstructorIn		Staatl. gepr. DiplomsportlehrerIn, Berg- und SkiführerIn, SnowboardlehrerIn, TennislehrerIn;				
SkiinstructorIn, FußballinstructorIn, ReitinstructorIn, Voltigier-instructorIn, InstruktorIn für Gespannfahren, InstruktorIn für (Ski-)Hochtouren		TrainerIn, VoltigierlehrerIn, LehrerIn für Gespannfahren				
		DiplomtrainerIn, ReitlehrerIn, FußballtrainerIn				
		SportlehrerIn (schulische Organisationsform), Möglichkeit der Berufsreifeprüfung				
		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester 6. Semester
KOMMISSIONELLE ABSCHLUSSPRÜFUNGEN						

Gesellschaftlicher Auftrag – wozu es uns gibt ...

Die Bundessportakademien haben den Auftrag, Personen zu qualifizieren, die für den Spitzen-, Nachwuchs- und Breitensport befähigt sind, Bewegungs- und Trainingsprogramme zu gestalten. Als mittlere Schule der Lehrer- und Erzieherbildung kann die Bundessportakademie auch jenen Personen eine Ausbildung im Bereich Sport, Spiel und Bewegung anbieten, die nicht die Voraussetzungen für den Hochschulbereich erbringen. Das Alleinstellungsmerkmal der BSPA ist das Recht, ein Abschlusszeugnis mit dem Titel der »staatlichen Qualifizierung« zu vergeben und damit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein hohes internationales Qualitätsniveau zu garantieren. Mit Absolventinnen und Absolventen der Instruktor-, Lehrer-, Trainer-, und Diplomtrainerstufe, werden

- dem Leistungssport auf internationalem Niveau ausgebildete Personen zur Führung von Wettkampfsportlerinnen und Wettkampfsportlern aller Altersklassen zur Verfügung gestellt,
- dem Gesundheits- und Freizeitsport (Sportverbände, Sportvereine, Gemeinden und Betrieben) den Zielen der Gesundheitsförderung und Risikoprävention verpflichtete Personen zur Verfügung gestellt
- öffentlichen Schulen für das Unterrichtsfach »Bewegung und Sport« qualifizierte Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung gestellt

Partner – mit wem wir zusammenarbeiten ...

Das Ausbildungsspektrum der Bundessportakademien wird in Absprache mit der Bundessportorganisation (BSO) geplant und erreicht alle in der BSO organisierten Verbände. Die Bundessportakademien sind somit Veranstalter und ausbildungsdurchführende Organisation für Ausbildungen der österreichischen Dach- und Fachverbände. Ergänzt wird das Ausbildungsangebot durch Kooperationen mit öffentlichen Institutionen wie Bundesheer, Polizei, Justiz und Schulen mit sportlichen Schwerpunkten. Jährlich wird das Ausbildungsangebot der BSPA von ca. 2.500 Personen in Anspruch genommen, die sich für ihre Tätigkeit im Breiten-, Nachwuchs- oder Leistungssport qualifizieren wollen.

Standorte der Bundessportakademien

Die Österreichischen Bundessportakademien führen vier Standorte in Österreich (www.bsapa.at). Damit soll gewährleistet werden, dass den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an den Ausbildungen der Bundessportakademien ein regional abgestimmtes Ausbildungsprogramm angeboten werden kann:

Bundessportakademie Graz

Engelgasse 56, 8010 Graz
Tel.: +43 (0)316 327980 | Fax: +43 (0)316 327980 16
infoGraz@bspa.at

Bundessportakademie Linz

Auf der Gugl 30, 4020 Linz
Tel.: +43 (0)732 652352 | Fax: +43 (0)732 600920
infoLinz@bspa.at

Bundessportakademie Innsbruck

Fürstenweg 185, 6020 Innsbruck
Tel.: +43 (0)512 507 4540 | Fax: +43 (0)512 507 4550
infoInnsbruck@bspa.at

Bundessportakademie Wien

Auf der Schmelz 6, 1150 Wien
Tel.: +43 (0)1 427727901 | Fax: +43 (0)1 42779279
infoWien@bspa.at

ISF Schwimmen

Gzira (Malta), 19. bis 24. Mai 2011



Erfolg für Österreich!

Die österreichischen Teams „school teams & selected teams“ verbuchten einen großartigen sportlichen Schwimmerfolg in Malta. Nachdem Österreich vier Jahre lang keine Teams zu Schwimmweltmeisterschaften der Internationalen Schulsport Föderation (ISF) gesendet hatte, gelang 2010/2011 nach erfolgreichen Verhandlungen mit dem österreichischen Schwimmverband, der organisatorisch und finanziell das nationale Finale am 24.04.2011 in der Südstadt ermöglichte, die Entsendung eines vollen Kontingents von 30 Personen (24 Athleten/innen, vier Coaches und zwei Delegationsleiter/innen). Auf Grund der hohen Flugauslastung nach Malta reisten die Teams getrennt an, und alle Teilnehmer/innen wurden von der Delegationsleitung in Malta empfangen.

Die ISF-Organisation in Malta ermöglichte den Ablauf der ganzen Veranstaltung, leider wurde China aufgrund zweier fehlender Schüler/innen, welche vorher kurzfristig erkrankten, disqualifiziert. Die österreichischen Teams waren sehr gut vorbereitet und betreut, was zur Ermöglichung des endgültigen Erfolgs beitrug. Die österreichische Mannschaft zeigte sich vorbildlich hinsichtlich Sportlichkeit, Fairness und Benehmen. Das Hotel befand sich direkt am Strand von Qawra, ca. 17 Kilometer von der

Hauptstadt Valetta entfernt. Die Schüler/innen wurden getrennt geschlechtlich in Mehrbettzimmern untergebracht und fühlten sich sehr wohl.

Pädagogisch besonders interessant und wichtig war das Aufeinandertreffen und Zusammenarbeiten von jugendlichen Amateur- und Leistungssportler/innen, denn gerade in diesem Alter sind Abgrenzungen entwicklungsgemäß. Es war schön zu beobachten, wie sich junge Menschen nach anfänglicher Distanz annähern und Sport verbindend und integrativ wirken kann. Kulinarisch wurde die ganze Mannschaft aufs Beste und auch aus sporternährungsphysiologischer Sicht im Hotel verwöhnt, die mediterrane Küche erfreute sich höchster Beliebtheit (frischer Fisch, Gemüse, variantenreiches Salatbuffet, Kartoffeln mit Basilikum im Ofen gebacken und vieles mehr). Besonders gut schmeckte als Dessert das maltesische Eis, ein hervorragender Kohlehydrat- und Eiweißspender, natürlich in Maßen verzehrt.

Sportliche Wettkämpfe

Am 21./22. Mai fanden die Vorläufe und Finale der einzelnen Disziplinen statt. Am 23. Mai nahmen alle Teilmannschaften an einem „nations swimming“ teil, welches allen Schülerinnen und Schülern viel Spaß und Freude bereitete.



ISF Schwimmen

Gzira (Malta), 19. bis 24. Mai 2011



Am 22. Mai abends fand der „nations evening“ statt – Österreich führte gleich zu Beginn einen Tiroler Kulturtanz in Lederhosen und Dirndl vor sowie eine weitere Imitation eines „Helden von morgen“. Österreich gelang hiermit eine „Einstiegs motivation“ für diesen Abend und involvierte die Jugendlichen und Begleiter/innen in einen Schuhplattlertanz. Der österreichische Kulturstand war mit Linzertorte, der Maskottchenfamilie „Sepp, Gusti und Ferdi“, Speck, etc. vertreten. Am 23. Mai abends feierten die Athleten/innen ihren Sieg im Rahmen eines gemeinsamen „Disco evenings“. Die österreichische Mannschaft machte auch gemeinsame Ausflüge auf der Insel, um nicht nur sportliche, sondern auch kulturelle Eindrücke mit nach Hause zu nehmen.



Wir sind sehr stolz auf die sportlichen Erfolge, wie auch auf die guten Verhaltensweisen und das gute Benehmen der ganzen Delegation. Österreich war wirklich in jeglicher Hinsicht vorbildlich. Die Delegation ist stolz auf ihren Gesamterfolg in Malta!

Text + Fotos: Dr. Martina Gerhartl (Delegationsleitung)

RANKING



School Teams

Mädchen: BORG Linz-Honauerstraße, Platz 6
Burschen: BORG Linz-Honauerstraße, Platz 13

Selected Teams

Mädchen: BORG Linz-Honauerstraße, Platz 5
Burschen: BORG Linz-Honauerstraße, Platz 5



BUNDESSCHULLANDHEIME UND



BSLH RADSTADT

Weitere Infos:

Lage: In Radstadt auf 856 m Seehöhe in einem romantischen Renaissance-Schloss gelegen.

Zimmer: 30 Zimmer (1-, 2- und Mehrbettzimmer) mit insg. 145 Betten mit Dusche, WC, teilweise mit TV
2 Aufenthaltsräume für bis zu je 40 Personen, Musikzimmer mit audiovisueller Ausstattung, Discoraum

Sportmöglichkeiten: Normturnsaal mit Handball-, Basketball-, Volleyball- und Badminton-Ausstattung;
2 Fußballplätze, 4 Tennisplätze, Funcourt, Beachvolleyballplatz, Leichtathletik, Tischtennis, Tischfußball,
Ski und Snowboard (Skiverbund Amadé), Langlaufloipen (vor dem Haus), Hochseilgarten, Reiten, Golfen,
Orientierungslauf, Wanderungen, kostenloser Langlaufset-, Fahrrad- und Mountainbikeverleih!

Preise ab 1.12.2011: Erwachsene ab € 34,- bis € 36,- (VP/Tag/7 Nächte), Jugendliche ab € 25,- (im Sommer)
und € 26,- (im Winter) (VP/Tag/7 Nächte)

Kontakt: Bundesschullandheim Radstadt, Schloss Tandalier, Tandalierstraße 12, 5550 Radstadt
Tel.: +43 (0) 64 52-4348, Fax: +43 (0) 64 52-5960, Mail: office@bslh-radstadt.at
Web: www.bslh.at, www.bslh-radstadt.at, Leitung: Friedrich Böhm



WIR ERSTELLEN IHNEN SEHR GERNE AUCH INDIVIDUELLE PAUSCHALANGEBOTE



BSLH SAALBACH

Lage: In Saalbach-Hinterglemm auf 1043 m Seehöhe – ideal für einen unvergesslichen Aufenthalt

Zimmer: 53 Zimmer (1-, 2-, 3- und 4 Bettzimmer) mit insgesamt 150 Betten, jeweils mit Dusche und WC
2 Seminarräume für je 35 Personen, 1 Seminarraum für 140 Pers. (alle mit modernster Ausstattung); Sauna

Sportmöglichkeiten: Normturnsaal, Fußball, Basketball, Volleyball, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis,
Ski und Snowboard, Langlauf, größter Hochseilgarten Österreichs, Hallenbad und Erlebnisfreibad, Natur-
eislaufplatz in naher Umgebung, Orientierungslauf, Wanderungen, Reiten, Mountainbikeverleih, Minigolf

Preise ab 1.12.2011: Erwachsene ab € 46,- im Winter und € 47,- im Sommer (inkl. Joker Card) (VP/Tag/7 Nächte)
Jugendliche ab € 28,- im Sommer (inkl. Joker Card) und € 34,- im Winter (VP/Tag/7 Nächte)

Kontakt: Bundesschullandheim Saalbach, 5754 Hinterglemm, Dorfstraße 38
Tel.: +43 (0) 6541 6303, Fax: +43 (0) 6541 6303 7, Mail: office@bslh-saalbach.at
Web: www.bslh.at, www.bslh-saalbach.at, Leitung: Peter Herzog



SEMINARZENTRUM DES BMUKK

www.bslh.at

BSLH MARIAZELL



Lage: Im Mariazeller Land in rund 870 m Seehöhe, 800 m vom Zentrum der Stadt Mariazell entfernt.

Zimmer: 49 Zimmer (1-, 2-, 3- und 4-Bettzimmer) mit insgesamt 150 Betten, 2-Bettzimmer (Dusche, WC, Telefon, TV, IT-Anschluss), 3- und 4-Bettzimmer (Dusche, WC, teilweise IT-Anschluss)
4 Seminarräume für je 30 Personen, ein Mehrzweckraum für 140 Pers., komplette audiov. Ausstattung; Sauna

Sportmöglichkeiten: Normturnsaal, Fußball, Funcourt, hauseigene Niedrigseil-Elemente, Basketball, Volleyball, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Tischfußball, kostenloser Mountainbike- und Langlaufset-Verleih, Schwimmen, Skifahren, Langlaufloipen, Hochseilgarten, Orientierungslauf, Wanderungen.

Preise ab 1.1.2012: Erwachsene ab € 40,- (VP/Tag/7 Nächte), Jugendliche ab € 27,- (VP/Tag/7 Nächte)

Kontakt: Bundesschullandheim Mariazell, Erzherzog Johann-Weg 21, 8630 Mariazell
Tel. +43 (0) 3882/2165-0, Fax: +43 (0) 3882/216 533, Mail: office@bslh-mariazell.at
Web: www.bslh.at, www.bslh-mariazell.at, Leitung: Mag. Wolfgang Brandecker



(ALL INKLUSIVE) IN ZUSAMMENARBEIT MIT REGIONALEN FREIZEITUNTERNEHMEN!

SEMINARZENTRUM RAACH



Lage: Im Semmeringgebiet in 800 m Seehöhe in der kleinen Gemeinde Raach am Hochgebirge

Zimmer: 44 Zimmer (1-, 2- und 3-Bettzimmer) mit insgesamt 88 Betten
Zimmerausstattung: WC, Dusche, Telefon, Radio, TV
5 Seminarräume von 30 – 100 m² (für 10 bis zu 80 Personen) mit moderner audiovisueller Ausstattung, Sauna

Sportmöglichkeiten: Fußball, Funcourt, hauseigene Hoch- und Niedrigseil-Elemente, kostenloser Fahrrad- und Mountainbike-Verleih, Volleyball, Leichtathletik, Tennisplatz, Ski und Snowboard (Semmering, Stuhleck), Orientierungs- und Naturwanderungen, Bogenschießen, Schifahren, Tischtennis, Tischfußball, Bogenschießen

Preise: Erwachsene ab € 50,- bis € 58,- (VP/Tag), Jugendliche ab € 26,- bis € 28,- (VP/Tag)

Kontakt: Seminarzentrum Raach, 2640 Raach am Hochgebirge
Tel.: +43 (0) 2662 43315, Fax: +43 (0) 2662 43315-22, Mail: office@szzr.at
Web: www.bslh.at, www.szzr.at, Leitung: Peter Brier



TAGUNGEN | GRUPPENVERANSTALTUNGEN | AUS- UND FORTBILDUNGEN



ZENTRALE FÜR SPORTGERÄTEVERLEIH UND SPORTPLATZWARTUNG

SKIVERLEIH

DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR UNTERRICHT, KUNST UND KULTUR



In der ZSSW steht Ihnen ein komplettes Serviceteam für die optimale Ausrüstung Ihrer Klasse zur Verfügung. Bestens ausgebildete und geprüfte Ski-Spezialisten konfigurieren Ihre Wintersportausrüstung und passen sie dem Fahrkönnen entsprechend an. Ob mit Alpin- oder Langlaufski, ob mit Snowboards oder Snowblades, die ZSSW ermöglicht Ihnen, nahezu jede Form des Wintersports ausüben zu können.

Alle zum Einsatz kommenden Sportgeräte werden von der ZSSW genauestens geprüft und entsprechen dem aktuellen Stand der Technik. Das Gleitverhalten, die Eisgriffigkeit, die Richtungsstabilität sowie das Dreh- und Steuerverhalten der verschiedenen Ski oder Boards werden analysiert und in entsprechenden Konfigurationstabellen abrufbar gemacht. Dadurch können wir gewährleisten, jedem seinen idealen Ski oder das ideale Board zur Verfügung stellen zu können. Aber auch auf das optische Erscheinungsbild wird geachtet - mit den Ski und Boards der ZSSW sind Sie immer am Puls der Zeit.

Leihgebühren pro Woche (€)

Alpin- oder Langlaufski 12,-

Alpin- oder Langlaufschuhe 7,-

Alpin- oder Langlaufstöcke 1,-

Komplette Garnitur inkl. Helm 20,-

Snowboard 18,-

Snowboardschuhe 7,-

Komplette Garnitur inkl. Helm 25,-

Zustellung und Abholung

Immer mehr Schulen nehmen die kostengünstige Möglichkeit der Zustellung und Abholung der Wintersportgeräte durch die ZSSW in Anspruch und sparen so wichtige Zeit. Die Kosten für diese Dienstleistung betragen im Stadtgebiet Wien nur 25,- Euro, in Wien Umgebung nur 30,- Euro.

Kontakt

Michelbeuerngasse 12, 1090 Wien

Tel. (+431) 408-20-01

Fax: (+431) 408-20-01/20

Mail: office@zssw.at oder skiverleih@zssw.at

Web: www.zssw.at | www.schulsport-serviceteam.at

Weitere ZSSW-Serviceleistungen:



Mobile Betreuungsstelle

Zu den Hauptaufgaben dieser Gruppe von Spezialisten gehört die aktive Unterstützung der Bundesschulen bei der Wartung und Pflege der Außensportanlagen, wie z.B. Baumpflege, Mulchen, vertikutieren, Hartplatz-Tiefenreinigung, etc.). Durch Hilfen zur Selbsthilfe soll das finanzielle und arbeitszeitliche Einsparungspotential im Bereich der Pflege von Schulsportanlagen aufgezeigt werden.

Bundesspielplätze in Wien

Wir betreuen für Sie 8 Bundesspielplätze im 2., 10., 12. und 20. Wiener Bezirk. Zur Wahl stehen Ihnen folgende Anlagen:

- Rasenspielfelder
- Kunststoffallwetteranlagen
- Sandgefüllte Kunststoffrasenplätze
- Beachvolleyballanlagen



Adressen BMUKK

BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND KULTUR

www.bmukk.gv.at / www.schulsportinfo.at

MR Ing. Mag. Ewald BAUER
Leiter der Abteilung II/8
Bewegung und Sport, Schulwettkämpfe, Sportstättenbau und Bundesschullandheime
Tel.: (01) 531 20/2505
Fax: (01) 531 20/81 2505
ewald.bauer@bmukk.gv.at

ADir Martin LEIRER
Leiter des Referates II/8a
Schulwettkämpfe
Tel.: (01) 531 20/2556
Fax: (01) 531 20/81 2556
martin.leirer@bmukk.gv.at

RL Franz DEWALD
Leiter des Referates II/8b
Bundesschullandheime, Bundesspielplätze, ZSSW und USZ Wien-Schmelz
Tel.: (01) 531 20/2555
Fax: (01) 531 20/81 2555
franz.dewald@bmukk.gv.at

Mag. Günther APFLAUER
stv. Abteilungsleiter & Leiter des Referates II/8c
Angelegenheiten der Bundessportakademien
Tel.: (01) 531 20/2574
Fax: (01) 531 20/81 2574
günther.apflauer@bmukk.gv.at

Dr.phil., RL Martina Gerhartl
Leiterin des Referates II/8d
Lehrer/innenfortbildung, Sicherheit, Unfallverhütung, ISF
Tel.: (01) 531 20/2573
Fax: (01) 531 20/81 25743
martina.gerhartl@bmukk.gv.at

ADir Eva ZACSEK
Angelegenheiten in Bewegungs- und Sporterziehung
Tel.: (01) 531 20/2571
Fax: (01) 531 20/81 2571
eva.zacsek@bmukk.gv.at

FOInsp. Elfriede HANGELMANN
Schulwettkämpfe, Bundesschullandheime
Tel.: (01) 531 20/2558
Fax: (01) 531 20/81 2558
elfriede.hangelmann@bmukk.gv.at

VB Renate KOVACIC
Schulwettkämpfe
Tel.: (01) 531 20/2554
Fax: (01) 531 20/81 2554
renate.kovacic@bmukk.gv.at

VB Sonja ROTHER
Angelegenheiten der Bundessportakademien
sonja.rother@bmukk.gv.at

Unfallversichert? Ja, ganz sicher!

ÖBV Unfallschutz Junge Erwachsene

- > Die gesetzliche Unfallversicherung reicht nicht aus!
- > Sport-, Freizeitunfälle und vieles mehr sind nicht abgedeckt!
- > Mit der ÖBV bist du weltweit & rund um die Uhr geschützt!



ISF/Kommissionen-Adressen



Präsidium ISF

Präsident

Andrea DELPIN
Via Cairoli 42/A
09047 SELARGIUS (CA)
SARDINIA, Italy
Tel.: 39 070 21 94 263
Fax: 39 070 21 35 083
andreadelpin@gmail.com

Vize – Präsidentin

Reingard ANEWANTER
Landesschulrat für Tirol
Innrain 1, 6020 Innsbruck
Tel.: 43 664 83 29 450
Fax: 43 664 83 29 459
r.anewanter@lsr-t.gv.at

Generalsekretariat ISF

Jan COOLEN
International School Sport Federation
Boomgaardstraat 22 B39
2600 Berchem-Antwerp
BELGIUM
Tel.: 32 3 286 07 38
Fax: 32 3 286 07 47
jan.coolen@isfsports.org
www.isfsports.org

Vice-President Europe
Nicos MEGALEMOS
1 Pentayois street
1048 NICOSIA, CYPRUS
Tel.: 357 22 800 826
Fax: 357 22 809 582
megalemo@cytanet.com.cy

Österreichs Mitglieder und Ersatzmitglieder Technischen Kommission

Basketball

Prof. Mag. Stefan REIMANN (Mitglied)
BG/BRG/BORG Kurzwiese 1
7000 Eisenstadt
Tel.: 02682/62625
stefanreimann@gmx.at

Fußball

Prof. Mag. Konrad BERCHTOLD (Mitglied)
Landesschulrat für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12, 6901 Bregenz
Tel.: 05574/4960-321
Fax.: 05574/4960-408
konrad.berchtold@lsr-vbg.gv.at
www.lsr-vbg.gv.at

Handball

Prof. Mag. Peter SCHANDL (Vizepräsident)
BG/BRG 14, Astgasse 3
1140 Wien
Tel.: 01/8947539
Mobil: 0664/3574450
peter.schandl@schule.at

Orientierungslauf

HD Franz HARTINGER (Vizepräsident)
HS II+RS, Karl-Morre-Gasse 14
8430 Leibnitz
Tel.: 03452/82593
Mobil: 0650/6058608
f-hartinger@aon.at
hs-rs-leibnitz@aon.at

Ski-Alpin / Nordisch

Mag. Arno STAUDACHER
Schigymnasium Stams
Hptm.-Kluibenschedlstrasse 2
6422 Stams
Tel.: 05263/6811-11
Fax: 05263/6245
arno.staudacher@aon.at
arno.staudacher@oesv.at

Volleyball

HOLin Dipl.Päd. Astrid GIBISER (Mitglied)
HS-KMS Güssing, Schulstraße 9
7540 Güssing
Tel/Fax: 03322-43278
Mobil: 0664/9968117
astridgibiser@yahoo.de

Athletics

Mag. Sonja SPENDELHOFER (1. Ersatzkandidatin)
1010 Wien, Wipplingerstraße 28
Tel.: 01/525 25 77 242
Mobil: 0664/841 34 60
sonja.spendelhofer@ssr-wien.gv.at
www.bewegungserziehung.at

Landesschulräte

Fachinspektor/innen und Schulsportkoordinatoren

FACHINSPEKTOR/INNEN

BURGENLAND

Fachinspektor
Prof. Mag. Winfried LEONHARDT
Landesschulrat für Burgenland
Kernausteig 3, 7000 Eisenstadt
Tel. 02682/710-312
Fax: 02682/710-79
winfried.leonhardt@lsr-bgld.gv.at
www.lsr-bgld.gv.at

Sekretariat: Barbara NEUHSE
Tel. 02682/710-312

KÄRNTEN

Fachinspektorin
HR Prof. Mag. Renate
MACHER-MEYENBURG
Landesschulrat für Kärnten
10.-Oktober-Straße 24, 9020 Klagenfurt
Tel. 0463/5812-415
Fax: 0463/5812-105
renate.macher-meyenburg@lsr-ktn.gv.at
www.lsr-ktn.gv.at
www.schulsport.ksn.at
www.bewegung.ksn.at

NIEDERÖSTERREICH

Fachinspektor
HR Prof. Mag. Wolfgang KAINDL
Landesschulrat für Niederösterreich
Rennbahnstraße 29, 3109 St. Pölten
Tel. 02742/280-4560
Fax: 02742/280-1111
wolfgang.kaindl@lsr-noe.gv.at
www.lsr-noe.gv.at
www.sport.noeschule.at

Sekretariat: Angela WOLF
Tel. 02742/280-4571

OBERÖSTERREICH

Fachinspektor
Prof. Mag. Johann POLCZER
Landesschulrat für Oberösterreich
Sonnensteinstraße 20, 4040 Linz
Tel. 0732/7071-2051
Fax: 0732/7071-2051
johann.polczer@lsr-ooe.gv.at
www.lsr-ooe.gv.at

SALZBURG

Fachinspektor
Mag. Robert TSCHAUT
Landesschulrat für Salzburg
Mozartplatz 10, 5020 Salzburg
Tel. 0662/8083-4223
Fax: 0662/8083-4104
robert.tschaut@lsr.salzburg.at
www.lsr.salzburg.at
www.le.salzburg.at

STEIERMARK

Fachinspektorin
Mag. Christa HORN
Landesschulrat für Steiermark
Körblergasse 23, 8011 Graz
Tel. 0316/345-266 oder 256
Fax: 0316/345-75
christa.horn@lsr-stmk.gv.at
www.lsr-stmk.gv.at
www.schulsport.st

Sekretariat: Elisabeth NIEDERLE
Tel. 0316/345-256
elisabeth.niederle@lsr-stmk.gv.at

TIROL

Fachinspektorin
HR Mag. Reingard ANEWANTER
Landesschulrat für Tirol
Innrain 1, 6020 Innsbruck
Tel. 0512/52033-112
Fax: 0512/52033-342
r.anewanter@lsr-t.gv.at
www.lsr-t.gv.at

Fachinspektor
Prof. Mag. Wolfgang OEBELSBERGER
Tel. 0512/52033-225
Fax: 0512/52033-342
w.oebelsberger@lsr-t.gv.at
www.lsr-t.gv.at

VORARLBERG

Fachinspektor
Prof. Mag. Konrad BERCHTOLD
Landesschulrat für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12, 6901 Bregenz
Tel. 05574/4960-321
Fax: 05574/4960-408
konrad.berchtold@lsr-vbg.gv.at
www.lsr-vbg.gv.at

WIEN

Fachinspektor
Prof. Mag. Dr. Martin MOLECZ
Stadtschulrat für Wien
Wipplingerstraße 28, 1010 Wien
Tel. 01/52525-77241
Fax: 01/52525-9977241
martin.molecz@ssr-wien.gv.at
www.ssr.magwien.gv.at
www.bewegungserziehung.at

Fachinspektorin
Mag. Sonja SPENDELHOFER
Tel. 01/52525-77242
Fax: 01/52525-9977242
sonja.spendelhofer@ssr-wien.gv.at
www.ssr.magwien.gv.at
www.bewegungserziehung.at

SCHULSPORT-KOORDINATOREN

KÄRNTEN

Prof. Mag. Walter PRESSINGER
Schulsport Kärnten, Kärnten Sport
Koordination
Siebenhügelstraße 107, 9020 Klagenfurt
Tel. 050 536 30678
walter.pressinger@ktn.gv.at
www.schulsport.ksn.at

HOL Christian GFRERER
Schulsport Kärnten, Kärnten Sport
Koordination
Siebenhügelstraße 107, 9020 Klagenfurt
Tel. 050 536 30678
christian.gfrerer@ktn.gv.at
www.schulsport.ksn.at

SALZBURG

Prof. Mag. Walter HASLINGER
Privat Gymnasium Lieferung
Schönleitenstraße 1, 5020 Salzburg
Tel. 0662/432901-236
walter.haslinger@pi.salzburg.at
www.lsr.salzburg.at

STEIERMARK

Dipl. Päd. Bernd SINGER
SHS Graz-Bruckner
Brucknerstraße 49, 8010 Graz
Tel. 0664/9605165
bernd.singer@lsr-stmk.gv.at

VORARLBERG

AR Hubert DÜNSER
Landesschulrat für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12, 6901 Bregenz
Tel. 05574/4960-525
Fax: 05574/4960-408
hubert.duenser@lsr-vbg.gv.at
www.lsr-vbg.gv.at

Behörden, Dach- und Fachverbände

Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport

Sektion V Sport
Haus des Sports
Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel. 01/50199-5211
Fax: 01/50199-5138
sport.austria@sport.gv.at
www.sportministerium.at

DACH- UND FACHVERBÄNDE

Österreichisches Olympisches Comité (ÖOC)

Waldstraße 14
2522 Oberwaltersdorf
Tel. 02253/58168
Fax: 02253/58168-20
office@olympia.at
www.oec.at

Österreichische Bundessportorganisation (BSO)

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel. 01/5044455-0
Fax: 01/5044455-66
office@bso.or.at
www.bso.or.at

Allgemeiner Sportverband Österreichs (ASVÖ)

Dommayergasse 8
1130 Wien
Tel. 01/8773820-0
Fax: 01/8773820-22
office@asvoe.at
www.asvoe.at

Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich (ASKÖ)

Steinergasse 12
1230 Wien
Tel. 01/8693245-0
Fax: 01/8693245-28
askoe@askoe.at
www.askoe.at

Sportunion Österreich

Falkestraße 1
1010 Wien
Tel. 01/5137714
Fax: 01/5134036
office@sportunion.at
www.sportunion.at

Österreichischer Badminton Verband (ÖBV)

Jedlersdorfer Straße 94
1210 Wien
Tel. 01/2923346
Fax: 01/29233464
office@badminton.at
www.badminton.at

Österreichischer Basketballverband (ÖBV)

Favoritenstraße 22/11
1040 Wien
Tel. 01/5059649-11
Fax: 01/5059649-15
office@basketballaustria.at
www.basketballaustria.at

Österreichischer Faustballbund (ÖFBB)

Münchner Bundesstraße 9
5020 Salzburg
Tel. 0662/423198-0
Fax: 0662/423198-22
office@oefbb.at
www.oefbb.at

Österreichischer Fußball-Bund (ÖFB)

Ernst Happel Stadion, Sektor A-F
Meiereistraße 7
1020 Wien
Tel. 01/72718-0
Fax: 01/7281632
office@oefb.at
www.oefb.at

Österreichischer Golfverband (ÖGV)

Marxergasse 25
1030 Wien
Tel. 01/5053245
Fax: 01/5054962
oegv@golf.at
www.golf.at

Österreichischer Handball Bund (ÖHB)

Hauslabgasse 24a
1050 Wien
Tel. 01/5444379
Fax: 01/5442712
oehb@oehb.at
www.oehb.at

Österreichischer Hockeyverband (ÖHV)

Prater Hauptallee 123a
1020 Wien
Tel. 01/7281808
Fax: 01/7286519
office@hockey.at
www.hockey.at

Österreichischer Leichtathletik-Verband (ÖLV)

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel. 01/5057350
Fax: 01/5057288
office@oelv.at
www.oelv.at

Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf (ÖFOL)

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel. 01/5050393

Fax: 01/5050393
oefol@tele2.at
www.oefol.at

Österreichischer Schwimmverband (ÖSV)

Engerthstraße 267-269
1020 Wien
Tel. 01/7498194
Fax: 01/7498195
office@schwimmverband.at
www.osv.or.at

Österreichischer Skiverband (ÖSV)

Olympiastraße 10
6010 Innsbruck
Tel. 0512/33501-0
Fax: 0512/361998
info@oesv.at
www.oesv.at

Österreichischer Tennisverband (ÖTV)

Eisgrubengasse 2-6/2
2334 Vösendorf
Tel. 01/8654506-0
Fax: 01/8654506-85
info@tennisaustria.at
www.tennisaustria.at

Österreichischer Tischtennis Verband (ÖTTV)

Prinz-Eugen-Straße 12
1040 Wien
Tel. 01/5052805
Fax: 01/5059035
tt@oettv.org
www.oettv.org

Österreichischer Fachverband für Turnen (ÖFT)

Schwarzenbergplatz 10
1040 Wien
Tel. 01/5055179-0
Fax: 01/5055179-20
office@oefat.at
www.oefat.at

Österreichischer Volleyball Verband (ÖVV)

Ernst Happel Stadion – Sektor E
Meiereistraße 7
1020 Wien
Tel. 01/7294190
Fax: 01/7294190 601
office@volley.net.at
www.volley.net.at

Österreichischer Behindertensportverband (ÖBSV)

Brigittenauer Lände 42
1200 Wien
Tel. 01/332 61 34
office@oebstv.or.at
www.oebstv.or.at

Bundesreferent/innen

Badminton

HOL Otto WENDLIK
HS Vogelhändlerplatz 4
3352 St. Peter/Au
Tel. 07477/44000-40, 0664/5984538
o.wendlik@eduhi.at

Basketball-Schulcup

Gerhard JUDMAYER
Föllingerstraße 9F, 8044 Graz
Tel. 0316/393271, 0676/7086151
gerhard.judmayer@gmx.at
Chris RAMI
Tel. 0676/9407211
chris.rami@gmx.at

Basketball Oberstufe

Dipl. Sptl. Peter KREID
HBLA f. wirtsch. Berufe
Reumannplatz 3, 1100 Wien
Tel. 0650/7011355
peter.kreid@gmx.net

Beach Volleyball

MMag. Martin LEITNER
BORG Honauerstraße 24
4020 Linz
Tel. 0650/8881808
martin.leitner@gmail.com

Bouldern/Sportklettern

HOL Helmut GANGL
HS II Ringstraße 23
8330 Feldbach
Tel. 0664/4554213
gangl.helmut@gmx.at

Cross Country

HOL Christian GFRERER
HS Gegendtal, Gerlitzestraße 26
9521 Treffen
Tel. 04248/25554, 0664/6202316
chgfi@aon.at, christian.gfrerer@ktn.gv.at

Faustball

HOL Kurt PARZER
HS Hauptschulstraße 7, 4902 Wolfsegg
Tel. 07676/6185
k.parzer@eduhi.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Mag. Philipp OEHLZAND
Tel. 0664/5453910
philipp.oehlzand@schulsportinfo.at

Herbert KOLM, ÖFB
Postfach 340, 1021 Wien
Tel. 01/727 18-17
herbert.kolm@oefb.at

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Klaus HAFNER
HTBLA Lastensraße 1, 9020 Klagenfurt
Tel. 0463/31605
klaushafner@gmx.at

Fußball Polycup

SR Dipl. Päd. HOL Gerhard KAMPITS
SHS Gloggnitz/PTS Oberes Schwarzzatal
Schulgasse 1, 2640 Gloggnitz
Tel. 0676/6830065
juniorcup@raiffeisen-schulfussball.at

UNIQA Mädchenfußballliga

Mag. Karlheinz PIRINGER
BG/BRG/BORG 22,
Polgarstraße 24, 1220 Wien
Tel. 01/2026141, 0699/10782559
khp1@aon.at

Isabel HOCHSTÖGER
Tel. 01/727 18 DW 35
isabel.hochstoeger@oefb.at

Geräturnen-Turn 10

Mag. Jürgen FRICK
BG/BRG 14, Astgasse 3, 1140 Wien
Tel. 01/8947539, 0676/7294108
reckjfi@hotmail.com

Golf

Prof. Mag. Gerald KAPFHAMMER
BG/BRG/BORG Schärding
Schulstr. 3, 4780 Schärding
Tel. 07712/3044-25, 0676/6091303
g.kapfhammer@gmx.at

Hallenhockey

HOL Ernst BEIER
SHS Hof, Postplattenstrasse 2
5322 Hof bei Salzburg
Tel. 06229/2264, 0664/5115131
ernst.beier@gmx.at

Handball-Schulcup & Oberstufe

Prof. Mag. Peter SCHANDL
BG/BRG 14, Astgasse 3
1140 Wien
Tel. 01/8947539, 0664/3574450
peter.schandl@schule.at

Mag. Peter PETRAKOVITS
ÖHB-Schulsportreferent
Tel. 0676/7785280
petrakovits@oehb.at

Leichtathletik

HOL Dipl. Päd. Christian EDLETZBERGER
SMS 22, Am Kaisermühlendamm 2
1220 Wien
Tel. 0680/2172882
edletzberger@utanet.at

Leichtathletik-SHS

HD Ulrike FUXSTEINER
SHS Kirchengasse 32a
3430 Tulln
Tel. 02272/64734
direktion@shstulln.at

Orientierungslauf

Mag. Eugen KAINRATH
HTL Pinkafeld
Meierhofplatz 1
7423 Pinkafeld
Tel. 03357/42491-247
eugen.kainrath@bnet.at

Schwimmen

Mag. Britta KENDI
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martiner-Straße 7
9500 Villach
Tel. 04242/56305
britta.kendi@it-gymnasium.at

Ski Alpin

HD Rainer ANGERER
Hauptschule II
Erzherzog-Johann-Straße 400
8970 Schladming
Tel. 03687/23786
bgm@ramsau.at

Ski Nordisch

Mag. Dr. Gabriele BEER
Tel. 02952/2444, 0664/5904975
rg.beer@aon.at

Snowboard

vakant

Tennis

HD Herbert KLEBER
SHS Kaprun
Schulstraße 1
5710 Kaprun
Tel. 06547/8462-0, 0650/2010107
direktion@hs-kaprun.salzburg.at

Tischtennis

HD Erich BREIER
COB Aderklaaer Straße 2,
1210 Wien
Tel. 01/2582562/111
hs21ader002k@m56ssr.wien.at

Vielseitigkeitsbewerb

Mag. Romana MOSCHINGER
BG/BORG Neubauweg 7
6380 St. Johann/Tirol
Tel. 05352/62654
romana.moschinger@utanet.at
rommos11@gmail.com

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HD Theresia HOFMEISTER
HS Eugendorf
Dorf 6
5301 Eugendorf
Tel. 06225/8447, 0650/2013311
hseugdir@salzburg.at,
hofmeister.th@sv-volleyball.at

HOL Reinhard NEMEC
SMS 10
Wendstattgasse 5/II
1100 Wien
Tel. 0664/5204707, 01/6883564
nemec.reinhard@utanet.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Franz KAISER
pGORg 23, Franz Asenbauergasse 49
1230 Wien
Tel. 01/8882125-26, 0650/9477644
franz_kaiser@yahoo.com

Volleyball School Championship Boys

Mag. Michael HORVATH
Tel. 0650/7822085
michael.horvath@hib.liebenau.at

Florian SEDLACEK
Tel. 0664/8405152
florian.sedlacek@volley.net.at



Landesreferent/innen Burgenland

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Winfried LEONHARDT
Etwaige Änderungen bitte an winfried.leonhardt@lsr-bgld.gv.at weiterleiten.

Badminton

Prof. Mag. Hans Joachim KÖLLER
BG/BRG/BORG Eisenstadt, Kurzwiese 1,
7000 Eisenstadt
Tel. 02682/62625, 0699/113 78 160
hans-joachim.koeller@ph-burgenland.at

Basketball-Schulcup

HOL Günter GIBISER
HS Güssing, Schulstraße 9,
7540 Güssing
Tel. 0664/789 04 82
g.gibiser@gmx.at

Basketball Oberstufe

Prof. Mag. Stefan REIMANN
BG/BRG/BORG Eisenstadt,
Kurzwiese 1, 7000 Eisenstadt
Tel. 02682/62625, 0699/113 03 343
stefanreimann@gmx.at

Beach Volleyball

Mag. Michael POKORNY
BHAK/BHAS Mattersburg,
Michael-Koch-Straße 44,
7210 Mattersburg
Tel. 02626/64580, 0669/120 26 155
106418@lsr-bgld.gv.at

Cross Country

Prof. Mag. Susanne REIMANN
BG/BRG/BORG Eisenstadt,
Kurzwiese 1, 7000 Eisenstadt
Tel. 02682/62625, 0699/113 03 017
susanne.reimann@gmx.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

OStR Prof. Mag. Johannes ACKERMANN
BG/BRG Neusiedl/See, Bundesschulstr. 3,
7100 Neusiedl/See
Tel. 02167/2690, 0664/253 05 83
ackermannh@hotmail.com

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Christian BUCHHAS
BG/BRG/BORG Oberschützen, Hauptpl. 7,
7432 Oberschützen
Tel. 03353/7501, 0664/352 66 88
christian.buchhas@bssm.at

Fußball Polycup

HL Herbert OBERRISSER
HS Pinkafeld, Schulstraße 2,
7423 Pinkafeld
Tel. 03357/42449, 0664/993 09 19
hs.pinkafeld@aon.at, pcO@gmx.at

UNIQA Mädchenfußballliga

Mag. Christina WINDISCH
BG/BRG/BORG Oberpullendorf,
Gymnasiumstraße 21,
7350 Oberpullendorf
Tel. 02612/42407, 0699/1000 24 71
ch.windisch@gmx.at

Gerätturnen Turn 10

SR Johann SCHMIDT
SHS Neusiedl/See,
Sportzentrum 3, 7100 Neusiedl/See
Tel. 02167/2441, 0699/814 74 024
johann.schmidt@bildungsserver.com
hshmidt13@aon.at

Golf

VL Bernd CSAR
BHAK/BHAS Stegersbach,
Kirchengasse 44, 7551 Stegersbach
Tel. 0680/316 33 45
Bernd.csar@golfhak.at

Hallenhockey

Prof. Mag. Friedrich HAIDER-KROISS
BG/BRG Neusiedl/See, Bundesschulstr. 3,
7100 Neusiedl am See
Tel. 02167/2690, 0699/114 05 474
h.k.fritz@bnet.at,
office@gymnasium-neusiedl.at

Handball-Mini-Cup und Handball Oberstufe

Mag. Andrea WAGNER
BG/BRG/BORG Oberschützen,
Hauptpl. 7, 7432 Oberschützen
Tel. 03353/7501, 0680/206 27 67
andrea_wagner_ow@hotmail.com

Handball-Schulcup

Prof. Mag. Hannes AUBLINGER
BG/BRG/BORG Oberschützen,
Hauptpl. 7, 7432 Oberschützen
Tel. 03353/7501, 0680/132 15 27
hannes_aublinger@gmx.at

Leichtathletik Oberstufe und Unterstufe

Mag. Ronald UNGER
HTBLuVA Pinkafeld,
Meierhofplatz 1, 7423 Pinkafeld
Tel. 03357/42491, 0676/888 093 004
ronny-1@gmx.at

Leichtathletik-SHS

HD Nikolaus DINHOF
SHS Neusiedl/See, Sportzentrum 3,
7100 Neusiedl/See
Tel. 02167/2441, 0660/555 58 77
hs.neusiedl@bildungsserver.com

Orientierungslauf

Mag. Gerald MAYERHOFER
HTBLuVA Pinkafeld,
Meierhofplatz 1, 7432 Pinkafeld
Tel. 0664/733 865 13
gerald.mayerhofer@schule.at

Schwimmen

Prof. Mag. Hans-Christian GETTINGER
BG/BRG Neusiedl/See,
Bundesschulstr. 3, 7100 Neusiedl/See
Tel. 02167/2690, 0660/211 39 94
hans.g@bnet.at

Ski Alpin

Prof. Mag. Harald BAUER
BHAK/BHAS Mattersburg,
Michael-Koch-Straße 44,
7210 Mattersburg
Tel. 02626/64580, 0699/117 66 098
haribo58@gmx.at

Snowboard

Mag. Martin WARIAS
Ev. ORG Oberschützen,
Gustav Adolf Wimmerplatz 2,
7432 Oberschützen
Tel. 03353/7538, 0676/939 06 15
martin.warias@gmx.net

Tennis

HOL Robert GRANDITS
HS Stegersbach,
7551 Stegersbach
Tel. 03326/52418, 0650/480 80 80
robert.grandits@bildungsserver.com

Tischtennis

HOL Karin JAHN
SHS Neusiedl/See,
Sportzentrum 3, 7100 Neusiedl/See
Tel. 02167/2441, 0676/627 89 65
hs.neusiedl@bildungsserver.com
karin.jahn@aon.at

Vielseitigkeit

Prof. Mag. Dr. Ute LEONHARDT
BG/BRG/BORG Eisenstadt,
Kurzwiese 1, 7000 Eisenstadt
Tel. 02682/62625, 0699/172 74 755
ute.leonhardt@hotmail.com

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HOL Astrid GIBISER
PTS Güssing,
Batthyanyastraße 23, 7540 Güssing
Tel. 03322/43278, 0664/996 81 17
pts.guessing@bildungsserver.com,
astrid56@gmx.at

Volleyball Oberstufe

Prof. Mag. Helmut GALLAUN
BORG Jennersdorf,
Schulstraße 4, 8380 Jennersdorf
Tel. 03329/46078, 0664/414 20 49
105016@lsr-bgld.gv.at, helmut.gallaun@
utanet.at

Volleyball Burschen Unterstufe

Vertr. HL Gudrun GIBISER-POLLER
HS Kohfidisch, 7512 Kohfidisch
Tel. 03366/76593, 0664/584 40 66
g.gibiser-poller@bnet.at



Landesreferent/innen Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Renate MACHER-MEYENBURG
Etwaige Änderungen bitte an renate.macher-meyenburg@lsr-ktn.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag. Ulrike GÖNITZER
BORG Wolfsberg
Gartenstraße 1, 9400 Wolfsberg
Tel. 0676/6015028
ulli.goe@aon.at

Basketball-Schulcup & Oberstufe

Mag. Michael SEHER
BG/BRG Dr. A.-Lemisch-Straße 15
9300 St. Veit / Glan
Tel. 04212/3487
mseher@edu.uni-klu.ac.at

Beach Volleyball

Prof. Mag. Andreas BURGSTALLER
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martinersstraße 7, 9500 Villach
Tel. 04242/56305
fburgstaller@gmx.at

Dipl. Päd. Anita BURGSTALLER
HS Gegendtal,
Gerlitztenstraße 26, 9521 Treffen
Tel. 04248/2555
fburgstaller@gmx.at

Bouldern/Sportklettern

Mag. Michael NEDETSKY
Europagymnasium
Völkermarkterring 27
9020 Klagenfurt
Tel. 0650/6131213
nedetzky@gmx.at

Cross Country

Dipl. Päd. Gabi RUPP
HS St. Jakob, 9184 St. Jakob 197
Tel. 04253/2265
direktion@hs-st-jakob.ksn.at

Dipl. Päd. Christian GFRENER
HS Gegendtal,
Gerlitztenstraße 26, 9521 Treffen
Tel. 0664/6202316
Fax: 04248/25554
chgf@aon.at

Faustball

Dipl. Päd. Franz INKRET
Dipl. Päd. Angelika KRAMER
HS St. Andrä
Burgstall – St. Andrä 80
9433 St. Andrä im Lavanttal
Tel. 04358/2463
direktion@hs-st-andrae.ksn.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Prof. Mag. Walter PRESSINGER
BG/BRG Lerchenfeldstraße 22
9020 Klagenfurt
Tel. 0463/54685
walter.pressinger@uni-klu.ac.at

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Klaus HAFNER
HTBLA Lastenstraße 1
9020 Klagenfurt
Tel. 0463/31605
klaushafner@gmx.at

Fußball Polycup

Andreas RAUCHENBERGER
PTS Spittal/Drau
Lemischplatz 6
9800 Spittal/Drau
Tel. 0676/9070976
E-Mail: andreas7@gmx.de

UNIQA Mädchenfußballliga

Hermann EGGER
SHS Spittal/Drau
Lemischplatz 2, 9800 Spittal/Drau
Tel. 0676/56489882
egger7@aon.at

Gerätturnen Turn 10

HOL Dipl.-Päd. Gunthild STEINWENDER
SHS 1, Kölnhofallee 2
9300 St. Veit / Glan
Tel. 04212/2460-11
direktion@hs-st-veit1.ksn.at

Golf

Prof. Mag. Walter PRESSINGER
s. Fußball Sparkasse-Schülerliga
walter.pressinger@uni-klu.ac.at

Hallenhockey

Dipl. Päd. Günther PETSCHNIG
PTS Dr. A.-Lemisch Platz 3
9800 Spittal / Drau
Tel. 04762/2594-15
direktion@pts-spittal.ksn.at

Handball-Schulcup & Oberstufe

Mag. Bernd KAHLBACHER
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martiners Str. 7, 9500 Villach
Tel. 04242/56305
bernd.kahlbacher@chello.at

Leichtathletik

Prof. Mag. Marianne LEITNER
BRG Flurweg 3, 9560 Feldkirchen
Tel. 04276/5084
mariandl2609@gmx.at

Orientierungslauf

Prof. Mag. Karin IRK
BHAK Fr. X. Wirth-Straße 3
9500 Villach
Tel. 04242/28540
irk@aon.at

Schwimmen

Dipl. Päd. Silvia AUER
SHS 1, Dr. A.-Lemisch-Straße 1
9800 Spittal / Drau
Tel. 04762/2594-11
direktion@hs-spittal1.ksn.at
auer-erich@aon.at

Ski alpin

Prof. Mag. Sonja HERZOG
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martinersstraße 7, 9500 Villach
Tel. 04242/56305
sonja.rumbold@gmx.at

Ski nordisch

Prof. Mag. Eva GATTI
BG/BRG Lerchenfeldstraße 22
9020 Klagenfurt
Tel. 0463/54685
eva.gatti@gmx.at

Snowboard

Prof. Mag. Günther TOPITSCHNIG
BG/BRG Dr. A.-Lemisch-Straße 15
9300 St. Veit / Glan
Tel. 04212/3487
snowsurf@gmx.at

Tennis

Prof. Mag. Martin KOPP
I. Bachmann Gymnasium
Ferd. Jergitschstr. 21
9020 Klagenfurt
Tel. 0463/511735
bg-klu-bachmann@lsr-ktn.gv.at

Tischtennis

Mag. Mario MOSER
BG/BRG Peraustraße 10
9500 Villach
Tel. 04242/24553
mario-moser@gmx.at

Vielseitigkeit

HOL Dipl. Päd. Manfred MORGENFURT
HS Greifenburg
9761 Greifenburg 211
Tel. 0650/7083340
manfred.morgenfurt@schule.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HOL Dipl. Päd. Gerald HÖLZL
Hauptschule Althofen
Schulgasse 3, 9330 Althofen
Tel. 04262/2401
direktion@hs-althofen.ksn.at

Volleyball Burschen

Prof. Mag. Andreas BURGSTALLER
BG/BRG Villach-St. Martin
St. Martinersstraße 7
9500 Villach
Tel. 04242/56305
fburgstaller@gmx.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Gerlinde BERGMANN
ORG Gurk
Domplatz 1
9342 Gurk
Tel. 04266/27202
gerlinde.bergmann@gmx.at

Weitere Referent/innen sind unter www.schulsport.ksn.at/ARGE+Referenten/innen abrufbar



Landesreferent/innen Niederösterreich

Für den Inhalt verantwortlich: FI HR Prof. Mag. Wolfgang KAINDL
Etwaige Änderungen bitte an wolfgang.kaindl@lsr-noe.gv.at weiterleiten.

Badminton

HOL Otto WENDLIK
HS Vogelhändlerplatz 4
3352 St. Peter/Au
Tel. 07477/44000-40, 0664/5984538
o.wendlik@aon.at

Basketball-Schulcup, Basketball Oberstufe

Mag. Thomas LANDAUER
BRG Gießhüblerstraße 37-39
2344 Maria Enzersdorf
Tel. 02236/46742-0, 0650/9445812
t_landauer@hotmail.com

Beach Volleyball

Mag. Stefan LÖSCHENBRAND
BG/BRG Gymnasiumstraße 1
3910 Zwettl
Tel. 02822/52324, 0664/1301574
stefan.loeschenbrand@wvnet.at

Bouldern/Sportklettern

HOL Christian STROBL
PTS Gerungser Straße 32
3910 Zwettl
Tel. 02822/53656
ch.strobl@utanet.at

Cross Country

Mag. Nicole SENFT
BG/BRG Zehnergasse 15
2700 Wr. Neustadt
Tel. 02622/23136-0, 0650/8888301
n.senft@bgzahnwn.ac.at

Faustball

HL Martin STOHL
HS Hauptstraße 8, 2263 Dürnkrot
Tel. 02538/80840, 0699/12539594
m.stohl@wavenet.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

HOL SR Gerhard KAMPITS
PTS Oberes Schwarzatal
Schulgasse 1, 2640 Gloggnitz
Tel. 0676/6830065
eka@utanet.at

Fußball Oberstufe

Dipl. Sptl. OSR Erich RENDL
Öffentliches Stiftsgymnasium
Abt Dietmayr-Straße 1, 3390 Melk
Tel. 02752/555411, 0676/4701006
gerti.rendl@aon.at

Mag. Günther BIBERLE

BG/BRG Herrengasse 4
3002 Purkersdorf
Tel. 02231/61304-0, 0676/5402443
guenther.biberle@gympurkersdorf.ac.at

Fußball Polycup

HOL Bernd MALINA
HS Grafenegg
Hauptstraße 109
3492 Etsdorf am Kamp
Tel. 02735/5454, 0664/4358586
b.malina@gmx.at

UNIQA Mädchenfußballliga

HOL Karl MAYER
HS 3370 Ybbs a. d. Donau
Schulring 7
Tel. 07412/52491, 0664/4250503
karl.mayer@wibs.at

Gerätturnen Turn 10

HD OSR Gerhard BEITL
HS Bahnhofstraße 10
3133 Traismauer
Tel. 02783/6333, 0664/4461131
hs.traismauer@noeschule.at

Golf

Prof. Mag. Josef GATTRINGER
HTBL Anton Ehrenfriedstraße 10
2020 Hollabrunn
Tel. 02952/3361-0, 0650/7524128
josef.gattringer@dhtl-hl.ac.at
Stellvertr.: OSR Günter PÖTZL

Hallenhockey

HD Christa FRIEDL
HS Sportplatzstraße 15
2353 Guntramsdorf
Tel. 02236/52504-150, 0664/4111512
christa.friedl@dms-guntramsdorf.at

Handball-Schulcup & Oberstufe

OStR Mag. Helmut KÖGLER
BG/BRG Josefstraße 84
3103 St. Pölten
Tel. 02742/72959-30, 0664/4040788
heko.activities@kstp.at

Leichtathletik

Mag. Ralf HEGNY
BG Rechte Kremszeile 54
3500 Krems/Donau
Tel. 02732/82471-0, 0676/3196214
ralf.hegny@gmx.at

Leichtathletik-SHS

HD OSR Sabine KARL-MOLDAN
HS Lerchengasse 18
2340 Mödling
Tel. 02236/23514-10
eurohs@kabsi.at

Orientierungslauf

SL Michael TOBLER
Heilstättenschule Europaallee 1
2700 Wr. Neustadt
Tel. 0676/883732274, 0650/6862537
mtob@aon.at

Schwimmen

HOL Bernhard KÖCK
NÖ Jugendrotkreuz
Franz-Zant-Allee 3-5
3430 Tulln
Tel. 02272/604-301,
jugend@n.oteskreuz.at
HS Melkerstraße 24
3512 Mautern
Tel. 0664/2401008
b.koeck@tele2.at

Ski Alpin

HOL Eric ZEBENHOLZER, MED
HS Feldgasse 3
3270 Scheibbs
Tel. 0664/2129870
eric.zebenholzer@hsscheibbs.ac.at

Ski Nordisch

HOL Mag. Dr. Gabriele BEER
KPH Campus Krems-Mitterau
Dr. Gschmeidler-Straße 28
3500 Krems/Donau
Tel. 02954/3396, 0664/5904975
rg.beer@aon.at

Snowboard

Dipl. Sptl. Erik WÖLL
Dr. Th. Körner-HS I, J. Gasserstraße 7
3100 St. Pölten
Tel. 02742/3231411, 0664/3128660
erik.woell@aon.at

Tennis

OSR Mag. Thomas SAWICKI
BG Anzengruberstraße 6
3300 Amstetten
Tel. 07472/62903-0, 0664/4769578
thomas.sawicki@bgamstetten.ac.at

Tischtennis

HOL Dipl. Päd. SR Franz
STURMLECHNER
HS Schulstraße 5
3281 Oberndorf / Melk
Tel. 07483/7028
f.sturmlechner@gmx.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HOL SR Christa HOF
HS Herzog-Otto-Straße 7
2651 Reichenau / Rax
Tel. 02666/52880
christa.hof@gmx.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Werner SIMONER
Öffentl. Stiftsgymnasium
Abt Dietmayr-Straße 1
3390 Melk
Tel. 02752/555411, 0676/3233132
werner.simoner@uvf-melk.at

Weitere Referent/innen sind unter <http://www.sport.noeschule.at/pages/sportarten.html> abrufbar



Landesreferent/innen Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Johann POLCZER
Etwaige Änderungen bitte an johann.polczer@lsr-ooe.gv.at weiterleiten.

Badminton

Josef RETSCHITZEGGER
HS 2 Vorchdorf
Schulstrasse 2
4655 Vorchdorf
Tel. 07614/6356-20
hs2.vorchdorf@eduhi.at

Basketball Schulcup

HOL Wolfgang TEIHS
HS 6 Vogelweide
Porzellangasse 46
4600 Wels
Tel. 07242/235-1622 oder -648
wolfgang.teihs@liwest.at

Basketball Oberstufe

vgl. Basketball Schulcup

Beachvolleyball

MMag. Martin LEITNER
BORG Linz
Honauerstraße 24
4020 Linz
Tel. 0650/8881808
martin.leitner@gmail.com

Cross-Country

Mag. Friedrich BALDINGER
HIB Schloss Traunsee
Pensionatstraße 74
4810 Gmunden
Tel. 07612/762415
office@hib-traunsee.eduhi.at

Faustball männlich

Mini- und Unterstufe
HL Kurt PARZER
HS Wolfsegg/Hausruck
Hauptschulstraße 7
4902 Wolfsegg/Hausruck
Tel. 07676/6171 oder /6185
k.parzer@eduhi.at

Faustball weiblich

Mini- und Unterstufe
HL Sonja WILSON
SHS Linz
Meindlstraße 25
4010 Linz
Tel. 0732/305262
shswilsonat@yahoo.de

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Eduard STANGL
SHS Kleinmünchen
Meindlstraße 10
4020 Linz
Tel. 0650/5758590
eduard.stangl@yahoo.de

Fußball Oberstufe

Mag. Werner REITER-KOFLER
BG/BRG Wels
Anton-Bruckner-Straße 16
4600 Wels
Tel. 07242/44283
brucknergym.wels@eduhi.at

UNIQA Mädchenfußballliga

Mag. Corinna FUCHS
Tel. 0699/10402524
corinna.fuchs@liwest.at

Gerätturnen Turn 10 weiblich

Mag. Karin KISLINGER
BG/BRG Schärding
Schulstraße 3
4780 Schärding
Tel. 07712/3044-25
k.kislinger@eduhi.at

Gerätturnen Turn 10 männlich

Mag. Norbert REITER
BRG Linz
Fadingerstraße 4
4020 Linz
Tel. 0732/778179
norb.reiter@gmx.at

Golf

Dir. Johann HOPF
SHS Niederwaldkirchen
Schallenbergstr. 11
4174 Niederwaldkirchen
Tel. 07231/2430
hs.niederwaldkirchen@eduhi.at

Hallenhockey

Mag. Wolfgang STERNBERGER
BG/BRG Linz
Landwiedstraße 82
4020 Linz
Tel. 0650/9220901
w.sternberger@gmx.at

Handball-Schulcup & Oberstufe weiblich

HL Brigitte SCHOBESBERGER
SHS Linz
Meindlstraße 25
4010 Linz
Tel. 0732/305262
brigitte.schobesberger@phlinz.at

Handball-Schulcup & Oberstufe männlich

Mag. Dieter ZARZER
BG/BRG Linz
Ramsauerstraße 94
4020 Linz
Tel. 0732/41424
zarz_die@bg-rams.ac.at

Leichtathletik

vakant

Orientierungslauf

Maria HANOUSEK
Laubenweg 16
4210 Gallneukirchen
Tel. 0699/11804955
kaminfeger@aon.at

Schwimmen

Alois BICHLER
HS Losenstein
Eisenstraße 41
4460 Losenstein
Tel. 07255/6256
hs.loenstein@eduhi.at

Ski Alpin

Mag. Alexander FRIEDRICH
BORG Linz
Honauerstraße 24
4020 Linz
Tel. 0732/776111
xandschi@gmx.de

Ski Nordisch

Mag. Fritz SCHERRER
BRG Linz
Aubrunnerweg 4
4040 Linz
Tel. 0732/245867-14
scherrer@auhof.eduhi.at



Landesreferent/innen Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Johann POLCZER
Etwaige Änderungen bitte an johann.polczer@lsr-ooe.gv.at weiterleiten.

Snowboard

HOL Manfred REICH
HS Haslach
Sternwaldstraße 24
4170 Haslach
Tel. 0650/5513134
reich.manfred@aon.at

Tennis

Mag. Heinz SÖLLINGER
Gymnasium Dachsberg
Dachsberg 1
4731 Prambachkirchen
Tel. 07277/230735

Tischtennis

HL Wilhelm RESCH
HS Ried/Rdmk.
Schulstraße 1
4312 Ried/Rdmk.
Tel. 07238/5518-13
w.resch@eduhi.at

Vielseitigkeit

FI Prof. Mag. Johann POLCZER
LSR für OÖ
Sonnensteinstraße 20
4040 Linz
Tel. 0732/7071-2051
johann.polczer@lsr-ooe.gv.at

Sigrid GUPFINGER
VS Tummelplatzstraße 8
4780 Schärding
Tel. 07712/3030
lieselotte.peham@aon.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Prof. Hanna ZEITLINGER
Stiftsgymnasium
Kremsmünster 1
4550 Kremsmünster
Tel. 07583/7275
s409016@eduhi.at

Volleyball Oberstufe

weiblich

Mag. Claudia ZWICKLHUBER &
Mag. Helga STEINWENDTNER
BHAK Steyr
L. Werndl Straße 7
4400 Steyr
Tel. 07252/52649-12

Volleyball Oberstufe

männlich

Mag. Peter MICHLMAYR
BG/BRG der Stadt Enns
Hanuschstraße 27
4470 Enns
Tel. 07223/81717
p.michlmayr@eduhi.at



Landesreferent/innen Salzburg

Für den Inhalt verantwortlich: FI Mag. Robert TSCHAUT
Etwaige Änderungen bitte an robert.tschaut@lrs.salzburg.at weiterleiten.

Badminton

Mag. Markus MÜHLBACHER
Akademisches Gymnasium
Sinnhubstraße 15
5020 Salzburg
Tel: 0664/4254685
markus@fuerst.cc

Basketball-Schulcup & Oberstufe

Prof. Mag. Dr. Robin ROITHNER
BG Nonntal
Josef-Preis-Allee 3
5020 Salzburg
Tel. 0662/841666, 0676/9235253
robin.roithner@gmx.net

Beach Volleyball

Prof. Mag. Franz HUBER
WSH Felbertal
Hinterebenau 30, 5323 Ebenau
Tel. 06221/7281-123, 0650/5324174
fipshuber@hotmail.com

Bouldern/Sportklettern

Prof. Mag. Johannes SALZMANN
Akad. Gymnasium
Sinnhubstraße 15
5020 Salzburg
Tel. 0662/829142, 0664/4767784
hannessalzman@hotmail.com

Cross-Country

Prof. Mag. Franz FRIEDL
BORG Nonntal
Josef-Preis-Allee 7
5020 Salzburg
Tel. 0662/842434, 0650/7048883
friedl.franz@sbg.at

Faustball

HOL Karl STOCKER
SHS Hallein-Neualm
Sikorastraße 1, 5400 Hallein
Tel. 06245/80857
karl.stocker@gmx.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

HD Wolfgang ZINGERLE
HS Mittersill
Felberstraße 3, 5730 Mittersill
Tel. 06562/6277-10, 0664/2131000
direktion@hs-mittersill.salzburg.at

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Jakob PANN
PG Liefing
Schönleitenstraße 1, 5020 Salzburg
Tel. 0662/664550
jakobpann@hotmail.com

UNIQA Mädchenfußballliga

Mag. Katrin ECKERSTORFER
BG/Sport-RG Saalfelden
Lichtenbergstraße 13
5760 Saalfelden
Tel. 06582/72566, 0664/2027169
eckerstorferkatrin@gmx.de

Geräturnen Turn 10

Mag. Andrea ECKERL
LBS 2, Makartkai 1
5020 Salzburg
Tel. 0662/432151, 0650/5579555

Golf

HD Leonhard HÖCK
NSHS Saalfelden-Markt
Almerstraße 4
5760 Saalfelden
Tel. 06582/72466, 0650/6960908,
06583/20021(P)
leo61@gmx.at

Hallenhockey

HOL Ernst BEIER
SHS Hof, Postplattenstraße 2
5322 Hof bei Salzburg
Tel. 06229/2264, 0664/5115131
ernst.beier@gmx.at,
ernst.beier@hs-hof.salzburg.at

Handball-Schulcup & Oberstufe

Prof. Mag. Johannes SCHIENDORFER
BRG Akademiestraße 19
5020 Salzburg
Tel. 0662/623515, 0664/73757293
jschiendorfer@gmx.at

Leichtathletik

HOL Herta VIERTBAUER
Am Alterbach 2
5023 Salzburg-Koppl
Tel. 0662/644878, 0664/4504321
viertb_herta@hotmail.com

Orientierungslauf

HOL Christian BREITSCHÄDEL
HS Henndorf
Sportplatzstraße 10, 5302 Henndorf
Tel. 06214/654112, 06214/6045(P),
0664/4245042
breitis@utanet.at, breitschaedel@aon.at

Schwimmen

HOL Fritz GRUBER
HS Nonntal
Nonntaler Hauptstraße 5
5020 Salzburg
Tel. 0662/841657, 0650/8296980
gruber.fritz@utanet.at

Ski Alpin

HL Martin PROBST
HS Neukirchen/Grv., Markt 103
5741 Neukirchen/Grv.
Tel. 06565/6330, 0664/4227335
probst.mail@web.de

Ski Nordisch

HOL Josef SCHMÖLLER
NSHS Saalfelden-Markt
Almerstraße 4
5760 Saalfelden
Tel. 06582/72466, 0676/4289172
josef.schmoeller@gmx.at

Snowboard

Prof. Mag. Andreas OBERHAUSER
BORG Nonntal
Josef-Preis-Allee 7
5020 Salzburg
Tel. 0662/842434, 0650/2777001
andreas.oberhauser@schule.at,
andreas.oberhauser@sbg.ac.at

Tennis

HD Herbert KLEBER
SHS Kaprun
Schulstraße 1
5710 Kaprun
Tel. 06542/56166, 0650/2010107
direktion@hs-kaprun.salzburg.at

Tischtennis

Mag. Gerhard PALNSTORFER
Fadingerstraße 24
5020 Salzburg
Tel. 0664/9640468
gerhard.palnstorfer@gmail.com

Vielseitigkeitsbewerb

Mag. Thomas TRAUNER
BG/Sport-RG Saalfelden
Lichtenbergstraße 13
5760 Saalfelden
Tel. 06582/72566, 0664/3837185
thomas.trauner@sbg.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HD SR Theresia HOFMEISTER
HS Eugendorf
Dorf 6, 5301 Eugendorf
Tel. 06225/8447, 0650/2013311
hofmeister.th@sv-volleyball.at

Volleyball Oberstufe

Prof. Mag. Katharina THALER
PG Ursulinen
Aignerstraße 135
5061 Elsbethen
Tel. 0662/623112, 0662/648129
thaler_katharina@yahoo.de

Volleyball Burschen Unterstufe

Prof. Mag. Franz HUBER
WSH Felbertal
Hinterebenau 30
5323 Ebenau
Tel. 06221/7281-123, 0650/5324174
fipshuber@hotmail.com

Weitere Referent/innen sind unter <http://www.le.salzburg.at/FI/referenten.htm> abrufbar



Landesreferent/innen Steiermark

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Christa HORN
Etwaige Änderungen bitte an: christa.horn@lsr-stmk.gv.at weiterleiten.

Badminton

PICHLER Sabine
VS Mortantsch bei Weiz
Tel. 0664/2523437
sabine.pichler@gmx.at

Basketball-Schulcup & Oberstufe

Prof. Mag. Petra JUDMAYER
BG/BRG Seebachergasse 11, 8010 Graz
Tel. 0316/322059
Tel: 0664/9604832
petra.judmayer@seebacher.ac.at

Gerhard JUDMAYER
Föllingerstraße 9F, 8044 Graz
Tel. 0316/393271, 0676/7086151
gerhard.judmayer@gmx.at

Beach-Volleyball

NEUWIRTH Bianka
SHS Hartberg-Rieger
Edelseegasse 18
8230 Hartberg
Tel. 0664/1215390
prem_bianka@a1.net

HD Evelin WUTZL
SHS Hartberg-Rieger
Edelseegasse 18
8230 Hartberg
Tel. 03332/62610, 0664/2045704
direktion@rieger-hs.ac.at

Bouldern/Sportklettern

Mag. Dietmar IROUSCHEK
HAK Grazbachgasse
8020 Graz
Tel. 0650/4199393
dietmarirouschek@yahoo.de

Cross Country

Mag. Sabine HABERHOFER
BHAK Voitsberg
Tel. 03142/915, 0650/5230232
s.haberhofer@gmx.at

Faustball

vakant

Fußball Sparkasse-Schülerliga

HOL Anton EDER
HS Liezen
Kulturhausplatz 3, 8940 Liezen
Tel. 03612/22881-146, 0650/2374400
hs.direktion@liezen.at,
anton.eder@liezen.at

Fußball Oberstufe

Prof. Mag. Erik BOGDANOVICS
BG/BRG/BORG Edelseegasse 15
8230 Hartberg
Tel. 03332/64110, 0664/3579857
erik.bogdanovics@gmx.at

Fußball Polycup

Alois TIEBER
PTS Karl-Morre-Gasse 14
8430 Leibnitz
Tel. 03452/82871, 0676/6593830
aloistieber@polyleibnitz.at

UNIQA Mädchenfußballliga

Mario KARNER
Sportmittelschule Graz
Brucknerstraße 49
Tel. 0664/9605704
mkarner@schule.at

Gerätturnen Turn 10

HOL Margit WALITSCH
HS Kirchbach
8082 Kirchbach 29a
Tel. 0664/4488399
margit.walitsch@gmx.at
hskirchbach@aon.at

Margarete HÜTHMAIR
HS Paldau, 8341 Paldau 155
Tel. 03150/5113
peter.huethmair@utanet.at

Golf

Prof. Mag. Heinz KALTENEGGER
BG/BRG Wienerstraße 123
8605 Kapfenberg
Tel. 03862/31006, 0664/1139520
heinz-kaltenegger@aon.at

Hallenhockey

Mag. Peter TSCHUFFER
BRG Petersgasse 110, 8010 Graz
Tel. 0664/9604897
peter.tschuffer@petersgasse.at

Handball-Mini-Cup

HL Michael TRUMMER
HS Kapfenberg-Stadt
Schirmitzgasse 15
8605 Kapfenberg
Tel. 03862/22049, 0676/9176203
trummer1960@gmail.com

Handball-Schulcup

HL Bernd SINGER
SMS Graz-Bruckner
Brucknerstraße 49
8010 Graz
Tel. 0664/9605165
bernd.singer@lsr-stmk.gv.at

Handball Oberstufe

Mag. Christoph LAHOUSEN
BG/BRG Oeverseeegasse 28
8020 Graz
lahousen@yahoo.de
Tel. 0676/7005375

Leichtathletik

Mag. Anja MANDL
BG/BRG Seebachergasse
Seebachergasse 11
Tel. 0650/6360293
anja.mandl@gmx.at

Leichtathletik-SHS

Ingrid RIGACS
SMS Graz-Bruckner
Brucknerstraße 49
8010 Graz
Tel. 0664/9604376
Ingridrigacs@hotmail.com

Orientierungslauf

Mag. Eva Kailbauer
Wiku Brg Graz
Sandgasse 40
8010 Graz
Tel. 0650/6761401
kail@wiku-graz.at
evakailbauer@yahoo.de
HD Franz HARTINGER
HS II u. RS Leibnitz
8430 Leibnitz, Karl-Morre-Gasse 14
Tel. 03452/72317, 0650/6058608
franz.hartinger@aon.at

Schwimmen

vakant

Ski Alpin

HOL Christine RAINER
HS Kapfenberg-Stadt
Schirmitzgasse 15
8605 Kapfenberg
Tel. 0664/3250468
christine.rainer@hotmail.com



Landesreferent/innen Steiermark

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Christa HORN
Etwaige Änderungen bitte an: christa.horn@lsr-stmk.gv.at weiterleiten.

Ski Nordisch

Fritz EDER
SHS Bundesstraße 11
8850 Murau
Tel. 0664/3939928,
ederfritz@gmx.at

Snowboard

Mag. Kurt MODER
BHAK/BHAS Pfarrgasse 6
8330 Feldbach
Tel. 03152/3075
Tel. 0664/2329247
micki.moder@utanet.at

Tennis

Bernd SINGER
vgl. Handball-Schulcup

Werner GUMHOLD
HS Riegersburg, Riegersburg 103
Tel. 03153/8274, 0664/9605348
wegu1956@yahoo.de

Tischtennis

HL Mag. Peter TRUTNOVSKY
SMS Graz-Bruckner
Brucknerstraße 49
8010 Graz
Tel. 0664/3021999
peter.trutn@gmx.at

Vielseitigkeitsbewerb

vakant

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Prof. Mag. Christian BÖCKSTEINER
BG/BRG Knittelfeld
Kärntnerstraße 5
8720 Knittelfeld
Tel. 03512/85670, 0664/5640267
chboecksteiner@googlemail.com

Volleyball Oberstufe

Mag. Peter MAIER
BG/BORG Liebenau
Kadettengasse 19
8041 Graz
Tel. 0664/2224009
peter.meier@aon.at

Volleyball Butschen Unterstufe

Mag. Michael HORVATH
Volleyball Akademie BORG Liebenau
Tel. 0650/7822085
michael.horvath@hib-liebenau.at



Landesreferent/innen Tirol

Für den Inhalt verantwortlich: FI HR Mag. Reingard ANEWANTER, FI Prof. Mag. Wolfgang OEBELSBERGER
Etwäge Änderungen bitte an r.anewanter@lsr-t.gv.at und w.oebelsberger@lsr-t.gv.at weiterleiten.

Badminton

Stefan JUEN
HTL Anichstraße 26-28
6020 Innsbruck
Tel. 0699/8881621
juen@htlinn.ac.at

Iris SONDRERSHAUS
Tiroler Präsidentin
Tel. 0664/5228923
iris.sondershaus@ams.at

Basketball-Schulcup & Oberstufe

Prof. Mag. Fritz PÖLL
BRG Innsbrucker Straße 34
6300 Wörgl
Tel. 05332/72563
f.poell@tsn.at

Beach Volleyball

Mag. Caroline TÜRTSCHER
BORG Fallmerayerstraße 7
6020 Innsbruck
Tel. 0512/581100
caroline.tuertscher@gmx.at

Bouldern/Sportklettern

Theresa EDER
Fanggasse 2, 6067 Absam
Tel. 0676/840532450
theri_eder@hotmail.com

HOL Helmut KNABL
SHS Imst, 6460 Imst
oesk@alpenverein.at

Cross Country

HD Georg HECHL
HS Traunsteinerweg 13
6370 Kitzbühel
Tel. 05356/62660
g.hechl@tsn.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

HOL Hannes WÖRNDLE
SHS Herzleierweg 3, 6067 Absam
Tel. 05223/57671
h.woerndle@aon.at

Fußball Oberstufe

Mag. Charlie BODNER
HTL II Trenkwaldstraße 2
6020 Innsbruck
Tel. 0512/281525
charlie.bodner@aon.at

Fußball Polycup

HOL Alexander STEINER
PTS Lindenweg 6, 6094 Axams
Tel. 05234/6599511
alex.steiner@tsn.at

UNIQA Mädchenfußballliga

Anneliese MARTIN, TFV
Tel. 0676/881008815
anneliese.martin@aon.at

Ulf MARTIN
PTS Hinterseeberweg 7
6460 Imst
Tel. 0650/7003077
ingo.martin@gmx.at

Gerätturnen Turn 10

Mag. Claudia WEBER
Meinhardinum Stams
Stiftshof, 6422 Stams,
Tel. 05263/6479
cl.weber@schule.at

Golf

vakant

Hallenhockey

Mag. Walter GEBERT
PORG Volderwaldstraße 3
6111 Volders
Tel. 05223/56760
walter.gebert@tsn.at

Handball-Schulcup & Mini

Mag. Albert DEMPFF
BRG Gymnasiumstraße 10
6600 Reutte
Tel. 0676/5758438
a.dempff@schule.at

Mag. Eva BRUCI
Paulinum Schwaz
Innsbruckerstraße 78
6130 Schwaz
Tel. 0650/9537582
eva.bruci@chello.at

Handball Oberstufe

Mag. Peter PATERER
HTL Anichstraße 26-28
6020 Innsbruck
Tel. 0512/59717
patterer@chello.at

Leichtathletik Oberstufe

Dr. Ginta MAYR
BRG/BORG Schwaz, 6130 Schwaz
Johannes-Meißnerweg 14
Tel. 05242/64576
ginta.mayr@gmx.at

Leichtathletik-SHS

HD Hans KÖHLE
SHS Herzleierweg 3, 6067 Absam
Tel. 05223/57671
direktion@hs-absam.tsn.at

Orientierungslauf

HOL Alois WIESER
HS Traunsteinerweg 13
6370 Kitzbühel
Tel. 05356/62660
alois.wieser@tsn.at

Schwimmen

Mag. Michael PERUS
Akademisches Gymnasium
Angerzellgasse 14, 6020 Innsbruck
Tel. 0512/587064
perusmichael@hotmail.com

Ski Alpin

HOL Klaus SCHATZ
HS Peter-Siegmaier-Straße 13
6176 Völs
Tel. 0512/303108
k.schatz@tsn.at

Ski Nordisch

HOL Florian WEINMAYER
HS Untere Dorfstraße 20
6336 Langkampfen
Tel. 5332/88245
f.weinmayer@tsn.at

Snowboard

HOL Karl-Heinz ZANGERL
HS Schulweg 3
6433 Oetz
Tel. 05252/6348
zanku@aon.at

Tennis

Mag. Evi AIGNER
BAKIP Falkstraße 28
6020 Innsbruck
Tel. 0664/3861941
evi.aigner@gmx.at

Tischtennis

HOL Ulrike MÖLG
HS Ultricusstraße 20
6322 Kirchbichl
Tel. 05332/87523
u.moelg@tsn.at

Vielseitigkeitsbewerb

HOL Walter ZIMMERMANN
HS Traunsteinerweg 13
6370 Kitzbühel
Tel. 05356/62660
w.zimmermann@tsn.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Mag. Christine KOLAR
Akad. Gymnasium
Angerzellgasse 14
6020 Innsbruck
Tel. 0512/587064
christine.kolar@chello.at

Volleyball Schoolchampion boys

Mag. Gernot KRESTAN
Öff. Gymnasium der Franziskaner Hall
Kathreinstr.6
6060 Hall
Tel. 0699/81184255
g.krestan@tsn.at



Landesreferent/innen Vorarlberg

Für den Inhalt verantwortlich: FI Prof. Mag. Conny BERCHTOLD
Etwaige Änderungen bitte an konrad.berchtold@lsr-vbg.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag. Elmar BALDAUF
BG Bregenz
Blumenstraße 4
6900 Bregenz
Tel. 05574/42108-0
e.baldauf@vol.at

Basketball-Schulcup

Reiner JANES
VMS Bergmannstraße
Nachbauerstraße 1
6850 Dornbirn
Tel. 05572/22373
r_janes@cable.vol.at

Basketball Oberstufe

Mag. Kathrin HARDEGGER
BG Feldkirch
Rebberggasse 25-27
6800 Feldkirch
Tel. 05522/72368,
0650/8621854
Kathrin.hardegger@gmx.at

Beach Volleyball

Mag. Mathias HÄMMERLE
SG Dornbirn
Messestraße 4
6850 Dornbirn
Tel. 05572/398019
matthias.haemmerle@gmx.at

Bouldern

Mag. Andreas THURNHER
Sportgymnasium BORG Dornbirn
Messestraße 4
6850 Dornbirn
Tel. 05572/398019
andreas.thurnher@gmail.com

Cross Country

Peter HÄRLE
VMS Mittelweiherburg
Flurstraße 12
6971 Hard
Tel. 05574/74935
peter.haerle@schule.at

Faustball

Mag. Helmut PFANNER
BRG/BORG Schoren
Höchsterstraße 32
6850 Dornbirn
Tel. 05572/25050
hellepfa@vol.at
brg.schoren@cnv.at

Fußball Sparkasse-Schülerliga

Fußball Polycup
AR Hubert DÜNSER
Landesschulrat für Vorarlberg
Bahnhofstraße 12
6900 Bregenz
Tel. 05574/4960-525
hubert.duenser@lsr-vbg.gv.at

Fußball Oberstufe

Mag. Herwig REITER
Sportgymnasium BORG Dornbirn
Messestraße 4
6850 Dornbirn
Tel. 05572/398019
herwig.reiter@schule.at

UNIQA Mädchenfußballliga

Edwine SCHITTL
Oberburgweg 5
6712 Thüringen
Tel. 05550/3920
edwine.schittl@gmx.at

Gerätturnen Turn 10

Burkhard REIS
VSMS Wolfurt
Schulstraße 2
6922 Wolfurt
Tel. 05574/75933
burkhard.reis@hsw.snv.at

Golf

Mag. Bertram XANDER
BHAK Feldkirch
Schillerstraße 7b
6800 Feldkirch
Tel. 05522/73047
xander.bertram@hakfe.snv.at

Handball Schulcup

vakant

Handball Oberstufe

Mag. Sabine KAINRATH
Sportgymnasium BORG Dornbirn
Messestraße 4
6850 Dornbirn
Tel. 05572/398019
sabine.kainrath@inode.at

Leichtathletik Oberstufe

vakant

Leichtathletik (3-Kampf)

Christl GERHALTER
Am Stein 9
6911 Lochau
Tel. 05574/45107
christlgerhalter@hotmail.com

Orientierungslauf

Mario FOLIE
VMS Lauterach
Montfortplatz 16
6923 Lauterach
Tel. 05574/71601
mario.folie@hsla.snv.at

Schwimmen

Susanne PREG
VMS Haselstauden
Feldgasse 30
6850 Dornbirn
Tel. 05572/26383
susanne.preg@gmx.at

Ski Alpin

Mag. Rainer ZWISCHENBRUGGER
BWS Bezau
Greiben 178
6870 Bezau
Tel. 05514/2402
rzwischenbrugger@hotmail.com

Ski Nordisch

Christian LASSER
VMS Innermontafon
6891 Gortipohl Nr. 9
Tel. 05557/6605
christianlasser@vol.at

Snowboard

Christoph ARNDT
Roferweg 28
6780 Bartholomäberg
Tel. 0650/4885182
carndt@gmx.at

Tennis

Mag. Hannes HOCH
BG Bludenz
Unterfeldstraße 11
6700 Bludenz
Tel. 05552/62226
hannes.hoch@vol.at

Tischtennis

Kurt MORSCHER
Unterer Auweg 7
6820 Frastanz
Tel. 05522/52522
k.morscher@vol.at

Vielseitigkeitsbewerb

Gerhard RHOMBERG
SMS Wolfurt
Schulstraße 2
6922 Wolfurt
Tel. 05574/75933
g.rhomberg@hsw.snv.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HOL Franz HÖFEL
SMS Wolfurt
Schulstraße 2
6922 Wolfurt
Tel. 05574/75933
f.hoefel@hsw.snv.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Susanne RATZ
BG Bregenz Blumenstraße
Blumenstraße 4
6900 Bregenz
Tel. 05574/42108
susanne.ratz@gmx.at

Volleyball Burschen Unterstufe

Toni KOHLER
VSMS Wolfurt
Schulstraße 2
6922 Wolfurt
Tel. 05574/75933
toni.kohler@hsw.snv.at



Landesreferent/innen Wien

Für den Inhalt verantwortlich: FI Mag. Sonja SPENDELHOFER
Etwaige Änderungen bitte an sonja.spendelhofer@ssr-wien.gv.at weiterleiten.

Badminton

Mag. Lorenz SCHIMPFÖSSL
GRg 2, Zirkusgasse 48
1020 Wien
Tel. 0699/12670300
schulsport@wienbadminton.at

Basketball-Schulcup & Oberstufe (weiblich)

Mag. Brigitta ZAHOUR
GRg 14, Astgasse 3
1140 Wien
Tel. 01/8947539, 0664/5127464
brigitta.zahour@gmx.at

Basketball Oberstufe (männlich)

Mag. Georg JELENKO
Rg 19, Krottenbachstraße 11
1190 Wien
Tel. 01/3681488, 0664/8336942
jel@brg19.at

Beach Volleyball

Mag. Franz KAISER
pGORg 23, Franz-Asenbauer-Gasse 49
1230 Wien
Tel. 01/8882125-26, 0650/9477644
franz_kaiser@yahoo.com

Bouldern/Sportklettern

Mag. Richard MAYERHOFER
AkG, Beethovenplatz 1
1010 Wien
Tel. 01/7131352, 02238/20874,
0681/10314654
richard.mayerhofer1@chello.at

Cross-Country

HL Michael ROSENFELD
SMS 10, Wendstattgasse 5 / II
1100 Wien
Tel. 01/6883564, 0664/1512669
michael.rosenfeld@chello.at

Faustball

HOL Peter ZDRAHAL
KMS 21, Dr.-Skala-Straße 43-45
1210 Wien
Tel. 01/2922563, 0699/11055099
peter.zdrahal@gmx.net

Fußball Sparkasse-Schülerliga

HObL Robert ROHACEK
SMS 21, Pastorstraße 29
1210 Wien
Tel. 01/2596101, 0664/5870409
robert.rohacek@chello.at

Fußball Oberstufe

Mag. Robert BALDAUF
GRg 10, Ettenreichgasse 41-43
1100 Wien
Tel. 01/6044218, 0676/4279445
r.baldauf@gmx.at

Fußball Polycup

Christian ZÖCHLING
PTS 10, Expositur Wendstattgasse 3
Tel. 0664/5208859
christian.zoechling@hotmail.com

UNIQA Mädchenfußballliga

HL Harald MOTSCHKA
KHS 15, Selzergasse 25
1150 Wien
Tel. 01/9825293, 0699/12161434
wienerschulen@hallenfussball.at

Gerätturnen Turn 10

Mag. Jürgen FRICK
GRg 14, Astgasse 3
1140 Wien
Tel. 01/8947539, 0676/7294108
reckjfh@hotmail.com

Golf

VL Matthias WOLSEGGER
VS 10 Jagdgasse 23,
1100 Wien
Tel. 01/606 54 20/211,
0676/551 84 91
matthias@wolsegger.com

Hallenhockey

Mag. Christine LINDENTHAL
pGRg 19, Maria Regina, Hofzeile 22,
1190 Wien
Tel. 01/3687521, 0699/17865086
kiki.lindenthal@utanet.at

Handball-Schulcup

Mag. Ernst STANGL
GRg 15, Auf der Schmelz 4
1150 Wien
Tel. 01/9820351, 0676/4908138
ernst-stangl@chello.at

Handball Oberstufe

Prof. Mag. Peter SCHANDL
GRg 14, Astgasse 3
1140 Wien
Tel. 01/8947539, 0664/3574450
peter.schandl@schule.at

Leichtathletik

Mag. Maria SCHRAMSEIS
GRg 15, Auf der Schmelz 4
1150 Wien
Tel. 01/9820351, 0664/2217263
mschramseis@gmx.at

Mag. Sabine MICK
pG 19, Neulandschule,
Alfred Wegenergasse 10-12
1190 Wien
Tel. 01/3206298, 0676/9511851
mick.sabine@yahoo.de

Orientierungslauf

Mag. Erich EIGELSREITER
Rg 2, Vereinsgasse 21
1020 Wien
Tel. 01/2140185, 0676/5008772
eigi@aon.at

Mag. Thomas HNILICA
GRgORg 22, Contiweg 5
1220 Wien
Tel. 01/2032355, 0664/1765849
hnilica@inode.at

Schwimmen

Mag. Andrea SAUTER
pGRg 7, Mater Salv., Kenyongasse 4-8
1070 Wien
Tel. 01/5232983-84, 0664/5561607
andrea.sauter@telering.at

Ski alpin

Mag. Walter KULHA
pGRg 18, Albertus Magnus Schule,
Semperstraße 45
1180 Wien
Tel. 01/4796918-12, 0676/7203959
kulha@ams-wien.at

Ski nordisch

HL Manuela DELLEFONT
HS 14, Kinkpl. 21
1140 Wien
Tel. 01/9116343, 0676/6331161
m.dellefont@gmail.com

Snowboard

Mag. Peter GRECHTSHAMMER
GRgORg 16, Maroltingergasse 69-71
1160 Wien
Tel. 01/4931838, 0699/17274342
grechtshammer@skrapid.com

Tennis

Mag. Heinz LAHRNSAK
GRg 22, Theodor-Kramer-Straße 3
1220 Wien
Tel. 01/2586950, 0650/6534144
heinz.lahrnsak@chello.at

Tischtennis

HL Harald SWOBODA
HS 21, Reisg. 1
1210 Wien
Tel. 01/2925357, 0650/9416900
harald_swoboda@gmx.at

Vielseitigkeit

Mag. Daniele BEHRENDT
pGRgORg 21, Anton-Böck-Gasse 37
1210 Wien
Tel. 01/29125764, 0699/10000778
d.behrendt@delasalle.at

Volleyball Sparkasse-Schülerliga

HObL Reinhard NEMEC
SMS 10, Wendstattgasse 5/II
1100 Wien
Tel. 01/6883564, 0664/5204707
nemec.reinhard@utanet.at

Volleyball Oberstufe

Mag. Franz KAISER
pGORg 23, Franz Asenbauergasse 49
1230 Wien
Tel. 01/8882125-26, 0650/9477644
franz_kaiser@yahoo.com

Volleyball Burschen

vgl. Volleyball Sparkasse-Schülerliga

Weitere Referent/innen sind unter
www.bewegungserziehung.at abrufbar

BUNDESSIEGER/INNEN 2010/11

SCHUL OLYMPICS

Basketball Oberstufe

Burschen

BG/BRG/BORG 16, Maroltingergasse (W)

Mädchen

BRG Wien 17, Parhamerplatz (W)

Basketball Schulcup

Schülerinnen

BG/BRG Klosterneuburg (NÖ)

Schüler

BG/BRG Gmunden (OÖ)

Beachvolleyball

Unterstufe

BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße (W)

Oberstufe

BG/BORG HIB Graz-Liebenau (ST)

SCHUL OLYMPICS

Faustball

Unterstufe weiblich

BG Kirchdorf (OÖ)

Unterstufe männlich

BG Vöcklabruck (OÖ)

Oberstufe weiblich

bbs Rohrbach (OÖ)

Oberstufe männlich

HLW Freistadt (OÖ)

SCHUL OLYMPICS

Fußball Oberstufe

HTBLA Weiz (ST)

Fußball Polycup

PTS Wien 15 (W)

Postliga Mädchenfußball

BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße (W)

Fußball Sparkasse Schülerliga

BG/BRG/BORG 16, Maroltingergasse (W)

Sparkasse-Puma Fußball Hallencup

SMS 2, Wittelsbachstraße (W)

Golf

Unterstufe

Akademisches Gymnasium Salzburg (S)

Oberstufe

Gymnasium Diözese Eisenstadt (B)

Schwerpunktschulen

Golf HAK Stegersbach (B)

Handball Schulcup

Schülerinnen

BG/BORG HIB Graz-Liebenau (ST)

Schüler

GRG 15, Auf der Schmelz (W)

SCHUL OLYMPICS

Leichtathletik Oberstufe

Schülerinnen

BG/BRG/SRG HIB Saalfelden (S)

Schüler

BG/BRG Klagenfurt – Lerchenfeldstraße (K)

Leichtathletik der SHS

Schülerinnen

SHS Waidhofen/Ybbs (NÖ)

Schüler

SHS Ried (OÖ)

Orientierungslauf ISF Qualifikation

Mädchen D 2 (1995/96)

BG Zehnergasse Wr. Neustadt (NÖ)

Burschen H 2 (1995/96)

BG/BRG Fürstenfeld (ST)

Mädchen D 1 (1993/94)

BG/BRG Kirchengasse Graz (ST)

Burschen H 1 (1993/94)

BG/BRG Fürstenfeld (ST)

SCHUL OLYMPICS

Schwimmen

Schülerinnen

BG/BRG Sillgasse, Innsbruck (T)

Schüler

SRG Maria Enzersdorf (NÖ)

Schwimmen ISF-Qualifikation

Burschen

BORG Linz – Honauerstraße (OÖ)

Mädchen

BORG Linz – Honauerstraße (OÖ)

SCHUL OLYMPICS

Ski Alpin

Kat. I Unterstufe männlich

Franz Jonas HS Trofaiach (ST)

Kat. I Unterstufe weiblich

HS Kematen (T)

Kat. II Oberstufe männlich

TSS Bad Hofgastein (S)

Kat. II Oberstufe weiblich

HAK/HAS/HLW Reutte (T)

SCHUL OLYMPICS

Ski Nordisch

Kat. I Unterstufe männlich

SHS St. Gilgen (S)

Kat. I Unterstufe weiblich

SHS Altenmarkt (S)

Kat. II Oberstufe männlich

BG/BRG Klagenfurt-Lerchenfeld (K)

Kat. I Oberstufe weiblich

BG/BRG/SRG Saalfelden (S)

Tennis Wilson Austria Schulcup

BG/BRG Enns (OÖ)

SCHUL OLYMPICS

Tischtennis

Bewerb C, Schüler

BG/BRG/BORG Hartberg (ST)

Bewerb III, Schülerinnen

SHS Matzen (NÖ)

Bewerb B, Schüler

BG/BRG Peuerbach (OÖ)

Bewerb II, Schülerinnen

BG Blumenstraße (V)

SCHUL OLYMPICS

Vielseitigkeit

BG Rechte Kremzeile, Krems (NÖ)

Volleyball Sparkasse Schülerliga

Georg von Peuerbach Gymnasium, Linz (OÖ)

Volleyball School Championships Boys

BG/BRG/BORG 22, Polgarstraße (W)